



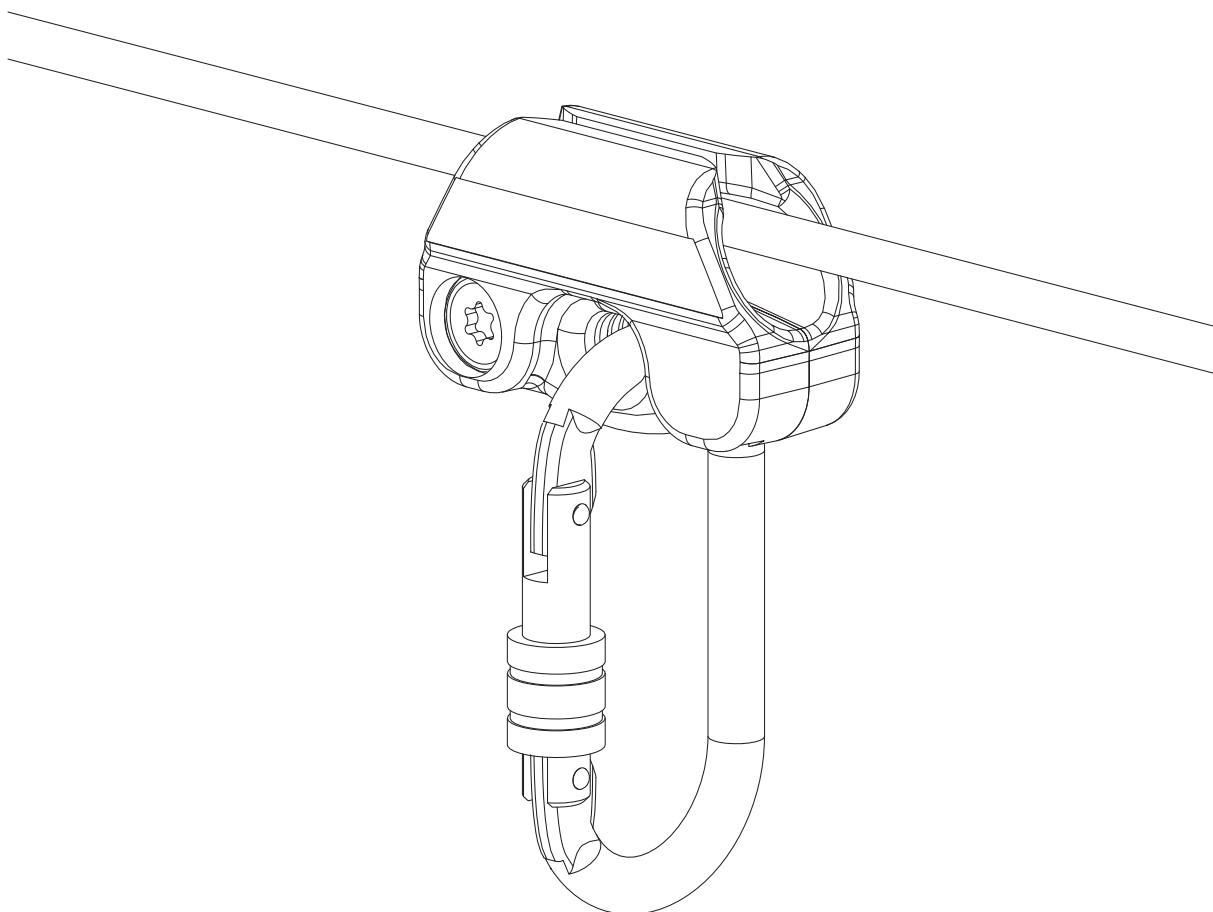
Aufbau- und Verwendungsanleitung

Produktbeschreibung sorgfältig lesen



GREEN.international

ABSTURZSICHERUNGS GMBH



GREENRUNNER 01

DEUTSCH

DE ACHTUNG

Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.

EN ATTENTION


Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.

FR ATTENTION


Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.

IT ATTENZIONE


Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.

ES ATENCIÓN


No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.

PT ATENÇÃO


A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.

NL ATTENTIE


De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.

HU FIGYELEM


A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.

SL POZOR


Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.

CZ POZOR


Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.

TR DİKKAT


Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.

NO OBS


Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.

SV OBS

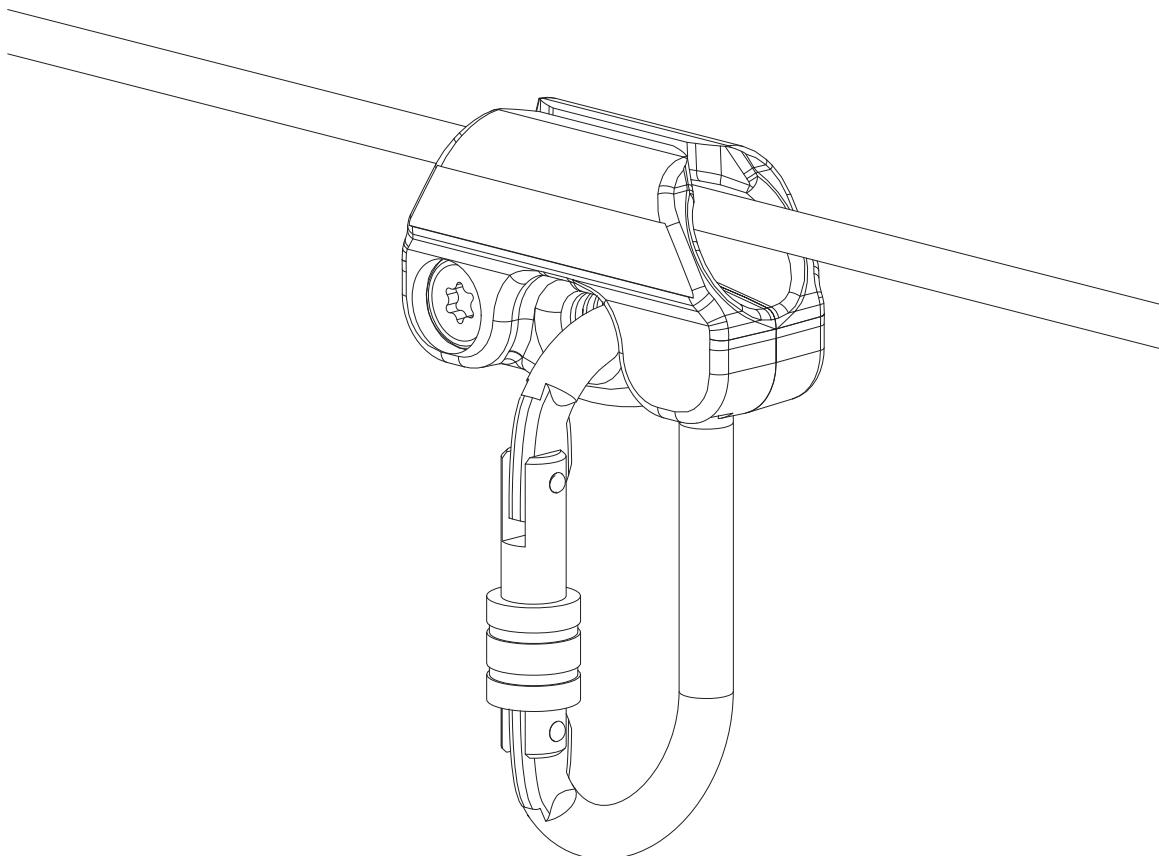

Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.

FI HUOMIO


Turvalitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.

DA GIV AGT


Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



PROJEKTDATEN

© Green International GmbH. Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!
© Green International GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

SYSTEMBESCHREIBUNG

MONTAGEFIRMA

Inhaltsverzeichnis:

1. Allgemeine Sicherheitshinweise	5
1.1. Kontrolle vor Benutzung	6
1.2. Gewährleistung	6
1.3. Anwendung und Zulassung	6
1.4. Aufbewahrung/Lagerung/Entsorgung	6
1.5. Kontrolle/wiederkehrende Überprüfung	7
2. Montage	7
3. Bemaßung	9
4. Kompatible Ausrüstung	9
4.1. Material	9
4.2. Kennzeichnung und Normen	9
5. Eingeschaltete notifizierte Stelle	10
6. Befestigungselement „GREENRUNNER 01“	10
7. Prüfbericht	11
8. Montageprotokoll	12
9. Kontrollkarte	13
10. Notizen	14
11. Notizen	15

1. Allgemeine Sicherheitshinweise

- Vor Montage/Anwendung ist die Montage/Bedienungsanleitung genauestens in der jeweiligen Landessprache durchzulesen und zu verstehen, ansonsten darf die Sicherungsanlage weder montiert noch benutzt werden.
- Es sind in jedem Fall die vor Ort geltenden Sicherheitsvorschriften einzuhalten, bzw. muss der Monteur/Anwender mit diesen vertraut (eingewiesen) sein.
- Die Sicherheitssysteme dürfen nur von fach-/sachkundigen mit dem Sicherungssystem vertrauten Personen montiert (letzter Stand der Technik), bzw. angewendet werden. (PSA Einweisung unbedingt erforderlich), es sind die jeweiligen Unfallsicherheitsvorschriften einzuhalten.
- Bei jeweiliger Unsicherheit bei Montage ist unverzüglich der Hersteller zu kontaktieren.
- Vor Montage oder Anwendungsbeginn muss objektbezogen ein Rettungsplan erstellt werden. (z.B. wo kann ich Hilfe holen, wie bringe ich die verunfallte Person so schnell als möglich vom Dach bzw. im Absturzfall vom Seil), Arbeiten auf Dächern müssen von mind. 2 Personen durchgeführt werden. 2. Person um Rettungsmaßnahmen einleiten zu können.
- Bevor das Sicherheitssystem angewendet wird, ist es mittels einer Sichtkontrolle auf offensichtliche Mängel zu kontrollieren, z.B.: lockerere Schraubverbindung, fehlerhafte Eindichtung, Deformierung, Korrosion, Abnutzung etc.
- Bei Arbeiten an exponierten Stellen (z.B. in Höhen, auf Dächern usw.) ist die Sicherheit eingeschränkt, beziehungsweise bei Medikamenteneinfluss, körperliche sowie geistige Beeinträchtigung, Alkoholmissbrauch, Herz- und Kreislaufprobleme usw. nicht gewährleistet.
- Die Sicherheitseinrichtung darf nur als Personensicherung benutzt werden. Keine undefinierten Lasten einfädeln oder einhängen.
- Dieser Anschlagpunkt ist ein Einzelanschlagpunkt, der für max. 1 Person zugelassen ist.
- Der GREENRUNNER 01 ist ausschließlich für Personen und nicht für Lasten geeignet.
- Es darf bei GREENLINE Seilsicherungssystemen ausschließlich ein von uns (GREEN International Absturzsicherungen GmbH) autorisierter Seilläufer wie z.B. GREENRUNNER 01 verwendet werden.
- Der GREENRUNNER 01 ist ausschließlich nur mit einem von uns mitgelieferten Karabiner nach EN 362 zu verwenden.
- Die Anschlageinrichtung darf nur im Zusammenhang mit einer persönlichen Schutzausrüstung nach EN 361 (Auffanggurt) und EN 363 (Auffangsystem) verwendet werden.
- Nach einem Sturzfall ist die Anschlageinrichtung sofort zu sperren und dem Gebrauch zu entziehen, unverzüglich den Hersteller kontaktieren. Bestehen Zweifel hinsichtlich der richtigen Funktion der Anschlageinrichtung, ist diese sofort dem Gebrauch zu entziehen, und den Hersteller zurückzusenden.
- Die Anschlageinrichtung darf weder aggressiven Stoffen noch Chemikalien ausgesetzt werden. Ist die Anschlageinrichtung aus Edelstahl, darf sie nicht mit Metallstaub oder Stahlwerkzeug in Verbindung gebracht werden. (Es besteht Korrosionsgefahr).
- Vor Arbeitsbeginn müssen auch Maßnahmen gesetzt werden, dass keine Materialien (z.B. Werkzeug, Dachmaterial, Anschlageinrichtungen usw.) von der Arbeitsstelle nach unten fallen können. Gehsteige, bzw. darunter liegende Flächen sind freizuhalten und abzusperren.
- Die Anschlageinrichtung sollte so geplant, benutzt und angewendet werden, dass ein Sturz über die Dachkante vermieden werden kann (bei der Planung unbedingt Gebäudehöhen und Angaben der zu verwendeten PSA berücksichtigen).
- Für den horizontalen Einsatz sind nur Verbindungsmittel geeignet, die dafür zugelassen, geprüft und nach neuestem Stand der Technik (auch kantengeprüft) sind. Höhensicherungsgeräte nach EN 360 müssen dafür extra zugelassen sein.
- Die Sicherheitseinrichtung (inklusive persönlicher Schutzausrüstung) muss vor jeder Anwendung auf offensichtliche Schädigung und zumindest einmal im Jahr einer Prüfung durch einen Fachkundigen unterzogen werden (unbedingt Herstellerangaben einhalten, da sich bei besonderen Umständen das Prüfintervall verkürzen kann).
- Die Überprüfung durch einen Fachkundigen ist im Prüfbuch-/Prüfdokument festzuhalten. Sichtkontrolle der Anschlageinrichtung auf offensichtliche Mängel und Lesbarkeit der Herstellerangaben. Grundlage der jährlichen Überprüfung ist das Abnahmeprotokoll und die aktuelle Produktbeschreibung (im Zweifelsfall den Hersteller kontaktieren).
- Jegliche bauliche Änderungen wie z.B. absichtliche Verformung, abschneiden, Löcher bohren, Abweichung der Herstellerangaben usw. sind nicht zulässig Haftungsausschluss seitens des Herstellers.
- Bei Überlassung der Anschlageinrichtung an externe Auftragnehmer sind die original (neueste Ausgabe) der Montage und Bedienungsanleitung in Schriftform auszuhändigen.
- Vor Montagebeginn muss vom Montagebetrieb sichergestellt werden, dass der Untergrund für die Befestigung der Anschlageinrichtung geeignet ist. Im Zweifelsfall ist ein Statiker hinzuzuziehen.

- Die Anschlageinrichtung ist für die Beanspruchung in allen Belastungsrichtungen parallel zur Montagefläche oder rechtwinklig zur Montagefläche vorgesehen.
- Die Fachgerechte Montage der Anschlageinrichtung muss mittels Befestigungsprotokoll und bei nicht einsichtbarer Befestigung auch mit einer Fotodokumentation dokumentiert werden. (z.B. Anschlageinrichtungen die dauerhaft verdeckt/eingedichtet sind).
- Edelstahlschrauben sind grundsätzlich mit einem dafür geeigneten Schmiermittel zu schmieren.
- Die Anschlageinrichtung darf nicht verwendet werden bei Windsogkräften, die über das übliche Maß hinausgehen.
- Bei geneigten Dachflächen muss zusätzlich zur Anschlageinrichtung ein geeigneter Schneefang montiert werden, um eine Verformung der Anschlageinrichtung zu verhindern.
- Bei der Planung der Anschlageinrichtung muss immer der Freiraum unterhalb der Absturzhöhe (mind. 1 m) einkalkuliert werden. Unbedingt ist auch die Absturzhöhe, die Verformung der Anschlageinrichtung, die Seilauslenkung und die Herstellerangaben, der zu verwendeten PSA, zu berücksichtigen. (Aufreißen des Falldämpfers, Verschiebung des Auffanggurtes am Körper, Verlängerung des Seiles)
- Beim Zugang zum Sicherheitssystem sind die Positionen der Anschlageinrichtungen (Plan oder Skizze der Dachdraufsicht mit Bemaßung) zu dokumentieren (siehe letzte Seite dieser Produktbeschreibung).
- Kinder und Schwangere sollten das Sicherungssystem nicht verwenden.
- Achtung: Schneeräumung der Anlage wegen Schneedrucklast erforderlich!

1.1. Kontrolle vor Benutzung

- Gebrauchsanleitung sorgfältig lesen.
- Gebrauchsanleitung der zu verwendenden Persönlichen Schutzausrüstung sorgfältig lesen.
- Anschlageinrichtung auf Schäden kontrollieren (Verformung, Korrosion, fester Sitz, Schrauben fest angezogen, Kennzeichnung vorhanden, auf offensichtliche Mängel begutachten).
- Die Anschlageinrichtung darf nicht benutzt werden, falls diese Kriterien nicht erfüllt sind.

1.2. Gewährleistung

Dauer der Gewährleistung beträgt 2 Jahre ab dem Bezugs-/Kaufdatum. Die Gewährleistung bezieht sich auf Bau- und Fertigungsteile, die der dafür vorgesehenen Nutzung unterliegen und nicht zweckentfremdet werden. Die Gewährleistung verkürzt sich wenn keine normalen Witterungs- und Einsatzbedingungen vorherrschen (chemische, korrosive Bedingungen). Im Belastungsfall erlischt die Gewährleistung auf alle beanspruchten Teile.

1.3. Anwendung und Zulassung

Der GREENRUNNER 01 ist ein beweglicher Anschlagpunkt für 1 Person und Bestandteil des „GREENLINE“ Horizontalseilsicherungssystem und ermöglicht ein komplettes befahren der Seilanlage (vorausgesetzt es werden in der Anlage überfahrbare Seilzwischenhalter und Kurvenelemente verbaut).

Der GREENRUNNER 01 darf ausschließlich nur auf original „GREENLINE“ Horizontalseilsicherungssystemen verwendet werden.

ACHTUNG:

Nur für Personensicherung, dient nicht zum Anhängen von Lasten.

1.4. Aufbewahrung/Lagerung/Entsorgung

Der GREENRUNNER 01 ist im trockenen, eisfreien, fettfreien Zustand zu lagern. (Idealerweise mit der PSA in einem neben dem Dachausstieg platzierten PSA Schrank). Bei Entsorgung ist der GREENRUNNER 01 fachgerecht einer Materialwiederverwertung zuzuführen (nicht in den Hausmüll).

1.5. Kontrolle/wiederkehrende Überprüfung

Der GREENRUNNER 01 ist vor jeder Anwendung auf sichtbare Mängel (Verformung, Schließmechanismus, offensichtliche Beschädigung, eingeschränkte Funktionsweise zu überprüfen. Sollte das Spaltmaß von 3,7 mm (siehe Bemaßung) überschritten sein, muss der GREENRUNNER 01 ausgetauscht werden.

Der GREENRUNNER 01 ist durch eine von GREEN International Absturzsicherungen GmbH zertifizierten, fachkundigen Person einer jährlichen Kontrolle zu unterziehen. Prüfintervalle sind aus dem Prüfbuch zu entnehmen. Das Prüfergebnis ist im Prüfbuch zu dokumentieren.

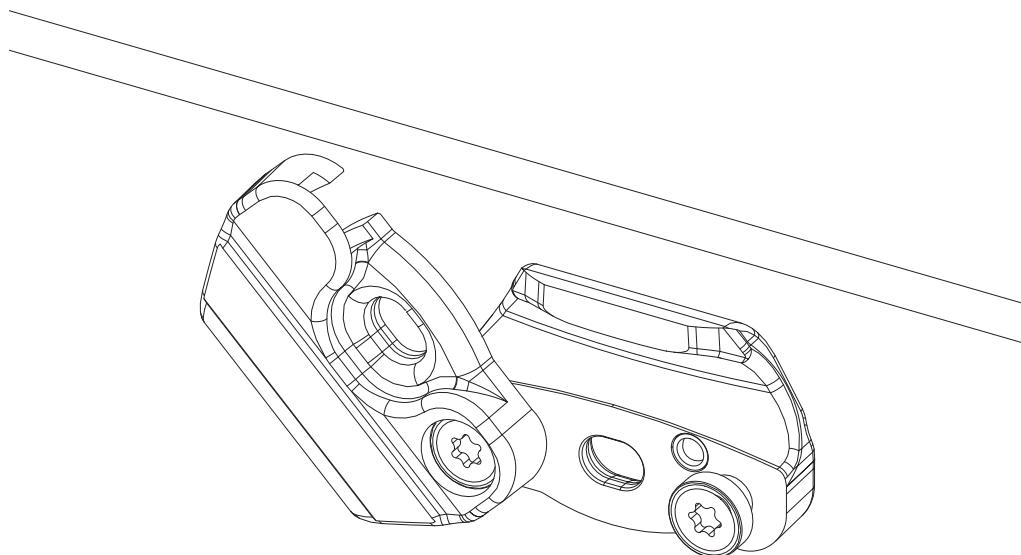
Bei festgestellten Mängeln ist der GREENRUNNER 01 sofort dem Gebrauch zu entziehen und unverzüglich mit dem Hersteller Kontakt aufzunehmen.

ACHTUNG:

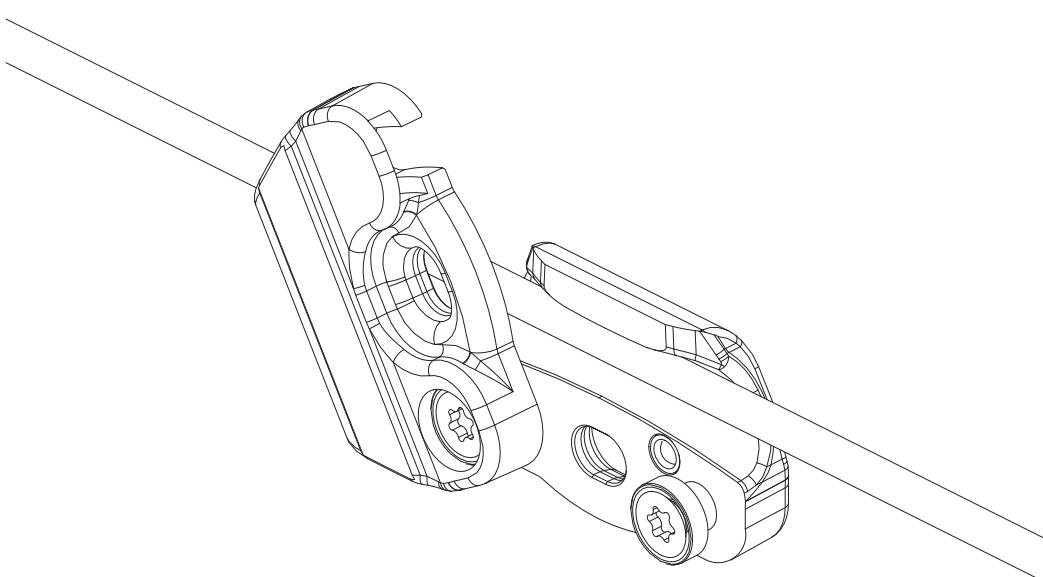
Trifft ein Mangel zu, GREENRUNNER 01 unverzüglich dem Gebrauch entziehen und Hersteller kontaktieren!

2. Montage

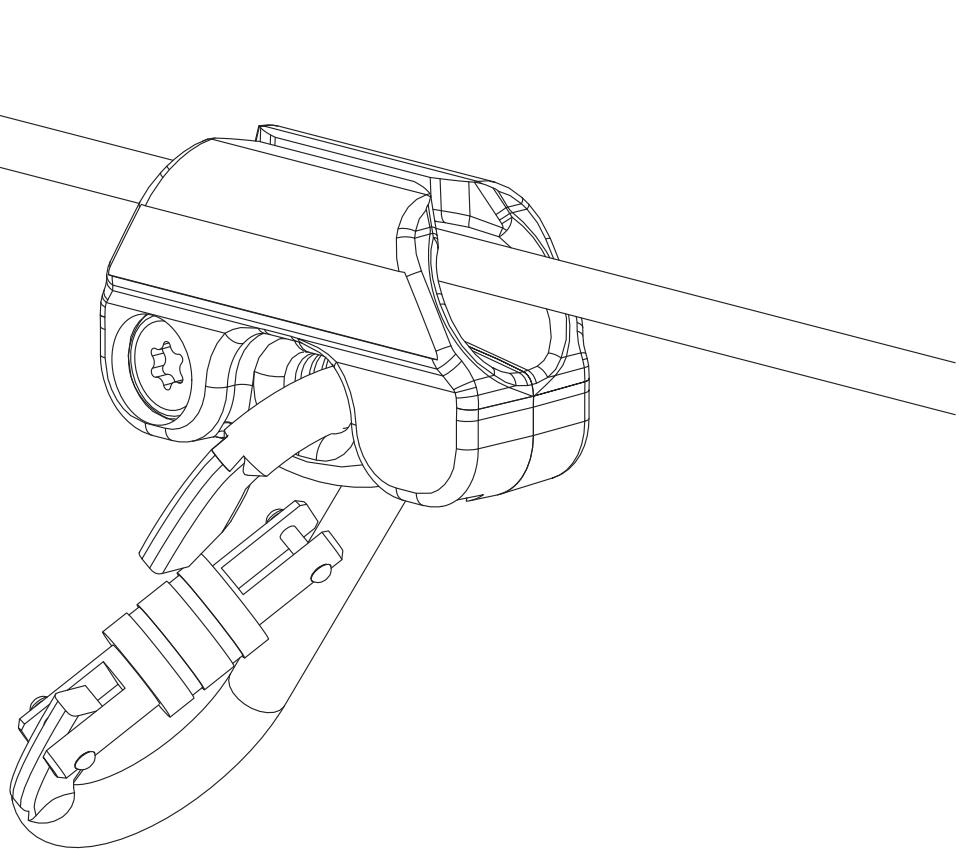
- GREENRUNNER 01 öffnen.



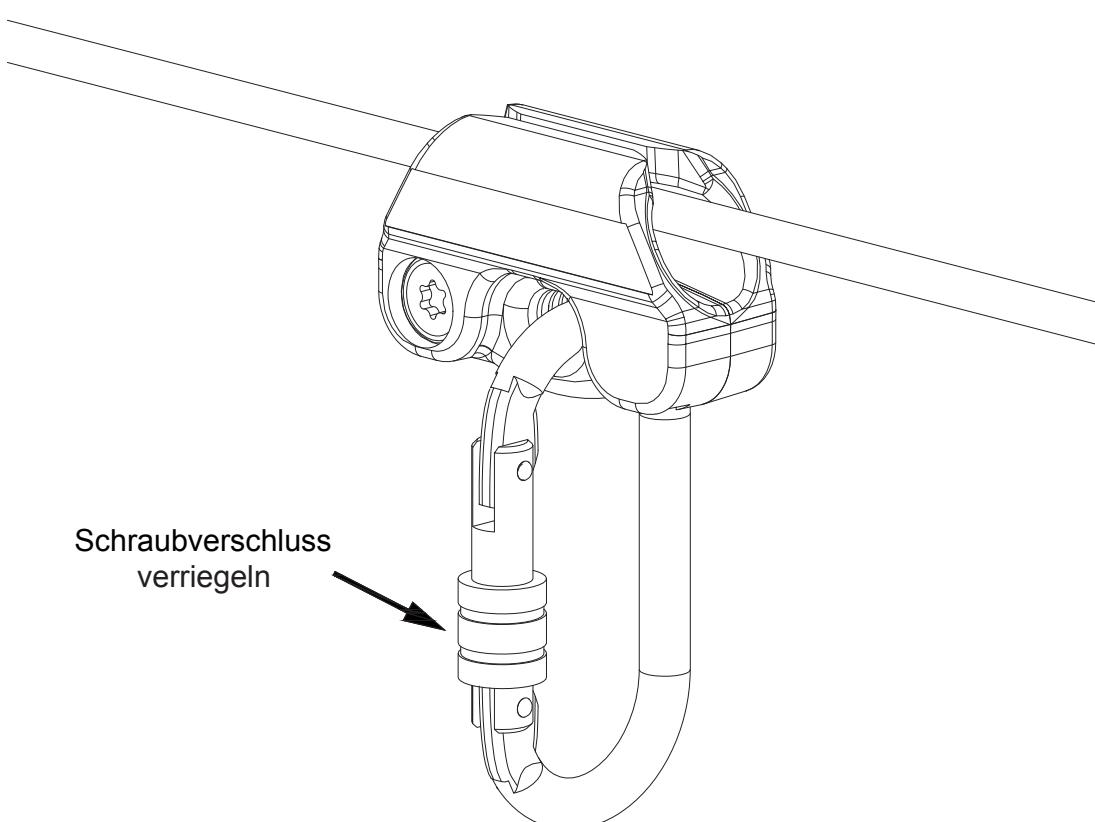
- GREENRUNNER 01 in das Edelstahlseil einfädeln.



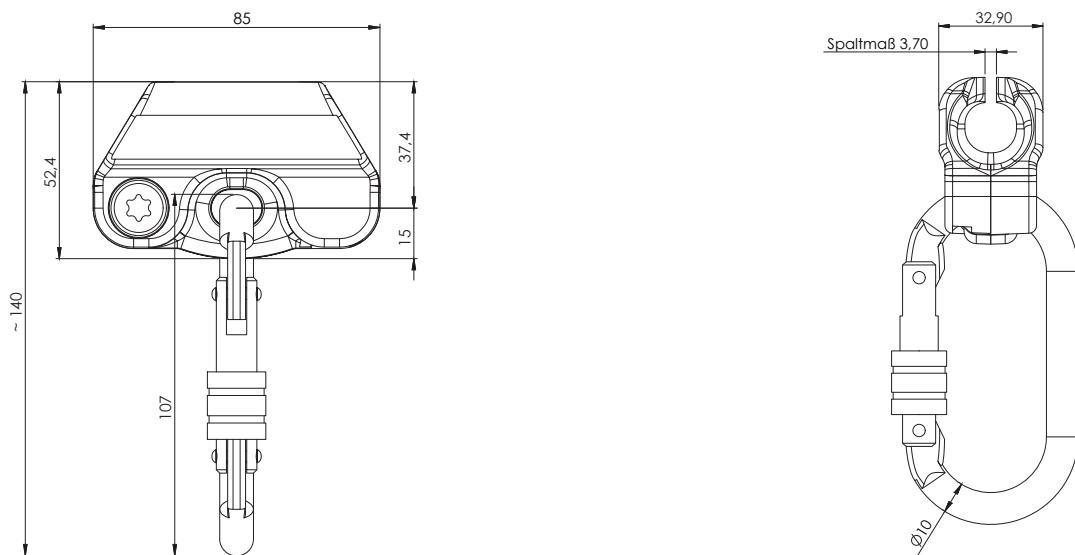
- Greenrunner 01 schließen und Karabiner schräg einhaken.



- Karabiner verriegeln (Schraubverschluss).



3. Bemaßung



4. Kompatible Ausrüstung

Die Anschlageinrichtung darf nur im Zusammenhang mit Verbindungselementen nach EN 362 und einer persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz, z.B. Verbindungsmittel mit Falldämpfer nach EN 354 und EN 355, mitlaufendes Auffanggerät einschließlich beweglicher Führung nach EN 353-2 oder Höhensicherungsgerät nach EN 360 verwendet werden.
(Höhensicherungsgerät mit horizontaler Zulassung).

Achtung:

Grundsätzlich und besonders bei einem Rückhaltesystem mit Seilkürzer muss das Verbindungsmittel so eingestellt werden, dass ein Absturz nicht möglich ist.

4.1. Material

GREEN GREENRUNNER 01 besteht aus CuAL9Ni

4.2. Kennzeichnung und Normen

Folgende Hinweise befinden sich mittels Aufkleber an der Anschlageinrichtung:

Typenbezeichnung	GREENRUNNER 01	
Name des Vertreibers	GREEN International Absturzsicherungs GmbH	
Baujahr/KW	JJJJ/KW	
Prüfnormen/CE Kennzeichnung	EN 795:2012 B,C	
Max. zulässige Personenanzahl	1	
Symbol zum Hinweis, dass die Gebrauchsanleitung beachtet werden muss		CE- Kennzeichnung Kenn-Nr. der Zertifizierungsstelle 0408 TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH Deutschstraße 10 1230 Wien

Der GREENRUNNER 01 ist nach **EN 795:2012 B und C** geprüft/getestet und zertifiziert.



5. Eingeschaltete notifizierte Stelle



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH
Deutschstraße 10
1230 Wien

6. Befestigungselement „GREENRUNNER 01“

Beim Dachzugang (Systemzugang) ist dieser Hinweis vom Bauherrn gut sichtbar anzubringen:

Hinweise zum bestehenden Dachsicherheitssystem

Die Benutzung darf nur entsprechend der Aufbau- und Verwendungsanleitungen erfolgen.

Aufbewahrungsort der Aufbau- und Verwendungsanleitungen, Prüfprotokolle, etc. ist:

- Übersichtsplan mit der Lage der Anschlagseinrichtungen:

(Large empty rectangular box for drawing the overview plan)

- Hersteller und Systembezeichnung: GREEN „GREENRUNNER 01“
- Datum der letzten Prüfung: _____
- Höchstzahl der zu sichernden Personen: 1 Personen
- Notwendigkeit von Falldämpfern: ja
- Der erforderliche Mindestfreiraum unter der Absturzkante zum Boden errechnet sich aus:
Verformung & Verschiebung (max. 1 m) der Anschlageinrichtung im Belastungsfall
+ Herstellerangabe der verwendeten Persönlichen Schutzausrüstung inkl. Seilauslenkung
+ Körpergröße
+ 1 m Sicherheitsabstand.

Kopievorlage

7. Prüfbericht

Sollten die Anschlageinrichtungen in anderssprachige Länder vertrieben werden, ist unverzüglich GREEN International Absturzsicherungs GmbH zu informieren, um die Montage und Bedienungsanleitung in der jeweiligen Landessprache zur Verfügung zu stellen.

Bei der jährlichen Überprüfung müssen folgende Prüfpunkte vorgenommen werden:

Vorhandensein der Montage und Bedienungsanleitung, Abnahmeprotokoll, Befestigungs-/Fotodokumentation, Prüfbuch. Anhand dieser Dokumente (bei Einhaltung der Informationen in der Montageanleitung) kann die ordnungsgemäße Montage bestätigt werden.

Es ist eine Sichtkontrolle auf offensichtliche Mängel durchzuführen. Diese beinhaltet unter anderem:

Prüfung auf festen Sitz, Korrosion, Wassereintritt in der statisch tragfähigen Unterkonstruktion (Dichtheit), Verformung der Sicherheitseinrichtung, Schrauben vorschriftsmäßig angezogen (Drehmoment).

© Green International GmbH. Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten! © Green International GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

Herstellungsjahr:	Typ. GREENRUNNER 01 EN 795:2012 B und C
Kaufdatum:	Kalenderwoche:
Datum erster Einsatz:	Überprüfer:

Datum	Grund der Prüfung	Festgestellte Mängel	Name Unterschrift des Fachkundigen	Datum nächste Überprüfung

8. Montageprotokoll

BV / Objekt:	Standort der Anlage:	
	Straße, Hausnummer	
Produkt:	PLZ, Ort	
Auftraggeber:	Auftragnehmer:	Montagefirma:
Firmenbezeichnung / Name, Vorname	Firmenbezeichnung / Name, Vorname	Firmenbezeichnung / Name, Vorname
Straße, Hausnummer	Straße, Hausnummer	Straße, Hausnummer
PLZ, Ort	PLZ, Ort	PLZ, Ort
Tel. (dienstlich, mobil)	Tel. (dienstlich, mobil)	Tel. (dienstlich, mobil)

Befestigungsprotokoll

Datum	Standort	Befestigungsuntergrund	Bef.- material (Dübel, Schrauben, etc.)		Anzugsmoment

Die unterzeichnende Montagefirma versichert die ordnungsgemäße Verarbeitung der Dübel laut Dübelherstellerrichtlinien.
(Sachgemäße Reinigung der Bohrlöcher, Einhaltung der Aushärtungszeiten und Verarbeitungstemperatur, Randabstände der Dübel, Überprüfung des Untergrundes etc.)

Foto - Dokumentation

Datum	Standort	Fotos / Dateiname

- Der Auftraggeber nimmt die Leistungen des Auftragnehmers ab.
- Die Aufbau- und Verwendungsanleitungen, Befestigungsprotokolle, Foto Dokumentationen wurden dem Auftraggeber (Bauherrn) übergeben und sind dem Anwender zur Verfügung zu stellen. Beim Zugang zum Sicherungssystem sind die Positionen der Anschlageinrichtungen vom Bauherrn durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren.
- Der Fachkundige mit dem Sicherheitssystem vertraute Monteur bestätigt, dass die Montagearbeiten fachgerecht, nach dem Stand der Technik und entsprechend der Aufbau- und Verwendungsanleitungen des Herstellers ausgeführt wurden. Die sicherheitstechnische Zuverlässigkeit wird durch den Montagebetrieb bestätigt.**

Anmerkungen: _____

9. Kontrollkarte

Durchgeführte Tätigkeiten	Festgestellte Mängel		Datum	Firma/Name/ Fachkundiger	Mängelbe- schreibung/ Maßnahmen	Datum der nächsten re- gelmäßigen Überprüfung
Systemüberprüfung	Ja	Nein				
<ul style="list-style-type: none"> • Keine Verformung der Einzelteile erkennbar • alle Schrauben und Verbindungen fest • Seilführungen ohne Beschädigungen <p>Sichtprüfung der Anschlagpunkte und des Zubehörs (Verbindungsmittel etc.) durch einen autorisierten Fachkundigen.</p>						

*** Bei Beanspruchung durch Absturz oder bei bestehenden Zweifeln ist die Anschlageinrichtung sofort dem Gebrauch zu entziehen und dem Hersteller oder einer fachkundigen Werkstatt zur Prüfung und Reparatur zu senden. Dies trifft ebenfalls bei Beschädigungen der Anschlagmittel zu.

Das Dokument ist vom Verantwortlichen auszufüllen und mit der Verwendungsanleitung an einem geschützten Ort sicher zu verwahren (z.B.: Hausverwaltung)

Beim Zugang zum Dachsicherungssystem sind die Positionen der Anschlageinrichtungen durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren!

10. Notizen

11. Notizen



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabriksplatz 1/10, 4662 Steyermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at

www.green-international.at



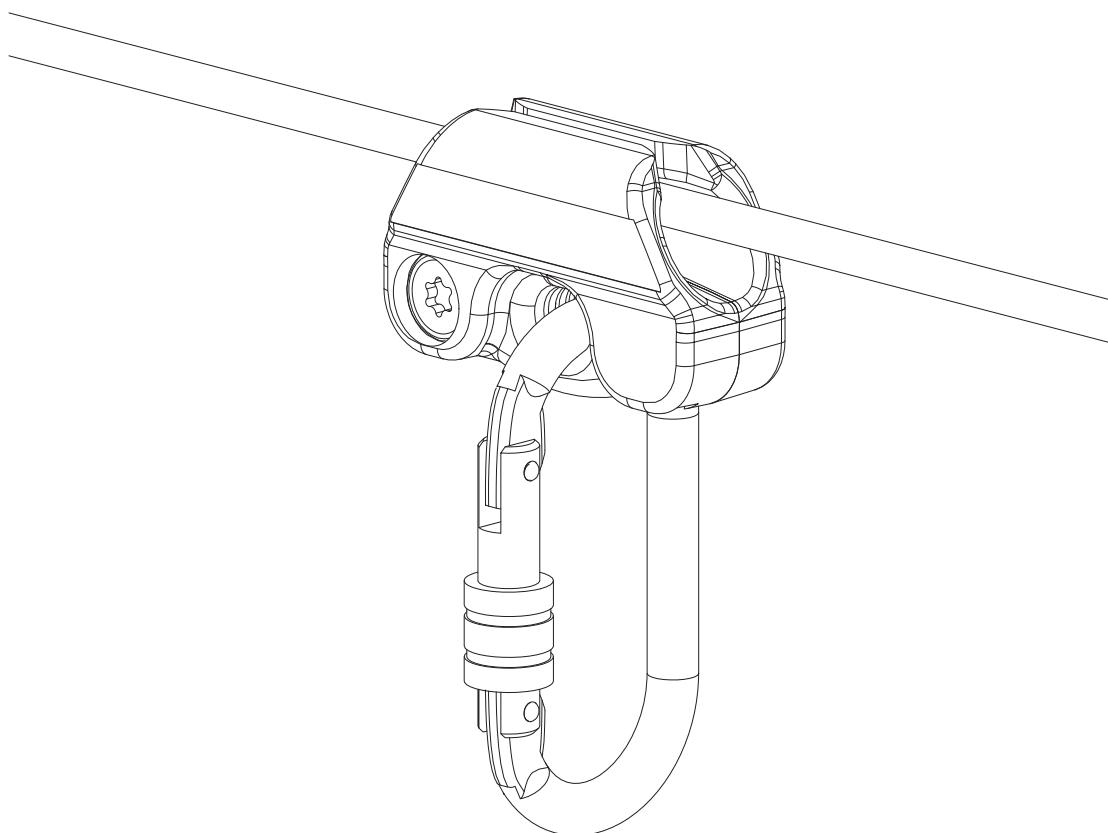
Installation and User Manual

Read the product description carefully



GREEN.international

ABSTURZSICHERUNGS GMBH



GREENRUNNER 01

ENGLISH

DE ACHTUNG

Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.

EN ATTENTION


Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.

FR ATTENTION


Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.

IT ATTENZIONE


Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.

ES ATENCIÓN


No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.

PT ATENÇÃO


A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.

NL ATTENTIE


De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.

HU FIGYELEM


A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.

SL POZOR


Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.

CZ POZOR


Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.

TR DİKKAT


Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.

NO OBS


Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.

SV OBS

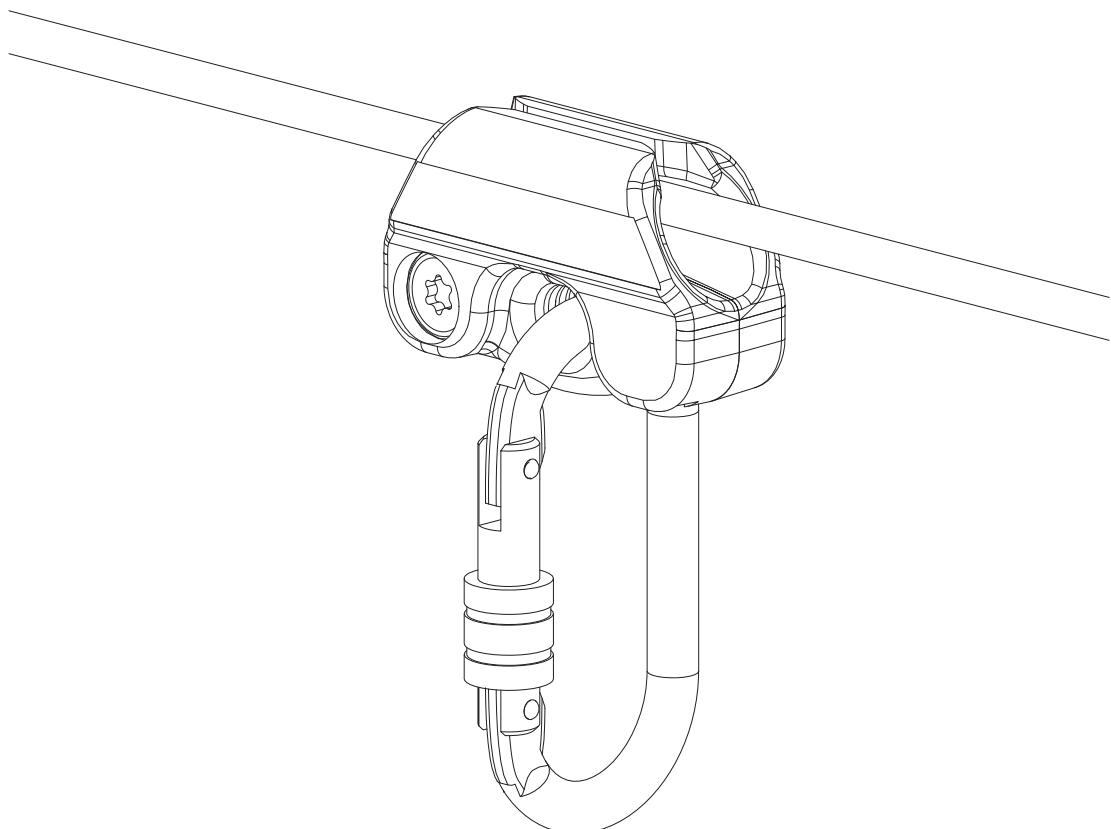

Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.

FI HUOMIO


Turvalitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.

DA GIV AGT


Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



PROJECT DATA

SYSTEM DESCRIPTION

INSTALLATION COMPANY

Table of contents:

1. General safety instructions	5
1.1. Inspection before use	6
1.2. Warranty	6
1.3. Application and approval	6
1.4. Maintenance / Storage / Disposal	6
1.5. Control / Recurring inspections	6
2. Assembly	7
3. Dimensions	9
4. Compatible equipment	9
4.1. Material	9
4.2. Identification	9
5. Delivery point of the anchorage device	10
6. Mounting element „greenrunner 01“	10
7. Inspection protocol	11
8. Assembly protocol	12
9. Control card	13
10. Notes	14
11. Notes	15

1. General safety instructions

- Before assembly / application, the installation / operating instructions must be carefully read in the local language and understood, otherwise the anchorage system must not be installed or used.
- The local safety regulations must be respected in any case, or the installer / user must be familiar with these (trained).
- The safety systems may be assembled or used only by a professional / specialist familiar with the system (latest technology). (PPE briefing absolutely necessary), the respective accident prevention regulations must be observed.
- In case of any uncertainty during assembly, the manufacturer shall be contacted immediately.
- Before installation or start of use, a rescue plan must be created based on the object (e.g. where can I get help, how do I get the accident's victim as quickly as possible off from the roof or, in case of fall, from the rope). Work on roofs must be performed by min. 2 persons. 2. person to be able to initiate rescue operations.
- Before the safety system is used, it must be checked by means of a visual inspection for obvious defects, such as: loose screw connections, faulty seals, deformation, corrosion, wear, etc.
- When working on exposed sites (e.g. in height, on roofs, etc.), security is limited, or cannot be guaranteed under the influence of drugs, physical and mental impairment, alcohol abuse, cardiovascular problems, etc.
- The safety device must only be used as a personal security device, do not thread or attach any undefined loads.
- This anchorage point is a single anchorage point approved for max.1 person.
- The Greenrunner 01 is only suitable for people and not for loads.
- It may be used for Greenline safety rope systems only for rope runners authorized by us (GREEN International Absturzsicherungs GmbH) such as Greenrunner 01.
- The Greenrunner 01 is to be used exclusively with one of the carabiners supplied by us according to EN 362.
- The anchorage device may be used only in conjunction with a personal protective equipment according to EN 361 (safety harness) and EN 363 (fall arrest system).
- After a fall case, the anchorage device must be locked and taken out of use immediately, and the manufacturer must be contacted without delay. If there are doubts as to the correct function of the anchorage device, it must be taken out of service immediately and returned to the manufacturer.
- The anchorage device may be exposed to corrosive materials or chemicals. If the anchorage device is made of stainless steel, it must not be contacted to metal dust or steel tools, as there is a risk of corrosion.
- Before commencing work, measures must be taken to ensure that no objects (e.g. tools, roofing elements, anchorage devices, etc.) can fall down from the workstation. Keep sidewalks or underlying areas clear and closed-off.
- The anchorage device should be designed, used and applied so that a fall can be avoided on the roof edge. (When planning, definitely consider building heights and details of the PPE to be used.)
- For horizontal use, only fasteners are suitable that are approved, tested and also edge tested according to the latest technology. Height safety devices must be specially approved according to EN 360.
- The safety system, including personal protective equipment must be subjected to a test by an expert at least once a year before each use for visible damage (definitely comply with the manufacturer's instructions, as special circumstances may shorten the inspection interval).
- The verification by a qualified person shall be recorded in the test book / test document. Visual inspection of the anchorage device for obvious defects and legibility of the manufacturer's instructions. Basis of the annual inspection is the acceptance protocol and the current product description. (If in doubt, contact the manufacturer).
- No structural modifications such as deliberate deformation, cutting, drilling holes, deviation from the manufacturer's specifications, etc. are allowed, disclaimer by the manufacturer.
- Upon transfer of the anchorage device to external contractors, the original (latest edition) of the installation and operating instructions must be handed over in writing.
- The installers must ensure that the substructure is suitable for the installation of the anchorage device. In case of doubt, a structural engineer must be consulted.
- The anchorage device is designed for loading in all directions parallel or perpendicular to the mounting surface.
- The professional installation of the anchorage device must be documented by an installation protocol and in case of a non-visible fastening, with a photo documentation. (E.g. anchorage devices which are permanently covered / sealed).
- Stainless steel bolts must be greased with a suitable lubricant.
- If wind speeds exceed the usual extent, stop using the anchorage device.

- In case of sloping roofs, in addition to the anchorage device a suitable snow guard must be fitted in order to prevent deformation of the anchorage device.
- When designing the anchorage device, always consider the free space below the drop height (min. 1 meter). It is also necessary to take into account the fall height, the deformation of the anchorage device, the rope deflection, and the manufacturer's data of the PPE to be used. (Tearing open the fall absorber, shifting of the harness on the body, lengthening of the rope)
- When accessing the safety system, the positions of the anchorage devices (plan or sketch of roof top view with dimensions) are to be documented (see the last page of this product description).
- Attention: Snow clearance at the facility required due to snow pressure load.

1.1. Inspection before use

- Read the product description carefully
- Carefully read the instructions of the personal protective equipment to be used.
- Check the anchorage device for damage (deformation, corrosion, tight fit, bolts tightened, labeling exists, inspect for visible defects).
- The anchorage device must not be used if these criteria are not met.

1.2. Warranty

Warranty period is 2 years from the subscription / purchase date. The warranty applies to the construction and manufactured parts that are subject to appropriate use and are not misused. The warranty period is shortened if no normal weather and operating conditions prevail (chemical, corrosive conditions).

In case of loading, the warranty expires on all parts subject to stress.

1.3. Application and approval

The Greenrunner 01 is a movable anchorage point for 1 person and part of the "Greenline" horizontal anchorage system and allows a complete traversing of the rope system, (assuming there are mobile intermediate rope brackets and curve elements installed in the system).

The Greenrunner 01 may only be used on original "Greenline" horizontal rope safety systems.

It is only for personal security, and is not suitable for attaching loads

1.4. Maintenance / Storage / Disposal

The Greenrunner 01 must be stored in a dry, ice-free, grease-free state. Ideally, it should be stored with the PPE in a PPE cabinet placed next to the roof hatch. When disposing, the Greenrunner 01 shall be correctly transported to a material recycling site (and not thrown in the household waste).

1.5. Control / Recurring inspections

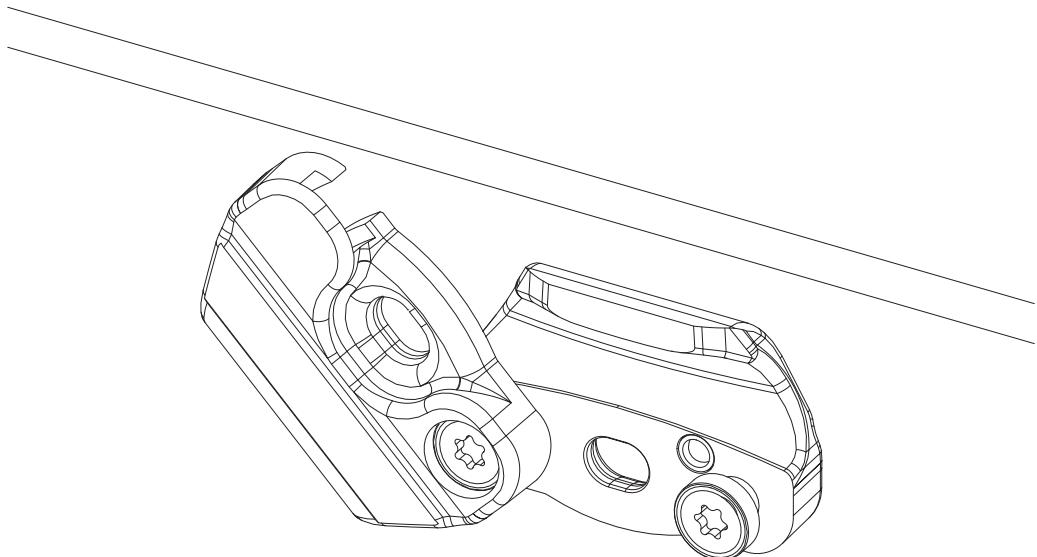
The Greenrunner 01 shall be subjected to a check for visible defects before each use (deformation, locking mechanism, obvious damage, restricted functioning). If the gap of 3.7 mm (see dimensions) is exceeded, the Greenrunner 01 must be replaced.

The Greenrunner 01 must undergo an annual inspection by a specialist/expert certified by GREEN. Testing intervals are shown in the inspection logbook. The test result must be documented in the inspection logbook. In case of any failures found, the Greenrunner 01 must be withdrawn from use immediately and the manufacturer must be contacted without delay.

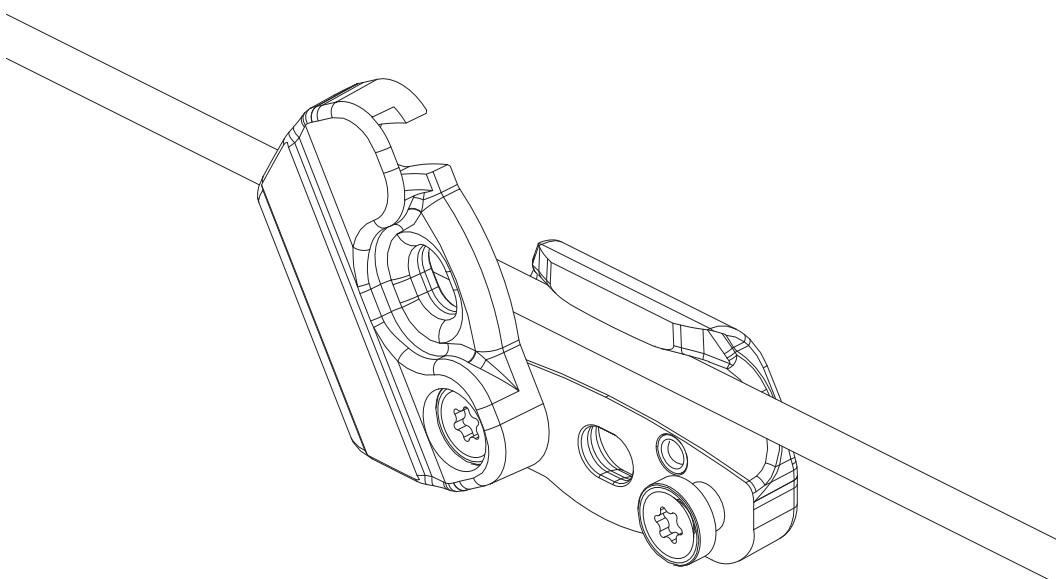
In case of any failures found, withdraw the Greenrunner 01 from use immediately and contact the manufacturer!

2. Assembly

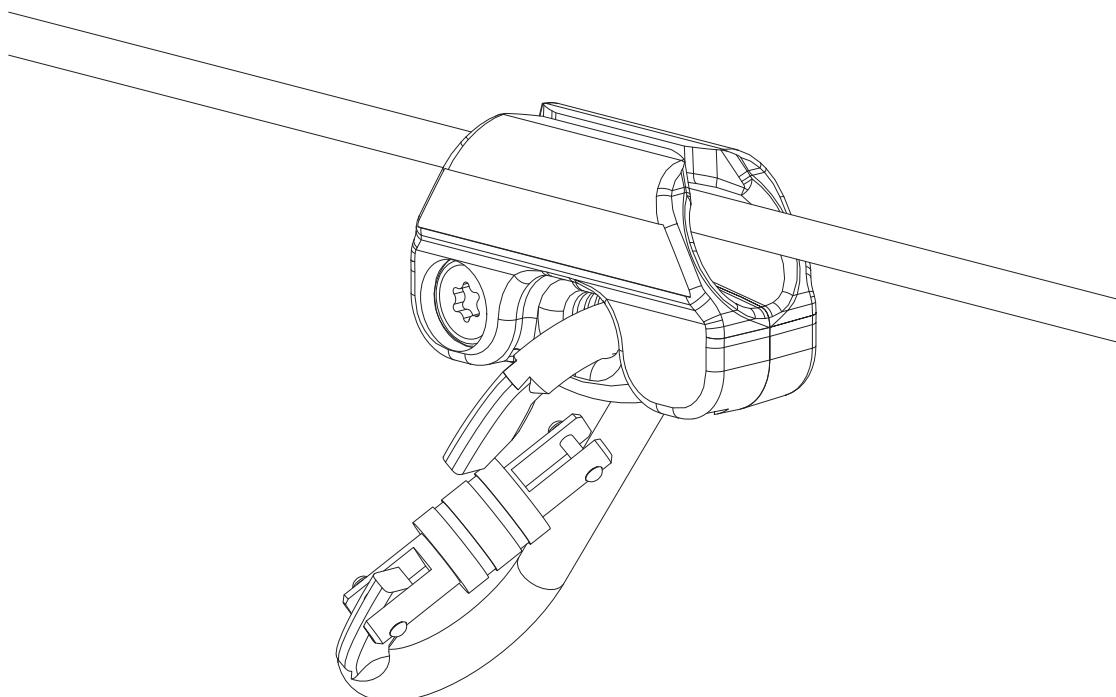
- Open GREENRUNNER 01



- GREENRUNNER 01 in the stainless steel cable.

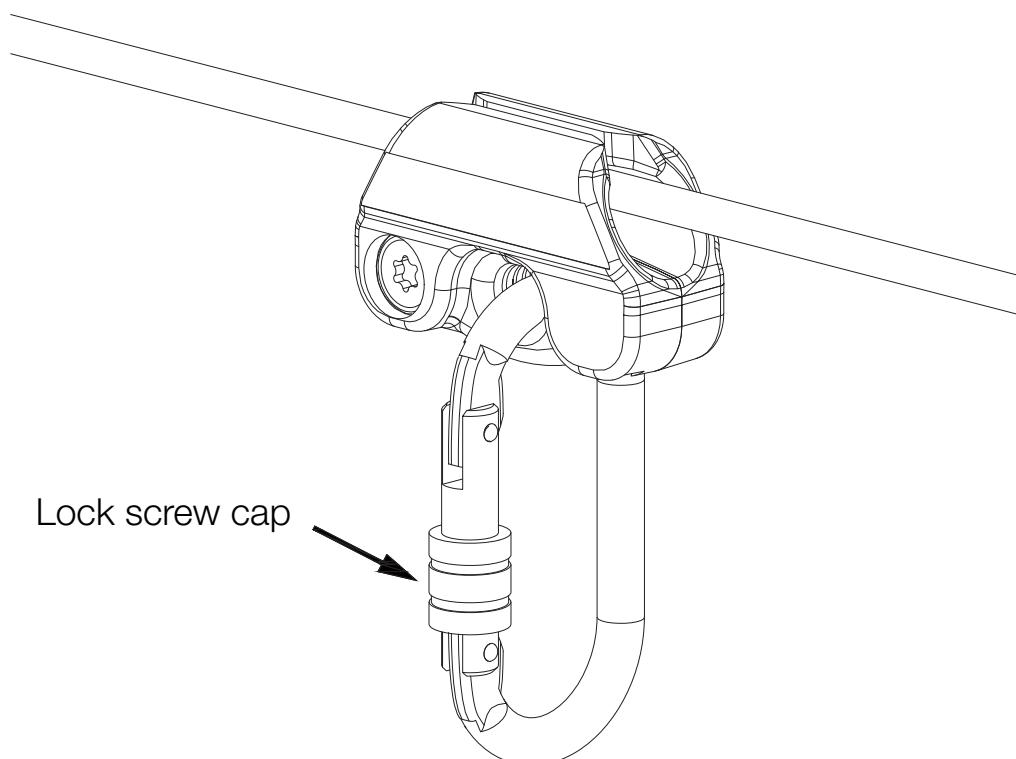


- Close GREENRUNNER 01 and hook the carabiner at an angle.

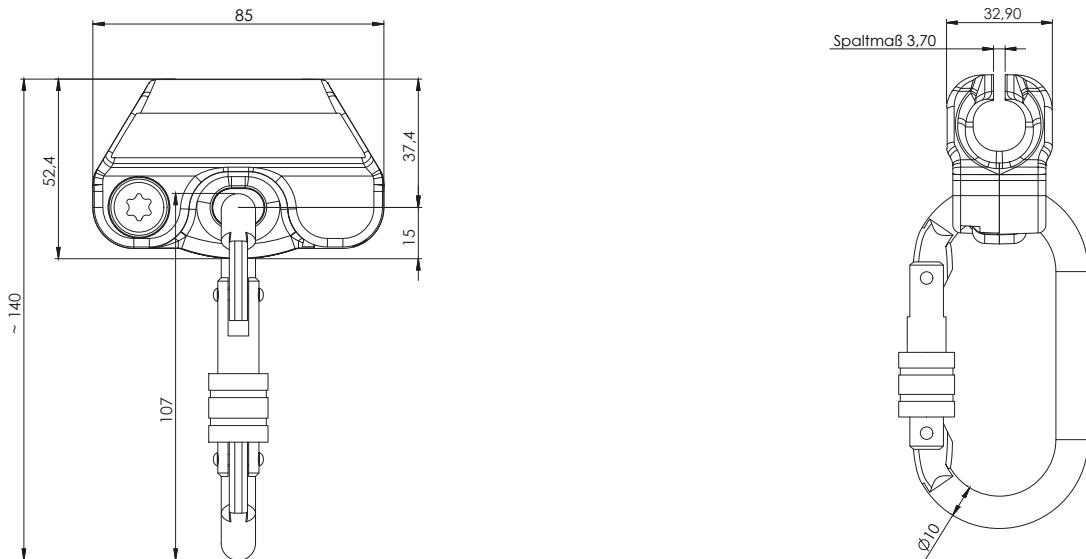


© Green International GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

- Lock the carabiner (screw cap).



3. Dimensions



4. Compatible equipment

The anchorage device may be used only in connection with fastening elements in accordance with EN 362 and a personal fall protection equipment, e.g. fasteners with shock absorber according to EN 354 and EN 355, guided type fall arrester including a moveable guide in accordance with EN 353 2 or height safety device according to EN 360 (height safety device with horizontal approval).

Basically, and especially in a restraining system with a rope shortener, the fasteners must be set so that a fall is not possible.

4.1. Material

GREEN Greenrunner 01 consists of CuAL9Ni

4.2. Identification

The following notes are located on the anchorage device as stickers:

Type identification	GREENRUNNER 01	
Name of distributor	GREEN International Absturzsicherungs GmbH	
Year of manufacture / KW	XXXX/XX	
Test standards, CE marking	EN 795:2012 B,C	
Max. permitted number of persons	1	
Symbol to indicate that the instruction manual must be read		CE marking Identification number of the Certification Authority 0408 TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH Deutschstraße 10 1230 Wien

The GREENRUNNER 01 is tested / tested and certified according to EN 795: 2012 B and C.



5. Delivery point of the anchorage device



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH
Deutschstraße 10
1230 Wien

6. Mounting element „greenrunner 01“

For roof access (system access), this notice by the owner shall be placed and be clearly visible:

NOTES ON THE EXISTING ROOF SAFETY SYSTEM

The use is restricted to adhering to the assembly and use instructions.

Depository of assembly and use instructions, test records, etc. is:

- Overview diagram showing the position of the anchorage devices:

- Manufacturer and system name: GREEN „GREENRUNNER 01“
- Date of last audit: _____
- Highest number of persons to be protected: 1 person
- Need for energy absorbers: yes
- The minimum clearance from the roof edge to the ground is calculated as:

Manufacturer specification of the personal protective equipment to be used, incl. rope deflection
+ body size
+ 1m safety margin.

7. Inspection protocol

If the anchorage devices are distributed in countries with different languages, request from GREEN International Absturzsicherungs GmbH without delay to provide the installation and operating instructions in the local language.

In the annual review the following check points must be verified:

Presence of the installation and operating manuals, acceptance report, fastening / photo documentation, inspection log. Based on these documents (in compliance with the information in the installation manual), the proper installation can be confirmed.

A visual inspection for obvious defects must be performed. This includes, among others:

Check for tight fit, corrosion, water ingress into the static load-bearing structure (tightness), deformation of the safety device, correct tightening of bolts (torque).

Year of manufacture:	Type Greenrunner 01 EN 795:2012 B and C
Date of purchase:	Calendar week:
Date of first use:	Reviewer:

Date	Reason for the review	Identified defects	Name and signature of expert	Date of the next review

8. Assembly protocol

BV / Object	Location of the equipment:	
	Street, house number	
Product:	Zip code, city	
Client:	Contractor:	Installation firm:
Company name / surname, first name	Company name / surname, first name	Company name / surname, first name
Street, house number	Street, house number	Street, house number
Zip code, city	Zip code, city	Zip code, city
Tel. (office, mobile)	Tel. (office, mobile)	Tel. (office, mobile)

Installation protocol

Date	Location	Anchoring ground (Fully assembled)	Fastening material		Tightening torque

The undersigned installation company assures the correct installation according to manufacturer's data (e.g. checking the substructure etc.).

Photo protocol

Date	Location	Photos/ File name

- The client approves the performance of the contractor.
- The assembly and use instructions, installation protocols, photo documentation were made available to the client (building owner) and have to be made available to the user. When accessing the safety system, the positions of the anchorage devices (e.g.: sketch of roof top view) are to be documented by the building owner in design plans.
- **The expert confirmed with mechanic responsible for the safety system that the installation work has been performed properly, according to the current state of technology and according to the assembly and use instructions of the manufacturer. The safety technology reliability is confirmed by the installation firm.**

Remarks: _____

9. Control card

Performed activities	Identified Defects		Date	Company / name/ Expert	Description of defect/ Activities	Date of the next scheduled review
System review	Yes	No				
<ul style="list-style-type: none"> • No deformation of the individual parts recognizable • all screws and connections tight • Rope guides undamaged <p>Visual inspection of the attachment points and accessories (fasteners, etc.) by an authorized expert.</p>						

*** In case of stress caused by a crash or in case of doubt, the fastening device must be immediately withdrawn from use and sent to the manufacturer or a competent workshop for inspection and repair. This also applies to damage to the slings. The document must be completed by the person responsible and stored in a secure place with the instructions for use (e. g.: House management)

In the case of access to the roof protection system, the positions of the landing gear shall be determined by means of plans: (e. g.: Sketch of the roof top view) to document!

10. Notes

11. Notes



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabriksplatz 1/10, 4662 Steyermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at

www.green-international.at

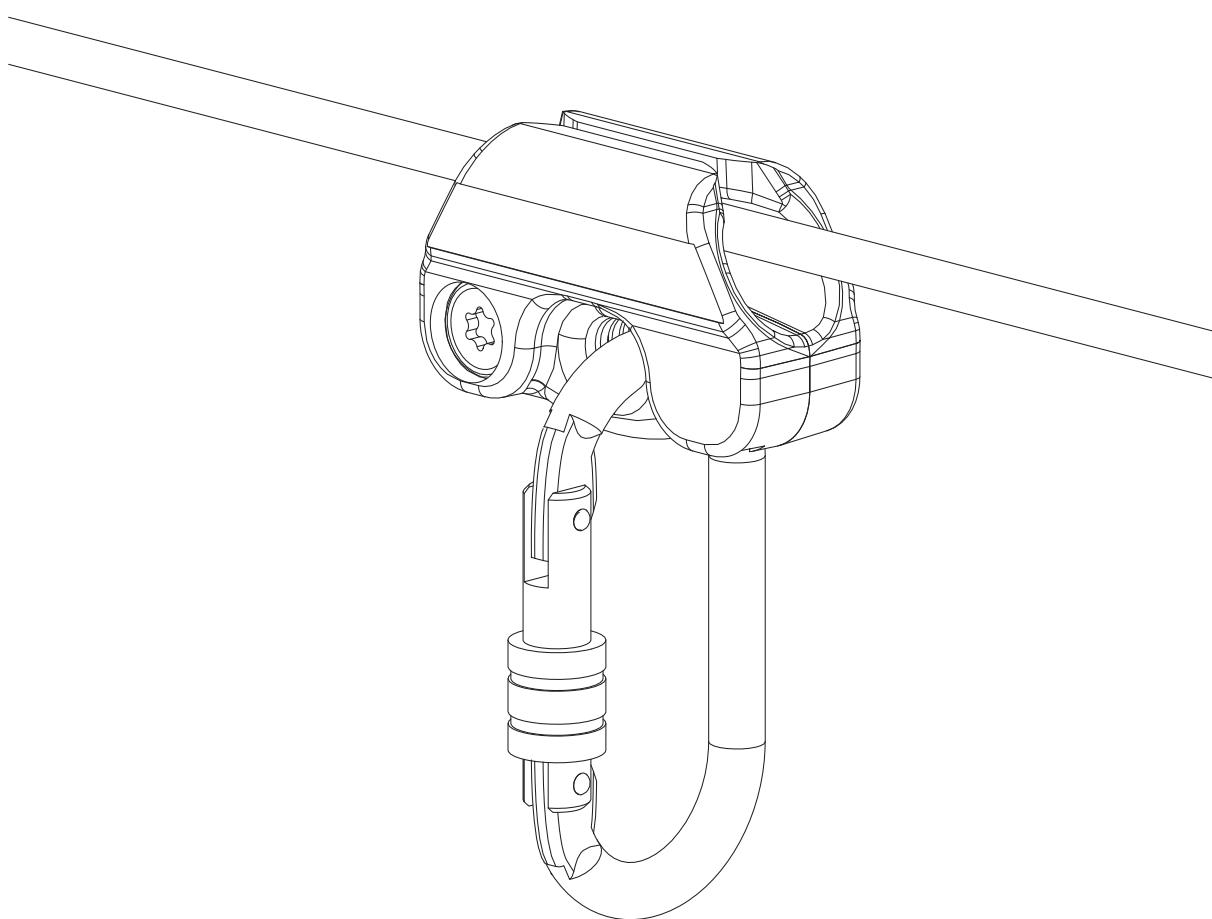


Instrucciones de instalación y uso
Leer atentamente la descripción del producto



GREEN.international

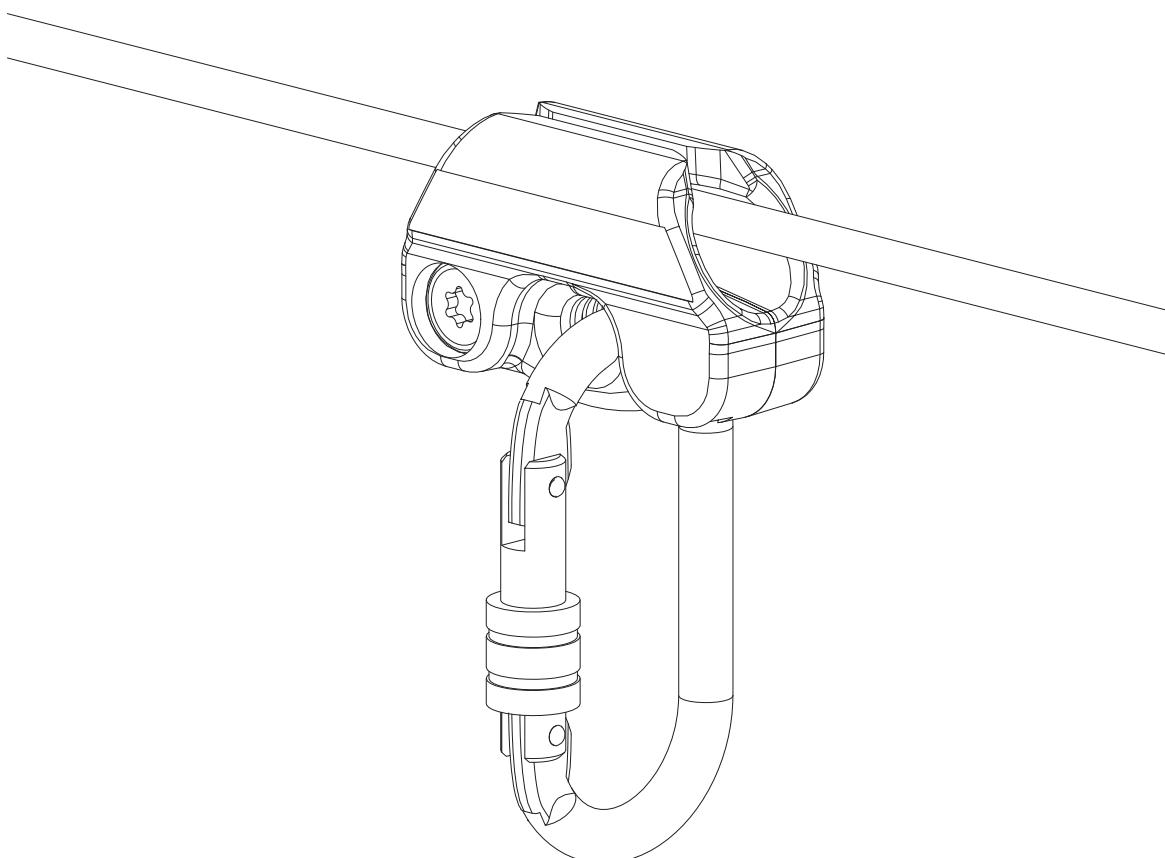
ABSTURZSICHERUNGS GMBH



GREENRUNNER 01

ESPAÑOL

DE	ACHTUNG
	Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.
EN	ATTENTION
	Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.
FR	ATTENTION
	Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.
IT	ATTENZIONE
	Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.
ES	ATENCIÓN
	No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.
PT	ATENÇÃO
	A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.
NL	ATTENTIE
	De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.
HU	FIGYELEM
	A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.
SL	POZOR
	Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.
CZ	POZOR
	Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetl v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.
TR	DİKKAT
	Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.
NO	OBS
	Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.
SV	OBS
	Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.
FI	HUOMIO
	Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.
DA	GIV AGT
	Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



DATOS DEL PROYECTO

MARCADO DEL SISTEMA

EMPRESA INSTALADORA

Índice:

1. Indicaciones generales de seguridad	5
1.1. Control antes del uso	6
1.2. Garantía	6
1.3. Uso y aprobación	6
1.4. Conservación/Almacenamiento/Eliminación	6
1.5. Control/Examen recurrente	7
2. Instalación	7
3. Dimensionamiento	9
4. Equipamiento compatible	9
4.1. Material	9
4.2. Marcado y normas	9
5. Organismo notificado correspondiente	10
6. Elemento de fijación Greenrunner 01	10
7. Protocolo de examen	11
8. Protocolo de instalación	12
9. Tarjeta de control	13
10. Notas	14
11. Notas	15

1. Indicaciones generales de seguridad

- Antes de la instalación/del uso, las instrucciones de instalación/uso deben haberse leído y comprendido en detalle en el idioma del país correspondiente; de lo contrario, no se podrá instalar ni usar el dispositivo de seguridad.
- En cualquier caso, se debe cumplir con las normas de seguridad locales vigentes, y el instalador/usuario debe conocer dichas normas (haber recibido instrucción sobre las mismas).
- Los sistemas de seguridad solo serán instalados y utilizados por personas expertas/capacitadas conocedoras del sistema de seguridad (últimos avances técnicos). Es absolutamente indispensable haber recibido instrucción sobre EPP. Se debe cumplir con las correspondientes normas de prevención de accidentes.
- En caso de incertidumbre durante la instalación, póngase inmediatamente en contacto con el fabricante.
- Antes de la instalación o del inicio de la aplicación, se debe crear un plan de rescate para cada objeto (p. ej.: ¿Dónde puedo obtener ayuda? ¿Cómo bajo a la persona accidentada lo más rápido posible del techo o en caso de caída del cable?), los trabajos en los techos deben ser llevados a cabo por 2 personas como mínimo. 2. persona es para poder iniciar las medidas de rescate.
- Antes de utilizar el sistema de seguridad, este debe ser examinado visualmente a fin de detectar defectos evidentes, tales como: conexión roscada floja, sellado defectuoso, deformación, corrosión, desgaste, etc.
- La seguridad está limitada al trabajar en áreas expuestas (p. ej., en altura, en techos, etc.). Lo mismo ocurre en el caso de estar bajo la influencia de medicamentos, en caso de una mala condición física y mental, de haber abusado de bebidas alcohólicas, de trastornos cardíacos y circulatorios, etc.
- El dispositivo de seguridad solo se puede usar como dispositivo de seguridad personal. No engarce ni cuelgue en él ningún otro tipo de carga que no se corresponda a la de una persona.
- Este punto de anclaje es un punto de anclaje individual, que está aprobado para 1 persona como máximo.
- El GREENRUNNER 01 solo es apto para personas y no para cargas.
- Con los sistemas de tracción por cable GREENLINE, solo se debe usar uno de los sistemas de tracción por cable autorizados por nosotros (GREEN International Absturzsicherungs GmbH), como p. ej., el GREENRUNNER 01.
- El GREENRUNNER 01 solo debe utilizarse con uno de nuestros mosquetones según EN 362.
- El dispositivo de anclaje solo se puede utilizar junto con el equipo de protección personal según EN 361 (arnés de seguridad) y EN 363 (sistema de arnés de sujeción).
- Despues de una caída, el dispositivo de anclaje debe bloquearse inmediatamente y retirarse del uso. Póngase en contacto inmediatamente con el fabricante. Si existe duda sobre el correcto funcionamiento del dispositivo de anclaje, este debe retirarse inmediatamente del uso y devolverse al fabricante.
- El dispositivo de anclaje no debe exponerse a sustancias agresivas, ni a productos químicos. Si el dispositivo de anclaje está hecho de acero inoxidable, no debe ponerse en contacto con polvo de metal, ni con herramientas de acero. Existe peligro de corrosión.
- Antes de comenzar a trabajar, también se deben tomar medidas para garantizar que ningún material (p. ej., herramientas, material de techado, dispositivos de anclaje, etc.) pueda caer desde el lugar de trabajo. Los lugares de paso y las superficies subyacentes deben mantenerse despejadas y bloqueadas al paso.
- El dispositivo de anclaje debe planificarse, utilizarse y aplicarse de forma que se pueda evitar caer por el borde del techo (al llevar a cabo la planificación, tenga en cuenta la altura del edificio y las especificaciones del EPP que se utilizará).
- Para uso horizontal, solo son adecuados los elementos de amarre aprobados a tal fin, sometidos a ensayo y con tecnología punta (también sometidos a ensayo en los bordes). Los equipos contra caídas de alturas de acuerdo con EN 360 deben estar especialmente aprobados para este fin.
- El dispositivo de seguridad (incluido el equipo de protección personal) debe someterse a examen por parte de un especialista a fin de detectar daños visibles antes de cada uso y al menos una vez al año (siguiente siempre las instrucciones del fabricante, ya que el intervalo de examen puede acortarse en circunstancias especiales).
- El examen por parte de un especialista debe registrarse en el libro o documento de exámenes. Examen visual del dispositivo de anclaje para detectar deficiencias visibles y comprobar que las instrucciones del fabricante son legibles. La base del examen anual es el informe de homologación y la descripción actual del producto (en caso de duda, póngase en contacto con el fabricante).
- No se permite ningún cambio estructural como, p. ej., deformación, corte, perforación de orificios, desviación de la información del fabricante, etc. deliberados y todo ello exime de responsabilidad al fabricante.
- Si el dispositivo de anclaje se entrega a contratistas externos, debe entregarse por escrito el original (última edición) de las instrucciones de instalación y uso.
- Antes de comenzar con la instalación, la empresa instaladora debe asegurarse de que la superficie de apoyo sea adecuada para fijar el dispositivo de anclaje. En caso de duda, se debe consultar a un ingeniero estructural.

- El dispositivo de anclaje está diseñado para soportar la tensión en todas las direcciones de carga paralelamente a la superficie de instalación o en ángulo recto con el soporte.
- La instalación adecuada del dispositivo de anclaje debe documentarse mediante protocolo de instalación y, si la fijación no es visible, también mediante documentación fotográfica. Por ejemplo, los dispositivos de anclaje que están permanentemente ocultos/sellados.
- Los tornillos de acero inoxidable siempre deben lubricarse con un lubricante adecuado.
- El dispositivo de anclaje no debe usarse en el caso de que las fuerzas de succión del viento excedan el nivel normal.
- En áreas inclinadas de techo, además del dispositivo de anclaje debe instalarse un faldón paranieve adecuado a fin de evitar la deformación del dispositivo de anclaje.
- Al planificar el dispositivo de anclaje, siempre se debe tener en cuenta el espacio libre por debajo de la altura de caída (mínimo 1 m). También es esencial tener en cuenta la altura de caída, la deformación del dispositivo de anclaje, la deflexión del cable y la especificación del fabricante relativa al PPE utilizado. Ruptura del amortiguador de caídas, desplazamiento del arnés en el cuerpo, extensión del cable.
- Al acceder al sistema de seguridad, las posiciones de los dispositivos de anclaje (plano o croquis de la vista superior del techo con dimensionamiento) deben ser documentadas (Véase última página de esta descripción del producto).
- Los niños y las mujeres embarazadas no deben usar el sistema de seguridad.
- Atención: se requiere limpieza de nieve del sistema debido a la carga de presión de la nieve!

1.1. Control antes del uso

- Leer atentamente el manual de instrucciones
- Leer atentamente las instrucciones de uso del equipo de protección personal utilizado
- Revisar el dispositivo de anclaje a fin de detectar cualquier deterioro (deformación, corrosión, ajuste firme, tornillos bien apretados, existencia de marcado, compruebe si hay defectos visibles).
- El dispositivo de anclaje no debe usarse si no se cumplen estos criterios.

1.2. Garantía

La duración de la garantía es de 2 años a partir de la fecha de adquisición/compra. La garantía se aplica todos los componentes estructurales y de producción, que están sujetos al uso previsto y no a cualquier otro uso no apropiado. La garantía se acorta cuando no hay condiciones climáticas y condiciones de uso normales (condiciones químicas, corrosivas). En caso de carga, la garantía se extingue en todas las partes sometidas a tensión.

1.3. Uso y aprobación

El GREENRUNNER 01 es un punto de anclaje móvil para 1 persona y es parte componente del sistema de tracción por cable horizontal «GREENLINE» y permite atravesar completamente el equipo de cable (a condición de que se puedan instalar en el equipo soportes intermedios de cable atravesables y elementos de curva).

El GREENRUNNER 01 solo se utilizará en sistemas horizontales de tracción por cable originales «GREENLINE»

ATENCIÓN:

Solo para seguridad personal, no sirve para colgar cargas.

1.4. Conservación/Almacenamiento/Eliminación

El GREENRUNNER 01 debe almacenarse seco, libre de hielo y sin grasa. Lo ideal es hacerlo con el EPP en un armario para EPP situado junto al acceso al techo. Al llevar a cabo su eliminación, el GREENRUNNER 01 debe desecharse en el punto limpio adecuado (nunca debe tirarse en la basura doméstica).

1.5. Control/Examen recurrente

El GREENRUNNER 01 debe examinarse antes de cada uso a fin de detectar defectos visibles (deformación, mecanismo de bloqueo, deterioros visibles, modo de funcionamiento limitado). El GREENRUNNER 01 se debe reemplazar en caso de superar el espacio libre de 3,7 mm (Véase Dimensionamiento).

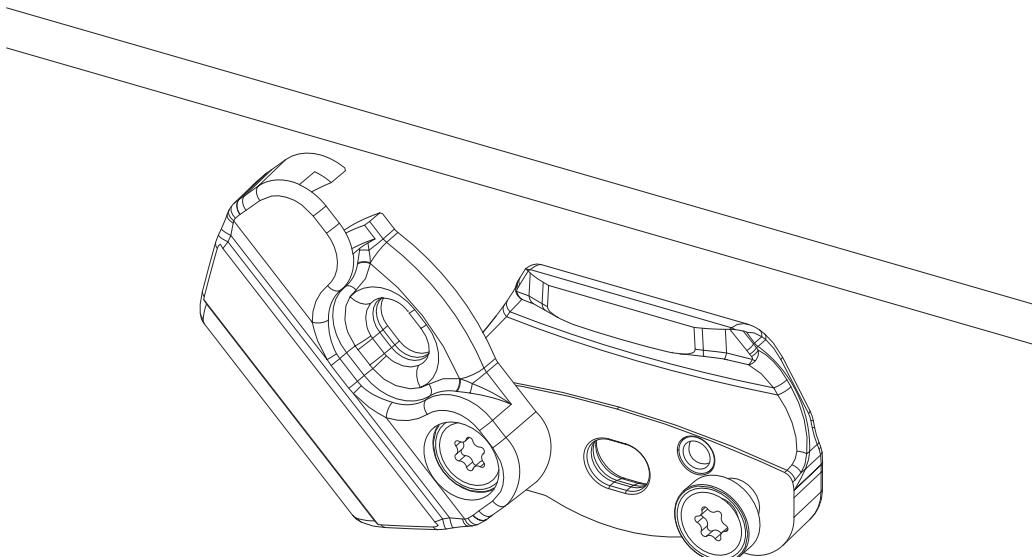
El GREENRUNNER 01 debe ser sometido a examen anual por un especialista cualificado de la empresa GREEN. Los intervalos de examen se pueden consultar en el libro de exámenes. El resultado del examen debe documentarse en el libro de exámenes. Si se encuentran defectos, el GREENRUNNER 01 debe retirarse inmediatamente del uso y usted deberá ponerse en contacto con el fabricante también de inmediato.

¡ATENCIÓN!

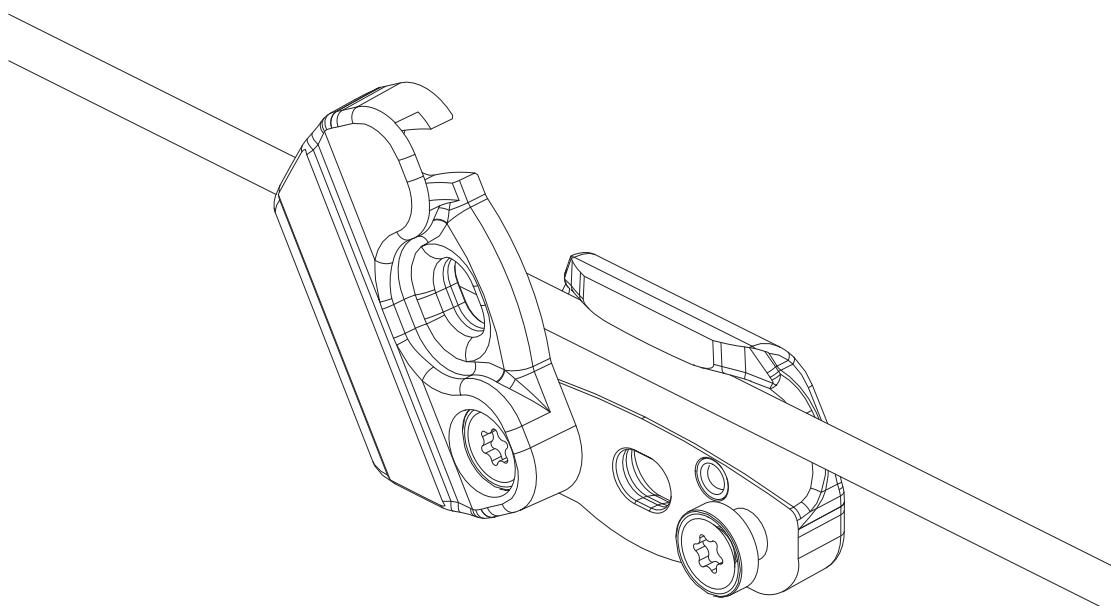
¡En caso de defecto retire el GREENRUNNER 01 inmediatamente del uso y póngase en contacto con el fabricante!

2. Instalación

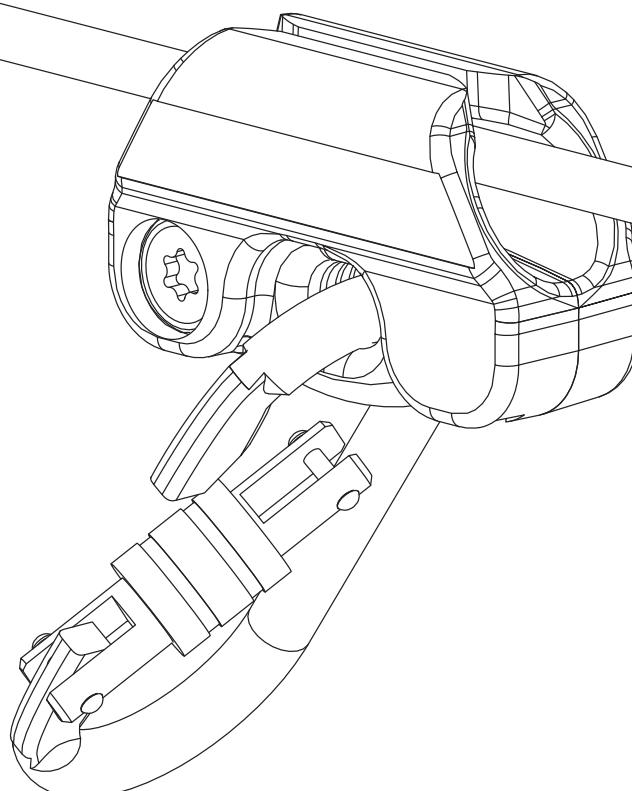
- Abrir el GREENRUNNER 01.



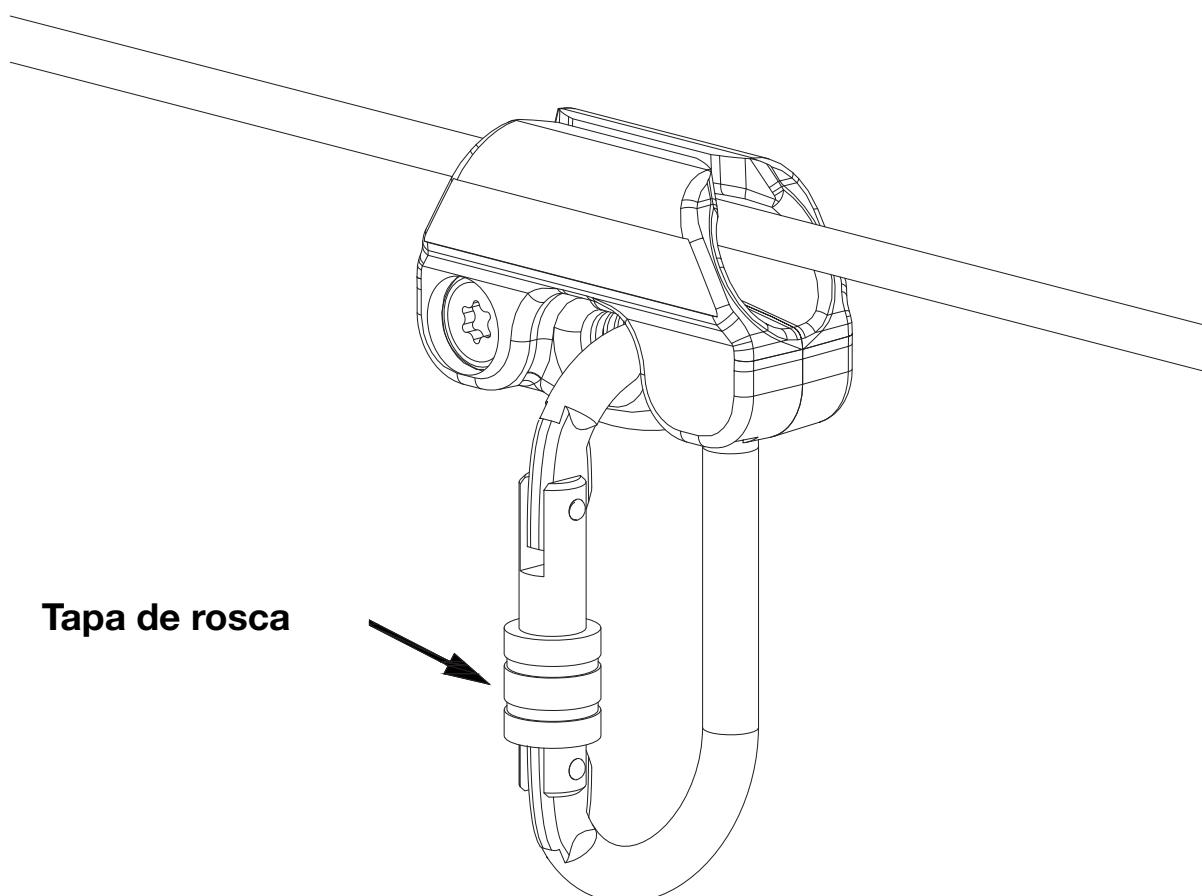
- Engarzar el GREENRUNNER 01 al cable de acero inoxidable.



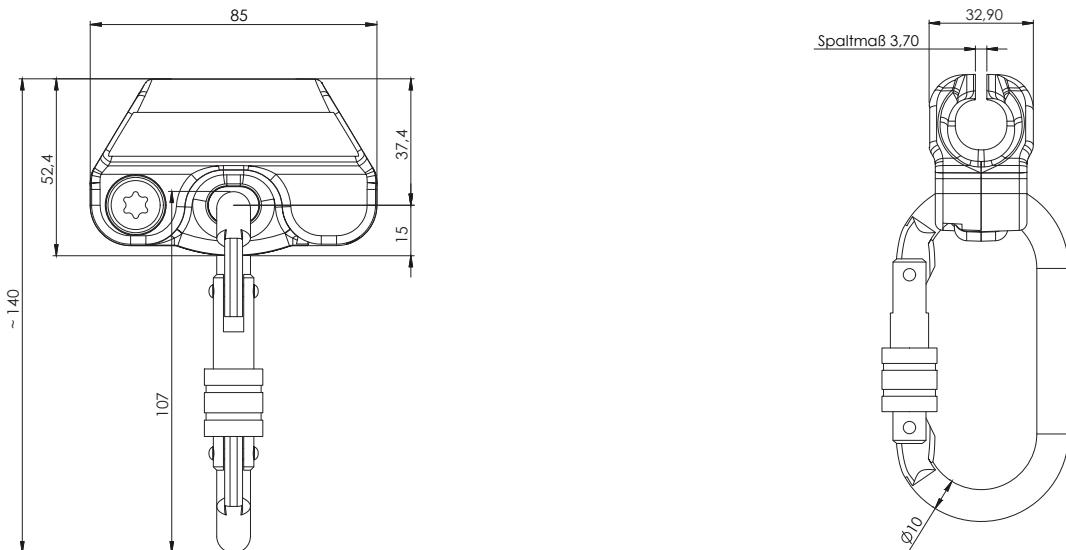
- Cerrar el Greenrunner 01 y enganchar el mosquetón en diagonal.



- Bloquear el mosquetón (tapa de rosca).



3. Dimensionamiento



4. Equipamiento compatible

El dispositivo de anclaje solo se debe usar en conexión con elementos de amarre según EN 362 y un equipo de equipo de protección personal contra caídas, p. ej., elementos de amarre con amortiguador de caídas EN 354 y EN 355, dispositivo de detención de caídas deslizante incluida guía móvil según EN 353-2 o equipos contra caída de alturas según EN 360. Dispositivo contra caída de alturas con aprobación horizontal.

Atención:

Básicamente, y especialmente con un sistema de retención con reductor de cable, los elementos de amarre deben ajustarse para que no sea posible caer.

4.1. Material

El GREENRUNNER 01 de GREEN se compone de CuAl9Ni

4.2. Marcado y normas

Las siguientes instrucciones se pueden encontrar mediante pegatinas en el dispositivo de anclaje:

Denominación de tipo	GREENRUNNER 01		
Nombre del distribuidor	GREEN International Absturzsicherungs GmbH		
Año de fabricación/Semana natural	AAAA/Semana natural		
Normativa de exámenes/Marcado CE	EN 795:2012 B,C		
Número máximo de personas permitido	1		
Símbolo para indicar que se debe cumplir con instrucciones de uso			Marcado CE Número de identificación del organismo certificador 0408 TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH Deutschstraße 10 1230 Wien (Viena)

El GREENRUNNER 01 ha sido examinado/sometido a ensayo y certificado conforme a **EN 795: Sometido a ensayo/testado y certificado conforme a 2012 B y C.**



5. Organismo notificado correspondiente



A U S T R I A

TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH

Deutschstraße 10

1230 Wien (Viena)

6. Elemento de fijación Greenrunner 01

Para el acceso al techo (acceso al sistema), el cliente debe colocar esta indicación de modo que sea bien visible:

Indicaciones sobre el sistema de seguridad para techo existente

El uso solo puede hacerse de acuerdo con las instrucciones de instalación y uso.

El lugar de almacenamiento de las instrucciones de instalación y uso, protocolos de prueba, etc. es:

- Plan general con la posición de los dispositivos de anclaje:

- Fabricante y denominación del sistema: GREEN „GREENRUNNER 01“
- Fecha del último examen: _____
- Número máximo de personas a proteger: 1 personas
- Necesidad de amortiguadores de caídas: sí
- El espacio libre mínimo requerido debajo del borde de caída al suelo se calcula a partir de:
deformación & desplazamiento (máximo 1 m) del dispositivo de anclaje en situación de carga
- + información del fabricante del equipo de protección personal utilizado, incluida la deflexión del cable
- + estatura corporal
- + 1 m de distancia de seguridad.

7. Protocolo de examen

Si los dispositivos de anclaje son distribuidos a países donde se habla otro idioma, se debe informar inmediatamente a la empresa GREEN International Absturzsicherungs GmbH a fin de que proporcione las instrucciones de instalación y uso en el

idioma correspondiente del país en cuestión.

Los siguientes puntos de examen deben llevarse a cabo durante la revisión anual:

Presencia de las instrucciones de instalación y funcionamiento, protocolo de aceptación, documentación de fijación/documentación fotográfica, libro de exámenes. Basados en estos documentos (en cumplimiento de la información en las instrucciones de montaje), se puede confirmar la instalación correcta.

Se debe llevar a cabo un control visual a fin de detectar defectos. Esto incluye, entre otros:
examen para comprobar el asiento firme, la corrosión, entrada de agua en la subestructura estática de soporte (estanqueidad), deformación del dispositivo de seguridad, los tornillos apretados de acuerdo con las normas (par de apriete).

Año de fabricación:	Tipo: GREENRUNNER 01 EN 795:2012 B y C		
Fecha de compra:	Semana natural:		
Fecha de primer uso:	Examinador:		

Fecha	Motivo del examen	Defectos constatados	Nombre y firma del especialista	Fecha del próximo examen

8. Protocolo de instalación

Proyecto de construcción/Objeto:	Ubicación del equipo:	
	Calle, número de casa	
Producto:	Código postal, localidad	
Cliente:	Proveedor:	Empresa instaladora:
Denominación de la empresa/Apellido, nombre	Denominación de la empresa/Apellido, nombre	Denominación de la empresa/Apellido, nombre
Calle, número de casa	Calle, número de casa	Calle, número de casa
Código postal, localidad	Código postal, localidad	Código postal, localidad
Tel. (oficina, móvil)	Tel. (oficina, móvil)	Tel. (oficina, móvil)

Protocolo de fijación					
Fecha	Ubicación	Superficie de apoyo para la fijación	Material de fijación (tacos, tornillos, etc.)		Par de apriete

La empresa instaladora abajo firmante asegura el procesamiento adecuado de los tacos según las pautas del fabricante de los tacos.

(Limpieza adecuada de los agujeros de perforación, cumplimiento de los tiempos de curado y temperatura de procesamiento, distancias al borde de los tacos, examen de la superficie de apoyo, etc.)

Documentación fotográfica		
Fecha	Ubicaciótn	Fotos/nombre del archivo

- El cliente acepta los servicios del proveedor.
- Las instrucciones de instalación y uso, los protocolos de fijación y la documentación fotográfica se han entregado al cliente (constructor) y se pondrán a disposición del usuario. Al acceder al sistema de seguridad el constructor debe documentar las posiciones de los dispositivos de anclaje mediante planos (p. ej.: croquis de la vista superior del techo).
- **El especialista con el instalador, el cual conoce el sistema de seguridad, confirma que el trabajo de instalación se ha llevado a cabo de modo adecuado, de acuerdo con el estado de la técnica y de acuerdo con las instrucciones de instalación y uso del fabricante. La empresa instaladora confirma la fiabilidad en términos de seguridad.**

Notas: _____

9. Tarjeta de control

Actividades realizadas	Defectos identificados		Fecha	Empresa/ Nombre/ Especialista	Descripción del defecto/ Medidas	Fecha de las siguientes inspecciones periódicas
Inspección del sistema	Sí	No				
<ul style="list-style-type: none"> • No se ven deformaciones en las piezas individuales • Todos los tornillos y conexiones sujetos • Guías de cable sin deterioros <p>Examen visual de los puntos de anclaje y del accesorio (elemento de amarre, etc.) por parte de un especialista autorizado</p>						

*** En caso de estrés por caída o de duda, el dispositivo de anclaje se retirará inmediatamente del uso y se enviará al fabricante o a un taller especializado a fin de que sea examinado y reparado. Esto también se aplica a cualquier deterioro en las eslingas.

El documento debe ser llenado por la persona responsable y debe guardarse con las instrucciones de uso en un lugar seguro (p. ej.: administración de inmuebles)

Al acceder al sistema de seguridad del techo, las posiciones de los dispositivos de anclaje deben documentarse mediante planos (p. ej.: croquis de la vista superior del techo)!

10. Notas

11. Notas



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabriksplatz 1/10, 4662 Steyermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at

www.green-international.at

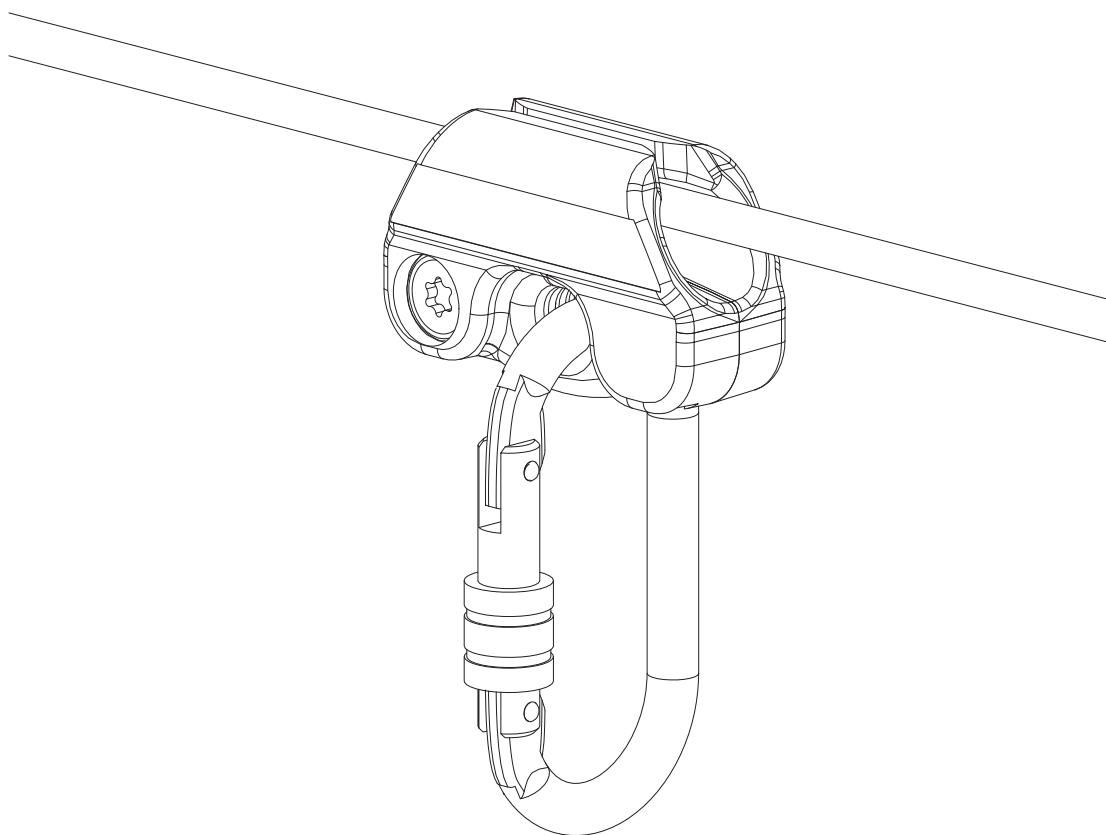


Manuel d'installation et d'utilisation
Veuillez lire attentivement la description du produit



GREEN.international

ABSTURZSICHERUNGS GMBH



GREENRUNNER 01

FRANÇAIS

DE ACHTUNG

Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.

EN ATTENTION


Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.

FR ATTENTION


Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.

IT ATTENZIONE


Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.

ES ATENCIÓN


No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.

PT ATENÇÃO


A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respetivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.

NL ATTENTIE


De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikshandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.

HU FIGYELEM


A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.

SL POZOR


Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.

CZ POZOR


Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.

TR DİKKAT


Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.

NO OBS


Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.

SV OBS

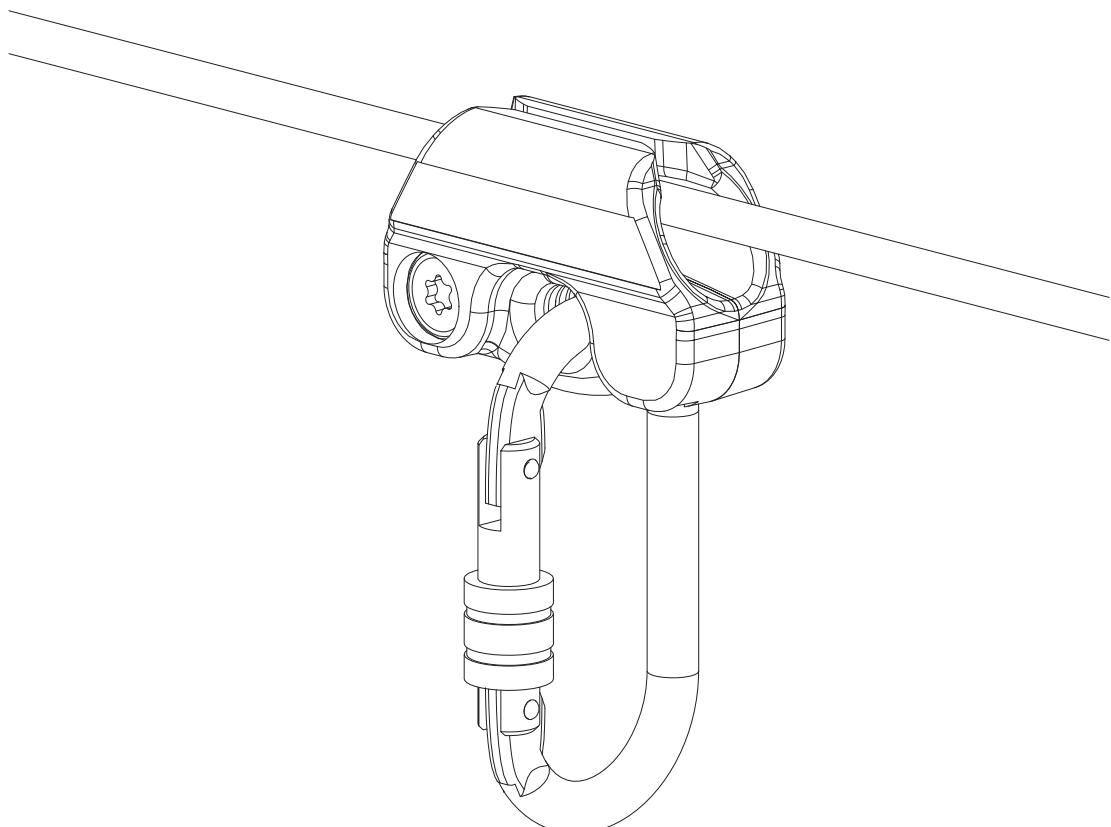

Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.

FI HUOMIO


Turvalitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielillään.

DA GIV AGT


Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og bruger har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



DONNÉES DU PROJET

DESCRIPTION DU SYSTÈME

ENTREPRISE D'INSTALLATION

Table des matières:

1. Consignes de sécurité générales	5
1.1. Inspection avant l'utilisation	6
1.2. Garantie	6
1.3. Application et homologation	6
1.4. Maintenance/Stockage/Élimination	6
1.5. Contrôle/Inspections périodiques	7
2. Montage	7
3. Dimensions	9
4. Équipement compatible	9
4.1. Materiau	9
4.2. Identification	9
5. Point de livraison du dispositif d'ancrage	10
6. Élément de montage « GREENRUNNER 01 »	10
7. Protocole d'inspection	11
8. Protocole de montage	12
9. Fiche de contrôle	13

1. Consignes de sécurité générales

- Avant le montage/l'application, les consignes d'installation/d'emploi doivent être soigneusement lues et comprises dans la langue locale, autrement le système d'ancrage ne doit pas être installé ou utilisé.
- Dans tous les cas, les règles de sécurité locales doivent être respectées, ou l'installateur/l'utilisateur doit les connaître (être formé).
- Les systèmes de sécurité doivent être montés ou utilisés uniquement par un professionnel/un spécialiste qui connaît le système (les dernières technologies). (Les renseignements concernant les EPI sont absolument nécessaires), les réglementations relatives en matière de prévention des accidents doivent être respectées.
- En cas de toute incertitude pendant le montage, le fabricant doit être contacté immédiatement.
- Avant l'installation ou le début de l'utilisation, un plan de sauvetage doit être établi concernant le sujet (p. ex. où je peux recevoir de l'aide, comment je peux enlever la victime de l'accident le plus rapidement possible à partir du toit ou de la corde, en cas d'une chute). Les travaux en toiture doivent être réalisés au moins par 2 personnes. La 2e personne doit être capable d'initier des opérations de sauvetage.
- Avant l'utilisation du système de sécurité, il doit être vérifié par les moyens de l'inspection visuelle au regard des défauts évidents, tels que : raccords à visser déserrés, joints défectueux, déformation, corrosion, soudure, etc.
- Lors des travaux à des sites exposés (p. ex. en hauteur, sur les toits), la sécurité est limitée ou ne peut pas être garantie sous l'effet de drogues, des déficiences physique ou mentale, de l'abus d'alcool, des troubles cardiovasculaires, etc.
- Le dispositif de sécurité doit être utilisé comme dispositif de sécurité des personnes, n'y enfilez ou n'y attachez aucune charge indéfinie.
- Ce point d'ancrage est un point d'ancrage simple approuvé pour 1 personne au maximum.
- Le dispositif GREENRUNNER 01 est conforme uniquement à des personnes, non pas à des charges.
- Il peut être utilisé pour des systèmes de cordes de sécurité GREENLINE, uniquement pour des coulisseaux autorisés par nous (GREEN International Absturzsicherungs GmbH), tel que le dispositif GREENRUNNER 01.
- Le dispositif GREENRUNNER 01 doit être utilisé uniquement avec un des mousquetons fournis par nous, conformément à la norme EN 362.
- Le dispositif d'ancrage doit être utilisé uniquement en liaison avec un équipement de protection individuelle conformément aux normes EN 361 (harnais de sécurité) et EN 363 (système d'arrêt de chute).
- Après un cas de chute, le dispositif d'ancrage doit être verrouillé et retiré immédiatement de l'utilisation, et le fabricant doit être contacté sans retard. En cas de doute relatif au fonctionnement correct du dispositif d'ancrage, il doit être immédiatement retiré du service et renvoyé au fabricant.
- Le dispositif d'ancrage peut être exposé à des substances corrosives ou des produits chimiques. Si le dispositif d'ancrage est fait d'acier inoxydable, il ne doit pas entrer en contact avec de la poussière métallique ou des outils en acier, étant donné qu'il y a un risque de corrosion.
- Avant de commencer les travaux, des mesures doivent être prises afin d'empêcher que des objets (outils, éléments de la toiture, dispositifs d'ancrage, etc.) puissent tomber à partir du chantier. Les trottoirs et les zones en bas doivent être propres et dégagés.
- Le dispositif d'ancrage doit être conçu, utilisé et appliqué d'une manière à ce qu'une chute puisse être évitée à travers les bords du toit. (Lors de la planification, les hauteurs du bâtiment ainsi que les détails des EPI à utiliser doivent être absolument pris en considération.)
- Pour une utilisation horizontale, seuls les éléments de fixation qui ont été approuvés, testés et aussi essayé sur les bords conformément aux dernières technologies sont adéquats. Les dispositifs de sécurité en hauteur doivent être spécialement approuvés conformément à la norme EN 360.
- Le système de sécurité, y compris les équipements de protection individuelle, doivent être soumis à un essai effectué par un expert au moins une fois par an, avant chaque utilisation au regard des dommages visibles (ceci se conforme aux consignes du fabricant, étant donné que les circonstances spéciales peuvent raccourcir l'intervalle d'inspection).
- La vérification effectuée par une personne qualifiée doit être enregistrée dans le cahier d'essai/le document d'essai. Inspection visuelle du dispositif d'ancrage au regard des défauts évidents et lisibilité des consignes du fabricant. L'inspection annuelle est basée sur le protocole d'acceptation et la description du produit actuel. (En cas de doute, veuillez contacter le fabricant).
- Aucune modification structurelle, telle que déformation intentionnelle, coupure, perçage de trous, dérivation des spécifications du fabricant, etc., n'est permise, selon la clause du fabricant.
- En cas du transfert du dispositif d'ancrage à des contractants extérieurs, les consignes d'installation et de fonctionnement originales (dernière version) doivent être fournies par écrit.
- Les installateurs doivent s'assurer du fait que la sous-construction soit apte à l'installation du dispositif d'ancrage. En cas de doute, un ingénieur en structure doit être consulté.
- Le dispositif d'ancrage est conçu pour des sollicitations dans toutes les directions parallèles ou perpendiculaires à la surface de montage.
- L'installation professionnelle du dispositif d'ancrage doit être documentée par un protocole d'installation et dans le cas d'une fixation non visible, par une documentation photographique. (P. ex. dispositifs d'ancrage qui sont couverts/fermés en continu).
- Les boulons en acier inoxydable doivent être graissés avec un lubrifiant adéquat.
- Si la vitesse du vent dépasse le niveau habituel, veuillez arrêter l'utilisation du dispositif d'ancrage.
- Attention: Le déneigement du système est nécessaire en raison de la charge de pression de la neige.

- Dans le cas des toitures en pente, en plus du dispositif d'ancrage, un pare-neige adéquat doit être installé afin de prévenir la déformation du dispositif d'ancrage.
- Lors de la conception du dispositif d'ancrage, l'espace libre sous la hauteur de chute (au moins 1 mètre) doit être toujours pris en considération. Il est également nécessaire de considérer la hauteur de chute, la déformation du dispositif d'ancrage, la déflexion de la corde ainsi que les données du fabricant relatives aux EPI à utiliser. (Déchirement de l'absorbeur de chute, déplacement du harnais sur le corps, allongement de la corde)
- Lors de l'accès au système de sécurité, les positions des dispositifs d'ancrage (plans ou schéma de la vue du toit avec dimensions) doivent être documentées (voir la dernière page de la présente description de produit).

1.1. Inspection avant l'utilisation

- Veuillez lire attentivement la description du produit
- Veuillez soigneusement lire les consignes relatives à l'équipement de protection individuelle à utiliser.
- Vérifiez le dispositif d'ancrage au regard des dommages (déformation, corrosion, ajustement serré, boulons serrés, étiquetage existant, inspection des défauts visibles).
- Le dispositif d'ancrage ne doit pas être utilisé si ces critères ne sont pas remplis.

1.2. Garantie

La période de garantie est d'une durée de 2 ans à compter de la date de l'abonnement/de l'acquisition. La garantie s'applique aux éléments de construction et aux pièces fabriquées qui sont soumis à une utilisation appropriée, conforme à la destination. La période de garantie est raccourcie dans le cas où des conditions climatiques et des conditions de fonctionnement anormales prévalent (conditions chimiques, corrosives).

En cas d'une charge, la garantie expire sur toutes les parties soumises à des sollicitations.

1.3. Application et homologation

Le dispositif GREENRUNNER 01 est point d'ancrage déplaçable pour 1 personne et fait partie du système d'ancrage horizontal « GREEN-LINE ». Il permet de parcourir complètement le système de cordes entier (supposant qu'il y a des supports de corde intermédiaires mobiles et des éléments de courbe installés dans le système).

Le dispositif GREENRUNNER 01 doit être utilisé uniquement sur un système horizontal de cordes de sécurité original « GREEN-LINE ».

Il est destiné uniquement à la sécurité des personnes et n'est pas approprié à l'attachement de charges.

1.4. Maintenance/Stockage/Élimination

Le dispositif GREENRUNNER 01 doit être stocké à un endroit sec, sans gel et sans graisse. Dans un cas idéal, il doit être stocké avec les EPI dans un placard EPI, à côté de la trappe de toit. Lors de l'élimination, le dispositif GREENRUNNER 01 doit être correctement transporté au site de recyclage (et non pas jeté dans les déchets ménagers).

1.5. Contrôle/Inspections périodiques

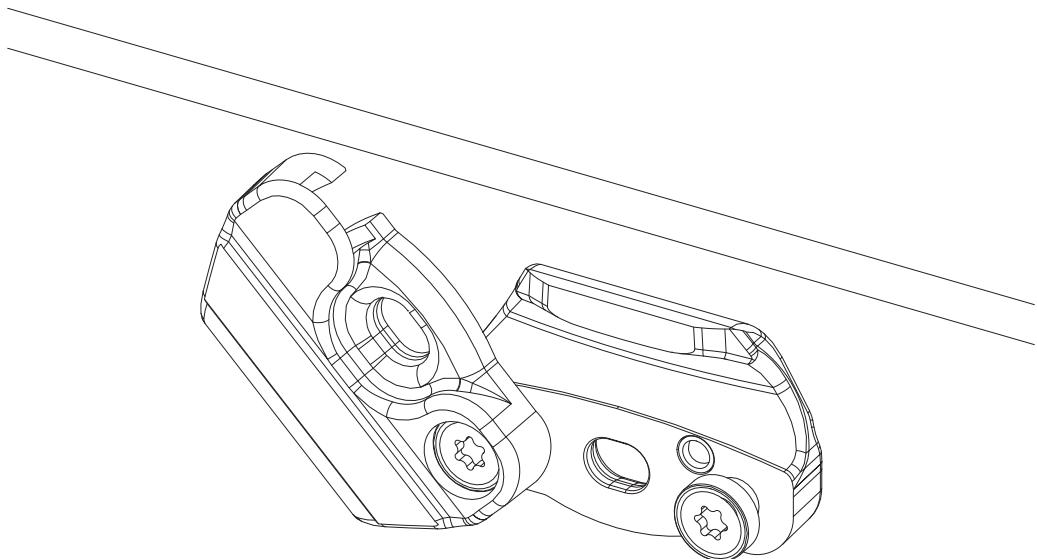
Avant chaque utilisation, le dispositif GREENRUNNER 01 doit être soumis à une vérification au regard des défauts visuels (déformations, mécanisme de verrouillage, dommages évidents, fonctionnement limité). Si l'écart dépasse les 3,7 mm (voir Dimensions), le dispositif GREENRUNNER 01 doit être remplacé.

Le dispositif GREENRUNNER 01 doit être soumis à une inspection annuelle réalisée par un expert/un spécialiste certifié par la société GREEN. Les intervalles d'essai sont présentés dans le journal d'inspection. Le résultat de l'essai doit être documenté dans le journal d'inspection. En cas de la découverte de toute défaillance, le dispositif GREENRUNNER 01 doit être immédiatement retiré de l'utilisation et le fabricant doit être contacté sans retard.

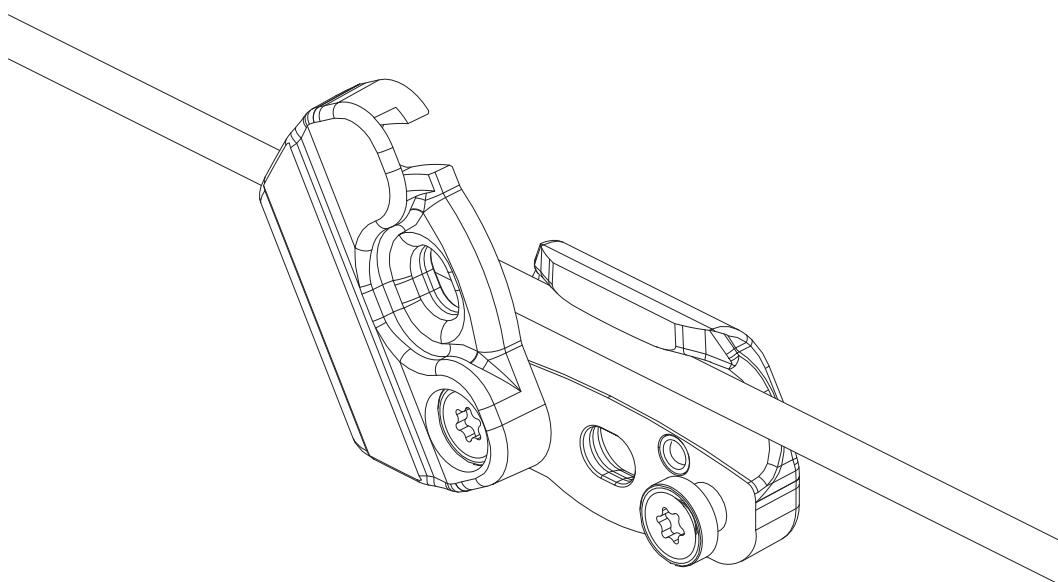
En cas de la découverte de toute défaillance, retirez immédiatement le dispositif GREENRUNNER 01 de l'utilisation et le contactez le fabricant !

2. Montage

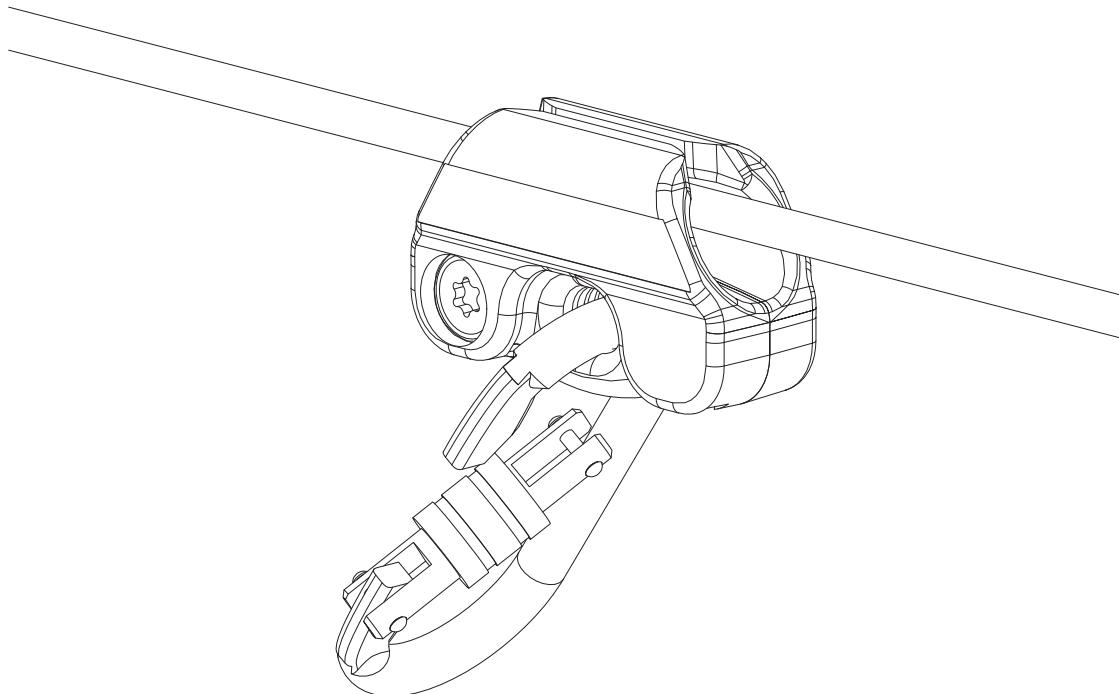
- Ouvrez GREENRUNNER 01



- GREENRUNNER 01 sur le câble en acier inoxydable.

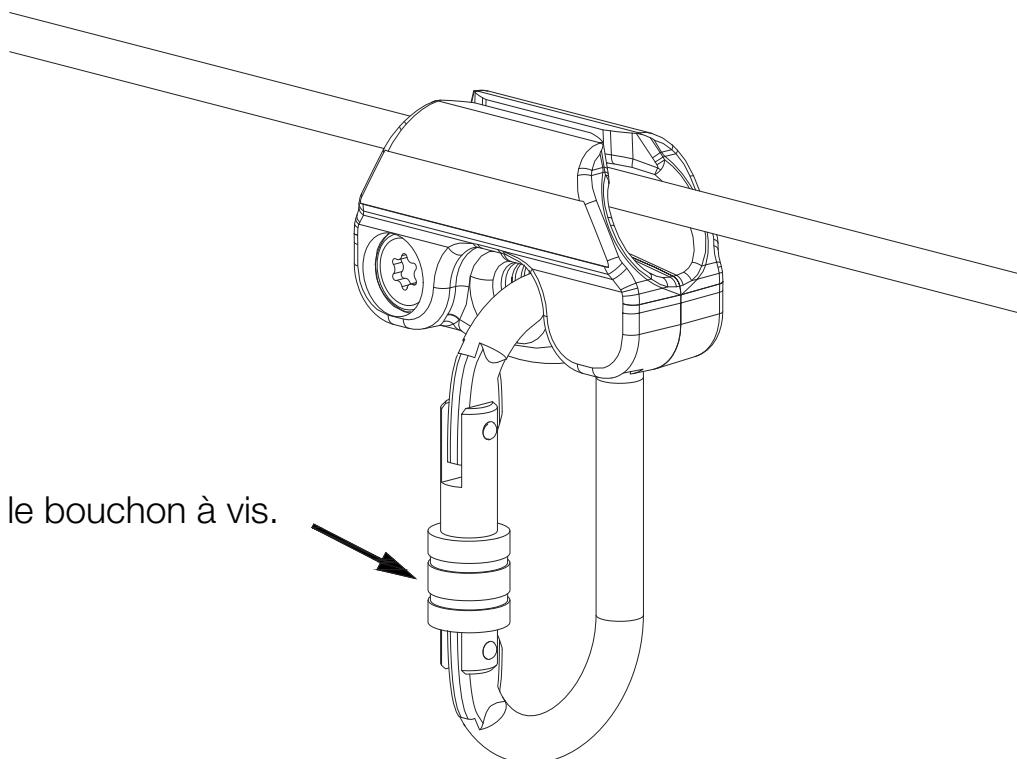


- Fermer GREENRUNNER 01 et accrochez le mousqueton à un angle.

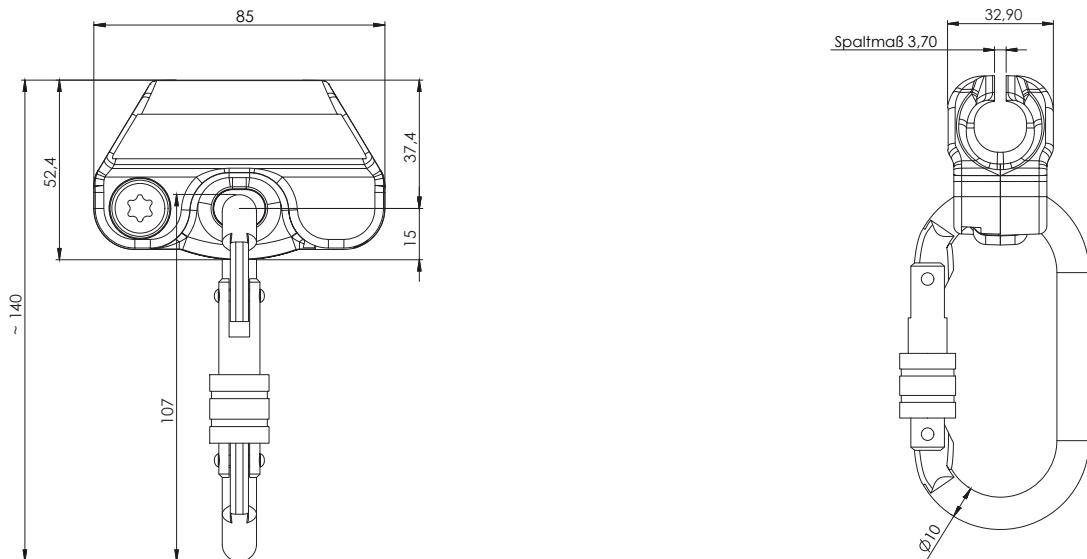


© GREEN International Absturzsicherungen GmbH, sous réserve d'erreurs et d'erreurs d'impression, se réserve le droit d'effectuer des changements techniques !

- Verrouillez le mousqueton (bouchon à vis).



3. Dimensions



4. Équipement compatible

Le dispositif d'ancrage doit être uniquement utilisé en lien avec des éléments de fixation conformément à la norme EN 362 et avec un équipement de protection individuelle antichute, p. ex. éléments de fixation avec absorbeur de choc conformément aux normes EN 354 et EN 355, avec antichutes guidés avec un guide déplaçable conformément à la norme EN 353 2, ou avec un dispositif de sécurité en hauteur conformément à la norme EN 360 (dispositif de sécurité en hauteur avec homologation horizontale).

Fondamentalement, et surtout dans un système de retenue avec un corde d'assurance, les éléments de fixation sont réglés d'une manière à ce qu'aucune chute ne soit possible.

4.1. Matériaux

Le dispositif GREENRUNNER 01 est fait en CuAL9Ni

4.2. Identification

Les notes suivantes figurent sur le dispositif d'ancrage sous forme d'autocollant :

Type d'identification	GREENRUNNER 01		
Nom du distributeur	GREEN International Absturzsicherungs GmbH		
Année de fabrication/KW	XXXX/XX		
Normes d'essai, Marquage CE	EN 795:2012 B, C		
Nombre maximal des personnes autorisées	1		
Symbole indiquant que le mode d'emploi doit être lu			Marquage CE Numéro d'identification de l'Autorité de certification 0408 TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH Deutschstraße 10 1230 Wien

Le GREENRUNNER 01 est testé/testé et certifié conformément à la norme EN 795:2012 B et C.



5. Point de livraison du dispositif d'ancrage



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH
Deutschstraße 10
1230 Wien

6. Élément de montage « GREENRUNNER 01 »

Lors de l'accès au toit (accès au système), cette notice du propriétaire doit être affichée de façon claire et visible :

REMARQUES RELATIVES AU SYSTÈME DE SÉCURITÉ EXISTANT EN TOITURE

L'utilisation est limitée dans la mesure du respect des consignes de montage et d'utilisation.

Le dépositaire des consignes de montage et d'utilisation, des rapports d'essais, etc., est :

- Diagramme général présentant la position des dispositifs d'ancrage :

- Fabricant et nom du système : GREEN « GREENRUNNER 01 »
- Date du dernier audit : _____
- Nombre maximal des personnes à protéger : 1 personnes
- Besoin d'absorbeurs d'énergie : oui
- L'espace minimal entre le bord du toit et le sol est calculé de la manière suivante :

Spécification du fabricant concernant l'équipement de protection individuelle à utiliser,
y compris la déflection de la corde
+ taille
+ 1 m de marge de sécurité.

Modèle

7. Protocole d'inspection

Dans le cas où le dispositif d'ancrage est distribué dans des pays ayant une langue différente, demandez immédiatement à la société GREEN International Absturzsicherungs GmbH de fournir les consignes d'installation et de fonctionnement dans la langue locale.

Lors du contrôle annuel, les points suivants doivent être vérifiés :

Présence des manuels d'installation et de fonctionnement, rapport d'acceptation, documentation de fixation/documentation photographique, journal d'inspection. L'installation adéquate peut être confirmée à la base de ces documents (en conformité avec les informations du manuel d'installation).

Une inspection visuelle au regard des défauts évidents doit être réalisée. Ceci comprend, notamment:

Vérification de l'ajustement serré, de la corrosion, l'infiltration de l'eau dans la structure porteuse statique (étanchéité), déformation du dispositif de sécurité, serrage correct des boulons (couple).

Année de fabrication :	Type GREENRUNNER 01 EN 795:2012 B et C
Date de l'acquisition :	Semaine calendaire :
Date de la première utilisation :	Contrôleur :

Date	Raisons du contrôle	Défauts identifiés	Nom et signature de l'expert	Date du prochain contrôle

8. Protocole de montage

BV/Objet

Emplacement de l'équipement:

N° et rue

Produit :

Code postal, ville

Client :

Contractant :

Entreprise d'installation :

Nom de l'entreprise/Nom, prénom

Nom de l'entreprise/Nom, prénom

Nom de l'entreprise/Nom, prénom

N° et rue

N° et rue

N° et rue

Code postal, ville

Code postal, ville

Code postal, ville

Tél. (bureau, portable)

Tél. (bureau, portable)

Tél. (bureau, portable)

Protocole d'installation

Date	Emplacement	Sol d'ancre (Complètement monté)	Matériel de fixation		Couple de serrage

L'entreprise d'installation soussignée garantit l'installation adéquate, conformément aux données du fabricant (p. ex. vérification de la sous-construction etc.).

Protocole photographique

Date	Emplacement	Photos/Nom du fichier

- Le client approuve la réalisation du contractant.
- Les consignes de montage et d'utilisation, les protocoles d'installation et la documentation photographique sont mis à la disposition du client (propriétaire du bâtiment) et doivent être mis à la disposition de l'utilisateur. Lors de l'accès au système de sécurité, les positions des dispositifs d'ancre (p. ex. schéma de la vue du toit) doivent être documentées par le propriétaire du bâtiment dans les plans de conception.
- L'expert a confirmé au responsable mécanique du système de sécurité que les travaux d'installation ont été réalisés d'une manière adéquate, conformément à la technologie de pointe et aux consignes de montage et d'utilisation du fabricant. La fiabilité de la technologie de sécurité est confirmée par l'entreprise d'installation.**

Remarques :

Modèle

9. Fiche de contrôle

Opérations réalisées	Défauts identifiés		Date	Entreprise / nom/ Expert	Description du défaut Opérations	Date du prochain contrôle prévu
Contrôle du système	Oui	Non				
<ul style="list-style-type: none"> • Aucune déformation reconnaissable sur les parties individuelles • tous les vis et raccords sont serrés • Les guide-câbles ne sont pas endommagés <p>Inspection visuelle des points de fixation et des accessoires (éléments de fixation, etc.) par un expert autorisé.</p>						

*** Si l'élingue est sollicitée par une chute ou en cas de doute, elle doit être immédiatement retirée du service et envoyée au fabricant ou à un atelier compétent pour inspection et réparation. Cela s'applique également si l'équipement d'élingage est endommagé. Le document doit être rempli par la personne responsable et conservé en lieu sûr avec le mode d'emploi (par exemple: Gestion immobilière)

© GREEN International Absturzsicherungen GmbH, sous réserve d'erreurs et d'erreurs d'impression, se réserve le droit d'effectuer des changements techniques !

10. Remarques

11. Remarques



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabriksplatz 1/10, 4662 Steyermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at

www.green-international.at



Felszerelési és használati útmutató

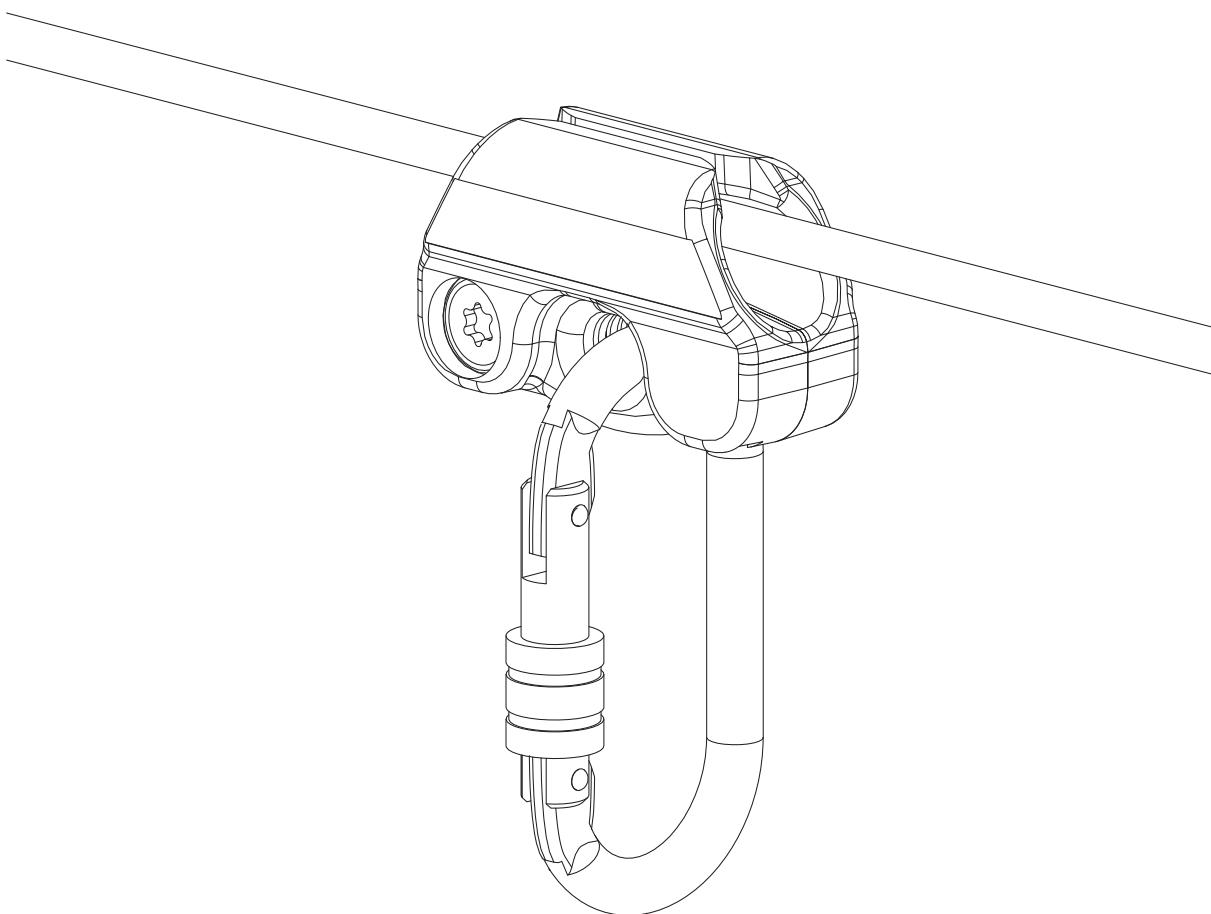
A termékleírást alaposan tanulmányozza át



GREEN.international

ABSTURZSICHERUNGS GMBH

© GREEN International Absturzsicherungen GmbH figyelemmel hibák, a technikai változtatások jogát fenntartjuk!



GREENRUNNER 01

MAGYAR

DE ACHTUNG

Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.

EN ATTENTION


Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.

FR ATTENTION


Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.

IT ATTENZIONE


Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.

ES ATENCIÓN


No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.

PT ATENÇÃO


A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.

NL ATTENTIE


De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.

HU FIGYELEM


A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.

SL POZOR


Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.

CZ POZOR


Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetl v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.

TR DİKKAT


Güvenlik tertibatının montajına ve kullanıma, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.

NO OBS


Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.

SV OBS

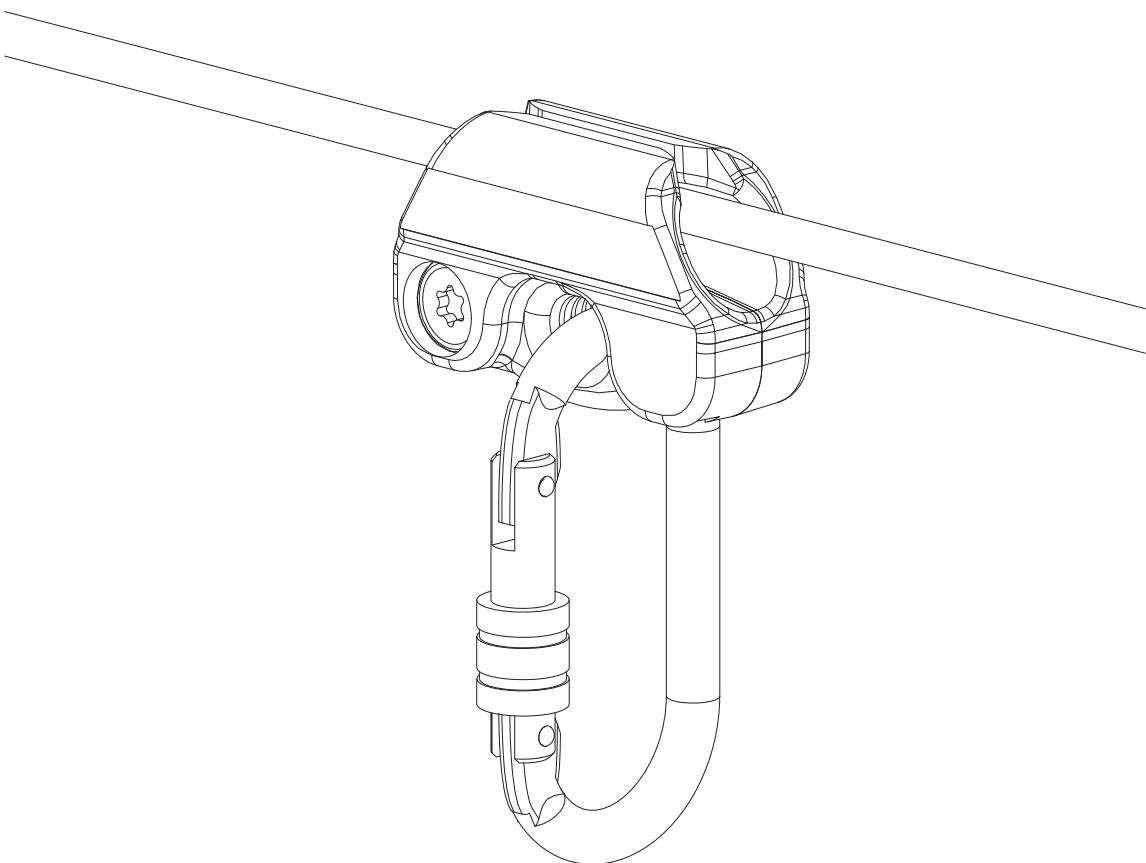

Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.

FI HUOMIO


Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.

DA GIV AGT


Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



PROJEKTADATOK

RENSZERAZONOSÍTÓ

SZERELÉST VÉGZŐ CÉG

Tartalomjegyzék:

1. Általános biztonsági utasítások	5
1.1. Ellenőrzés a használat előtt	6
1.2. Garancia	6
1.3. Használat és engedély	6
1.4. Tárolás/raktározás/ártalmatlanítás	6
1.5. Ellenőrzések és rendszeres vizsgálatok	7
2. Szerelés	7
3. Méretek	9
4. Kompatibilis felszerelések	9
4.1. Anyag	9
4.2. Megnevezés	9
5. A kikötési rendszer kijelölt bevizsgáló hivatala	10
6. Element kapcsolódási „Greenrunner 01“	10
7. Vizsgálati jegyzőkönyv	11
8. Szerelési protokollt	12
9. Vezérlőkártya	13
10. Jegyzetek	14
11. Jegyzetek	15

1. Általános biztonsági utasítások

- A felszerelés/használat előtt a szerelési és használati útmutatónak az adott ország nyelvén kiadott változatát alaposan át kell tanulmányozni és meg kell érteni. Ellenkező esetben tilos a biztosítószköz felszerelése vagy használata.
- minden esetben kötelező az adott helyen érvényes biztonsági előírások betartása, és a szerelőnek/felhasználónak ezeket ismernie kell (megfelelő képzés).
- A biztonsági rendszereket csak megfelelő képesítésű, megbízott szakemberek szerelhetik fel (a technika jelenlegi állása szerinti módon), illetve használhatják. Feltétlenül szükséges a személyi védőeszközök használatában szerzett képzettség, továbbá minden esetben be kell tartani az érvényben lévő baleset-megelőzési előírásokat.
- Ha a szerelés során bármilyen bizonytalanság vagy kérdés merül fel, haladéktalanul a gyártóhoz kell fordulni.
- A felszerelés vagy a használat megkezdése előtt el kell készíteni az adott objektumra vonatkozó mentési tervet (pl. hogyan lehet segítséget hívni, hogyan lehet a balesetet szenvedett személyt a lehető leggyorsabban lehozni a tetőről vagy – leesés esetén – a biztosítókötélről). A tetőn végezett bármilyen munkához legalább 2 személy szükséges. A 2. személynek kell gondoskodnia a mentési művelet irányításáról.
- A biztonsági rendszer használata előtt szemrevételezéssel ellenőrizni kell, nem láthatók-e nyilvánvaló hibák, például kilazult csavarkötések, hibás tömítések, deformációk, korrozióra vagy elhasználódásra utaló nyomok stb.
- A nagy kockázatú helyeken (pl. a magasban, tetőkön stb.) végezett munka során a biztonság korlátozott: gyógyszeres behatás, testi vagy szellemi károsodás, alkoholfogyasztás, szív- és érrendszeri problémák stb. esetén pedig nem garantálható.
- A biztonsági berendezést csak személyek kibiztosításához szabad használni: tilos arra határozatlan terhelésekkel függessen.
- Ez a kikötési pont egyszemélyes használatra szolgál, azaz legfeljebb 1 személy biztosítására alkalmas.
- A Greenrunner 01 kizárolag személyek kibiztosítására használható, más terhelésekhez nem.
- A Greenline sodronybiztosító rendszerben kizárolag a vállalatunk (GREEN International Absturzsicherungs GmbH) által engedélyezett futóelemet (pl. Greenrunner 01) szabad használni.
- A Greenrunner 01 futóelemet kizárolag az általunk biztosított és az MSZ EN 362 előírásainak megfelelő karabinerrel szabad használni.
- A kikötési rendszert csak az MSZ EN 361 szabványnak (teljes testhevederzet) és az MSZ EN 363 szabványnak (zuhánás-gátló rendszer) megfelelő egyéni védőfelszereléssel szabad használni.
- Lezuhanást (leesést) követően a kikötési rendszert azonnal le kell zárnai és használaton kívül kell helyezni, majd haladéktalanul fel kell venni a kapcsolatot a gyártóval. Ha a kikötési rendszer megfelelő működésével kapcsolatban bármilyen kétféle merül fel, azonnal ki kell vonni a használatból és vissza kell küldeni a gyártó számára.
- A kikötési rendszert tilos agresszív anyagok vagy vegyszerek hatásának kitenni. Ha a kikötési rendszer nemesacélból készült, akkor nem érintkezhet fémporral vagy acélszerszámokkal, mert az korroziót okozhat.
- A munka megkezdése előtt intézkedni kell azzal a kapcsolatban, hogy a munkahelyről semmi ne zuhanhasson le (pl. szerszámkötelesítés, tetőanyag, kikötőrendszerek stb.). A járdákat, illetve a munkavégzés helye alatt található területeket szabadon kell tartani és le kell zárnai.
- A kikötési rendszert úgy kell kialakítani és használni, hogy megelőzhető legyen a tetőperemről történő lezuhanás. (A tervezés során figyelembe kell venni az épületmagasságokat és a használatban lévő egyéni védőeszközök adatait.)
- Vízszintes használat esetén csak olyan rögzítő elem használható, amelyet az adott célra jóváhagyta, teszteltek, továbbá – a technika jelenlegi állásának megfelelően – bevizsgálták a tető peremén történő biztonságos használat szempontjából is. Az MSZ EN 360 szerinti visszahúzható lezuhanásgátlókat ehhez külön engedélyeztetni kell.
- A biztonsági berendezést és az egyéni védőfelszerelést minden használat előtt ellenőrizni kell szemmel látható károsodások szempontjából, és legalább évente egyszer szakértővel át kell vizsgáltatni (minden esetben kötelező a gyártói adatok betartása, mivel bizonyos körülmények között rövidebb vizsgálati időszak lehet szükséges).
- A szakértő által végezett vizsgálatot vizsgálati jegyzőkönyvben kell dokumentálni. El kell végezni a kikötési rendszer nyilvánvaló hibák szempontjából történő szemrevételezes vizsgálatát, és biztosítani kell a gyártói adatok olvashatoságát. Az éves felülvizsgálat alapjául az átvételi jegyzőkönyv és az aktuális termékleírás szolgál. (Kétség esetén a gyártóhoz kell fordulni.)
- Semmiréte szerkezeti módosítás – például szándékoss deformálás, levágás, furatkészítés, eltérés a gyártói adatuktól stb. – nem engedélyezett, illetve ilyen módosítások esetén a gyártói garancia érvényét veszítí.
- Ha a kikötési rendszert külső megbízott számára adják át, akkor az eredeti (legújabb kiadású) felszerelési és használati útmutatót is biztosítani kell hozzá (írásos formában).
- A szerelés megkezdése előtt a szerelőknek meg kell győződniük arról, hogy az alapként szolgáló szerkezet alkalmas a kikötési rendszer rögzítésére. Kétségek felmerülése esetén statikus véleményét kell kikérni.
- A kikötési rendszer a munkaterülettel párhuzamosan vagy merőlegesen bármely terhelési irányban fellépő erők felvételére szolgál.

- A kikötési rendszer szakszerű felszerelését rögzítési jegyzőkönyvben is dokumentálni kell, illetve nem látható rögzítések esetében fényképes dokumentáció is szükséges (pl. olyan kikötési rendszereknél, amelyeket tartósan lefednek vagy szigeteléssel látnak el).
- A nemesacélból készült csavarokat megfelelő kenőanyaggal kell ellátni.
- A szokásosnál nagyobb szélerősség esetén a kikötési rendszert tilos alkalmazni.
- Ferde tetőfelületek esetében a kikötési rendszer mellett megfelelő hőfogót is fel kell szerelni a rendszer deformálódásának megelőzése érdekében.
- A kikötési rendszer tervezéskor minden figyelembe kell venni a zuhanási magasság alatt szükséges szabad távolságot (legalább 1 méter). Emellett feltétlenül figyelembe kell venni a zuhanási magasságot, a kikötési rendszer deformációját, a kötélkimosztást, valamint az alkalmazott egyéni védőeszköz gyártói adatait. (Zuhanásgátló szakadása, teljes testhevederzet elmozdulása a testen, kötél megnyúlása)
- A biztonsági rendszerhez való hozzáéréskor a kikötési rendszerek pozíciót a tervezén (pl. a tető méretjelöléssel ellátott felülnézeti terven vagy vázlatán) dokumentálni kell (lásd a termékleírás utolsó oldalát).
- Figyelem: A hótisztítás a hó nyomása miatt szükséges!

1.1. Ellenőrzés a használat előtt

- A termékleírást alaposan tanulmányozza át
- Gondosan olvassa végig az alkalmazni kívánt egyéni védőfelszerelés használati útmutatóját.
- Vizsgálja át a kikötési rendszert károsodások és hiányosságok szempontjából (deformáció, korrozió, szoros illeszkedés, csavarok meghúzása, jelölések megléte, nyilvánvaló hibák jelenléte).
- A kikötőrendszer nem szabad használni, ha a fenti feltételek nem teljesülnek.

1.2. Garancia

A garancia időtartama a hivatkozási/vásárlási dátumtól számított 2 év. A garancia csak a rendeltetésszerűen használt szerkezeti és részegységekre érvényes. Extrém időjárási és működési körülmények között a garancia időszaka rövidebb (vegyi vagy korrozió hatások).

Terhelés esetén az összes terhelt alkatrész garanciája megszűnik.

1.3. Használat és engedély

Az egyszemélyes Greenrunner 01 mozgó kikötési pont a „Greenline” vízszintes kikötési rendszer része, amely a sodrony teljes hosszának bejárását lehetővé teszi (amennyiben a rendszerbe átjárható közbenső tartókat és könyökelemeket építenek be).

A GREENRUNNER 01 csak eredeti „GREENLINE“ vízszintes kötélbiztosító rendszerekben használható lehet.

Kizárálag személyek kibiztosítására szolgál, terhek felfüggesztésére használni tilos

1.4. Tárolás/raktározás/ártalmatlanítás

A Greenrunner 01 eszközt száraz, jégmentes és zsírmentes állapotban kell tárolni. Ideális esetben a tetőkibúvó mellé helyezett, egyéni védőeszközök tárolására szolgáló szekrényben.

A Greenrunner 01 ártalmatlanítását szabályszerűen, újrahasznosító telepen kell végezni (nem szabad a háztartási hulladékkel együtt kidobni).

1.5. Ellenőrzések és rendszeres vizsgálatok

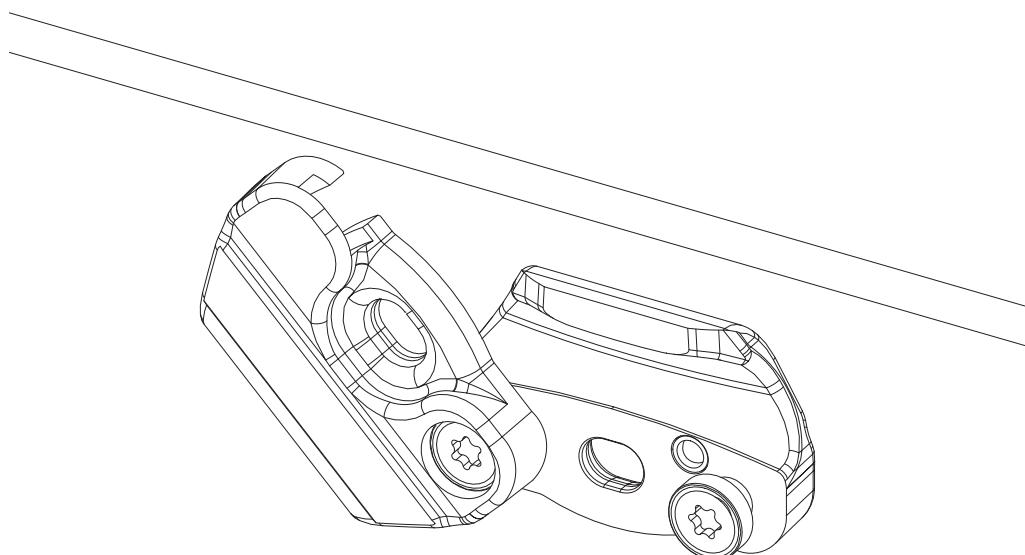
A Greenrunner 01 eszközt minden használat előtt ellenőrizni kell, hogy nem láthatók-e rajta nyilvánvaló hibák vagy hiányosságok (deformáció, zárómechanizmus, látható károsodás, korlátozott használhatóság). A 3,7 mm-es részméret túllépése esetén (lásd a méretezést) a Greenrunner 01 eszközt cserélni kell.

A Greenrunner 01 eszközt a GREEN vállalat által jóváhagyott szakértővel évente egyszer át kell vizsgálattni. Az ellenőrzési időközök a vizsgálati jegyzőkönyvben találhatók. A vizsgálati eredményt a jegyzőkönyvben kell dokumentálni. Ha hibát vagy hiányosságot állapítanak meg, a Greenrunner 01 eszközt azonnal ki kell vonni a használatból, és haladéktalanul fel kell venni a kapcsolatot a gyártóval.

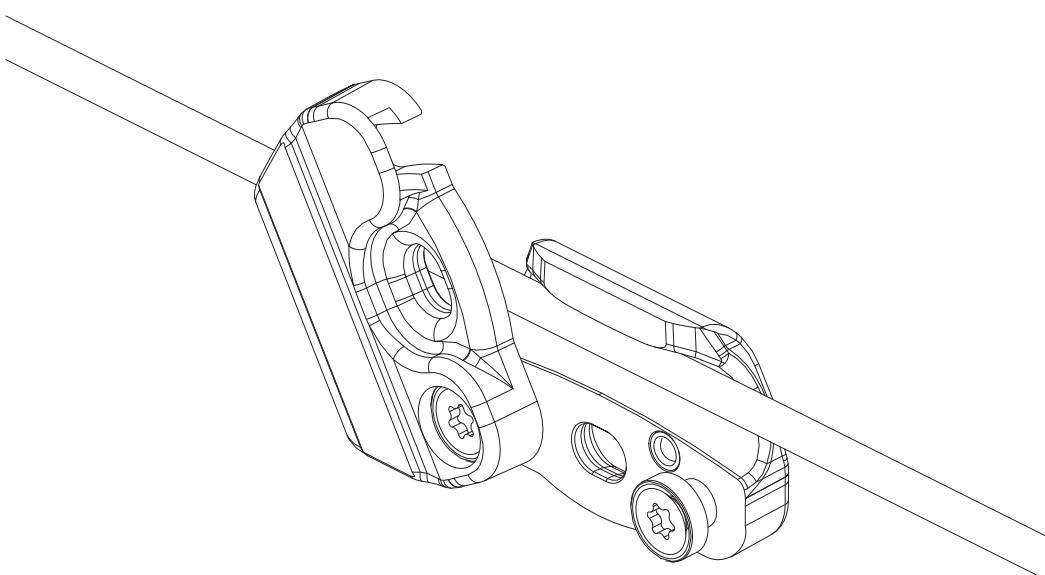
Ha bármilyen hibát észlelnek, a Greenrunner 01 eszközt azonnal vonják ki a használatból, és vegyék fel a kapcsolatot a gyártóval!

2. Szerelés

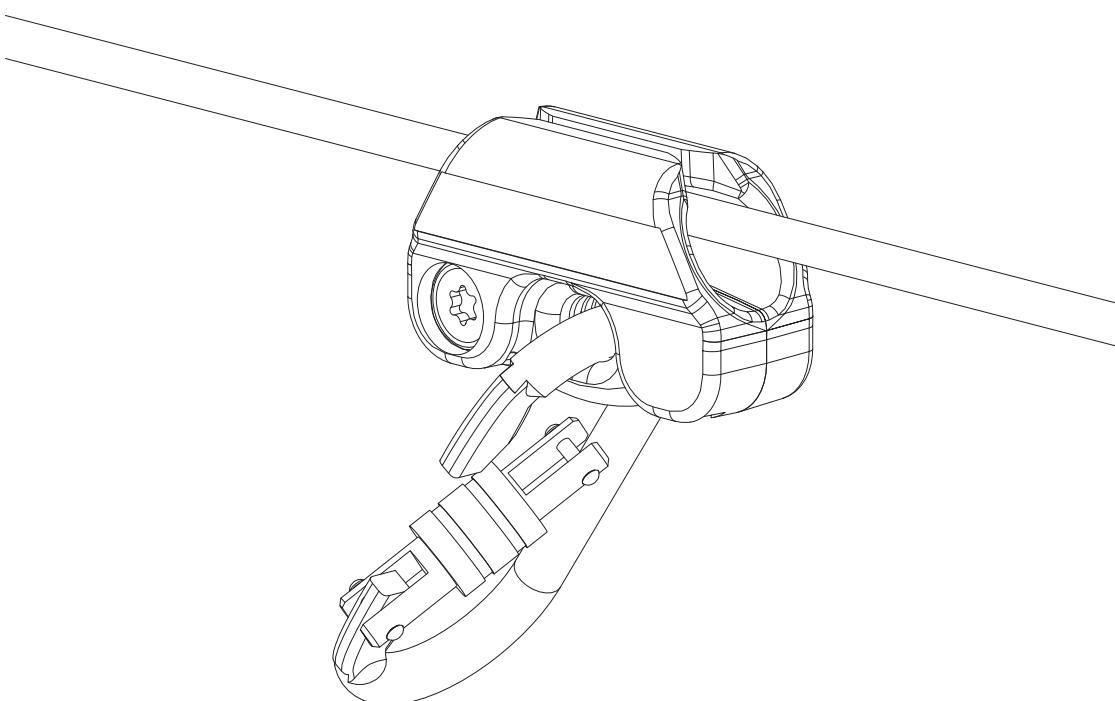
- Nyílt GREENRUNNER 01.



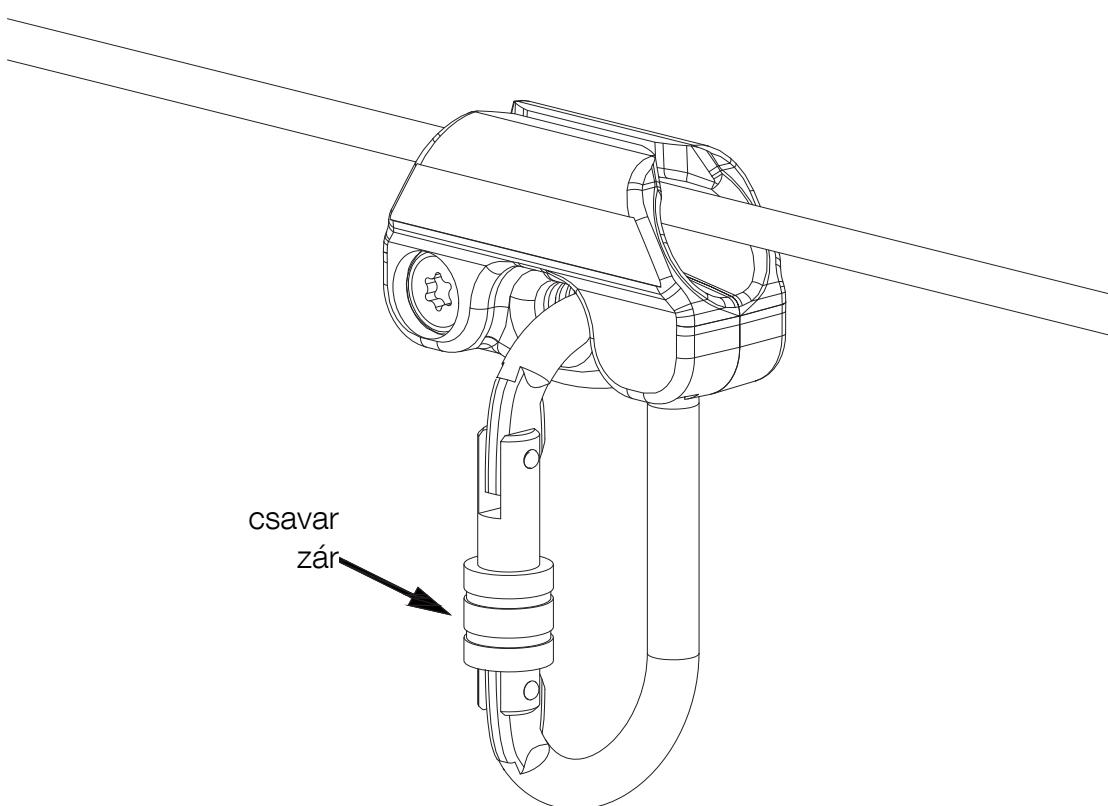
- GREENRUNNER 01 menet a rozsdamentes acél kábelt.



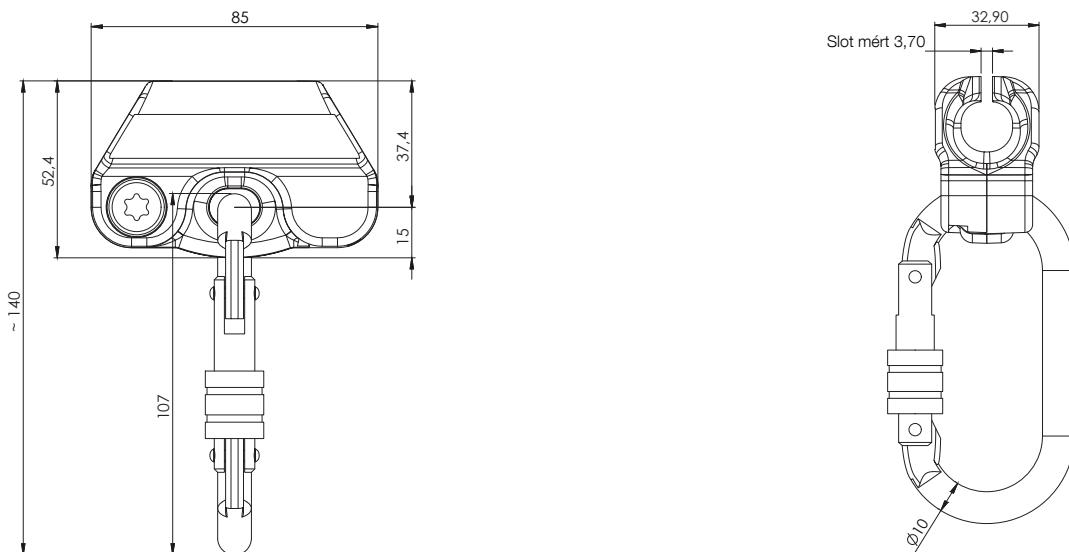
- Bezár GREENRUNNER 01 és horog karabiner ferde.



- Karabiner zár (csavaros).



3. Méretek



4. Kompatibilis felszerelések

A kikötési rendszert kizárolag az MSZ EN 362 szabványnak megfelelő csatlakozóelemekkel, valamint zuhanás elleni egyéni védőfelszereléssel – pl. MSZ EN 354 és MSZ EN 355 szabványnak megfelelő zuhanásgátló rögzítő elemmel, MSZ EN 353-2 szabványnak megfelelő hajlékony rögzített vezetéken alkalmazott vezérelt típusú lezuhanásgátlóval vagy MSZ EN 360 szabványnak megfelelő visszahúzható lezuhanásgátlóval – együtt szabad használni (vízszintes használatra jóváhagyott visszahúzható lezuhanásgátló).

Általában – különösen pedig a kötérlövidítővel rendelkező tartórendszer esetében – a rögzítő elemet úgy kell beállítani, hogy a zuhanás ne legyen lehetséges.

4.1. Anyag

A GREEN GREENRUNNER 01 anyaga CuAl9Ni

4.2. Megnevezés

A következő adatok a kikötési rendszeren lévő címkéken vannak feltüntetve:

Típusmegnevezés	GREENRUNNER 01	
Forgalmazó neve	GREEN International Absturzsicherungs GmbH	
Gyártási év/KW	XXXX/XX	
Vizsgálati szabványok, CE jelölés	EN 795:2012 B,C	
Felhasználók maximális száma	1	
Arra utaló jelölés, hogy be kell tartani a használati útmutatóban foglaltakat		CE jelölés Hitelesítési hely azonosítója 0408 TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH Deutschstraße 10 1230 Wien

A Greenrunner 01 bevizsgálása/tesztelése és jóváhagyása az MSZ EN 795: 2012 szabvány szerinti B és C típusnak megfelelően történt.



5. A kikötési rendszer kijelölt bevizsgáló hivatala



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH
Deutschstraße 10
1230 Wien

6. Element kapcsolódási „Greenrunner 01“

A tetőhöz (rendszerhez) való hozzáférési pontoknál az építetőnek jól láthatóan ki kell helyeznie a következő feliratot:

INFORMÁCIÓK A KIÉPÍTETT TETŐBIZTONSÁGI RENDSZERHEZ

A rendszert csak a felszerelési és használati útmutatóknak megfelelő módon szabad használni.

A felszerelési és használati útmutatók, vizsgálati jegyzőkönyvek stb. tárolási helye:

- Áttekintő terv a rögzítőelemek helyéről:

- © GREEN International Absturzsicherungs GmbH figyelemmel hibák, a technikai változtatások jogát fenntartjuk.
- Gyártó és rendszerleírás: GREEN Element kapcsolódási „GREENRUNNER 01“
 - Legutóbbi átvizsgálás dátuma: _____
 - A biztosítható személyek maximális száma: 1 fő
 - Energiaelnyelő szükséges: igen
 - A átesési perem alatti minimálisan szükséges távolság a következők alapján számítható ki:
Az alkalmazott személyi védőfelszerelés gyártói adatai,
vagyis a kötélkimozdulás
+ testmérét
+ 1 m biztonsági távolság.

7. Vizsgálati jegyzőkönyv

Az éves felülvizsgálat során a következőket kell ellenőrizni:

A felszerelési és használati útmutató, az átvételi jegyzőkönyv, a rögzítési és fényképes dokumentáció, valamint a vizsgálati jegyzőkönyv megléte. Ezen dokumentumok alapján (a szerelési útmutatóban foglaltak betartásával) igazolható a szakszerű szerelés.

El kell végezni a szemrevételezéssel történő ellenőrzést a nyilvánvaló hibák szempontjából. Ilyenek többek között a következők: Szoros illeszkedés, korrozió, vízbehatolás a statikai teherviselő tartószerkezetben (tömítettség), a biztonsági berendezés deformációja, csavarok előírásszerű meghúzása (forgatónyomaték).

Gyártási év:	Típus: Greenrunner 01 MSZ EN 795:2012 B és C
Vásárlási dátum:	Naptári hét:
Első használat dátuma:	Vizsgálatot végezte:

Dátum	Vizsgálati alap	Megállapított hiányosságok	Felelős szakértő neve és aláírása	Következő átvizsgálás dátuma

8. Szerelési protokollt

BV/objektum:

Beépítés helye:

utca, házszám

Termék::

irányítószám, település

Megbízó:

Vállalkozó:

Szerelést végző cég:

Cégnév/név, keresztnév

Cégnév/név, keresztnév

Cégnév/név, keresztnév

Utca, házszám

Utca, házszám

Utca, házszám

Irányítószám, település

Irányítószám, település

Irányítószám, település Dátum

Tel. (munkahelyi, mobil)

Tel. (munkahelyi, mobil)

Tel. (munkahelyi, mobil)

Rögzítési jegyzőkönyv

Dátum	Hely	Rögzítési alap	Rögzítőelemek (dúbelek, csavarok stb.)		Meghúzási nyomaték

Az alulírott szerelési cég gondoskodik a dúbelek megfelelő kezeléséről a dűbelgyártó irányelve szerint. (Furatok szakszerű tisztítása, keményedési idők és megmunkálási hőmérséklet betartása, dúbelek peremtávolságai, alapszerkezet ellenőrzése stb.)

Fényképes dokumentáció

Dátum	Hely	Fényképek/fájlnév

- A megbízó ezúton átveszi a vállalkozó elvégzett munkáját.
- Megtörtént a felszerelési és használati útmutatók, a rögzítési jegyzőkönyvek és a fényképes dokumentációk átadása a megbízó (építő) számára, és ezeket a felhasználó rendelkezésére bocsátják. A biztonsági rendszerhez való hozzáféréskor a kikötőrendszerek pozíciót tervezőn (pl. a tető felülnézeti vázlatán) dokumentálni kell.
- **A biztonsági rendszer telepítésében jártas vállalkozó felelős szakértője igazolja, hogy a szerelési munkákat szakszerűen, a technika jelenlegi állásának megfelelően, valamint a gyártó felszerelési és használati útmutatója szerint végezték el. A szerelést végző cég igazolja a rendszer biztonságtechnikai megbízhatóságát.**

Észrevételek:

9. Vezérlőkártya

Végzett tevékenységek	Talált hibák		Dátum	Cég/ Név/ Szakértő	A hibák/ Intézkedések	A következő időszakos felülvizsgálat időpontja
Rendszer ellenőrzése	Igen	Nem				
<ul style="list-style-type: none"> • Az egyes részek nem deformálódnak felismerhető • minden csavart és Kapcsolatok javítva • Kötélvezetők károsodás nélkül <p>A megállási pontok és tartozékok (csatlakozási eszközök stb.) szemrevételezés ellenőrzése egy meghatalmazott szakértő által.</p>						

Baleset vagy meglévő kétség esetén a leállító berendezést azonnal ki kell vonni a használatból, és ellenőrzésre és javításra el kell küldeni a gyártónak vagy egy szakértői műhelynek. Ez vonatkozik a dugók károsodása esetén is.

A felelősséget okozó személynek ki kell töltenie a dokumentumot, és a használati utasítással (pl.: vagyonkezelés) védett helyen kell őriznie.

A tetővédelmi rendszer elérésekor a stopberendezések helyzetére a (pl.: A tetőnézet vázlata) dokumentálni!

10. Jegyzetek

11. Jegyzetek



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabriksplatz 1/10, 4662 Steyermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at

www.green-international.at

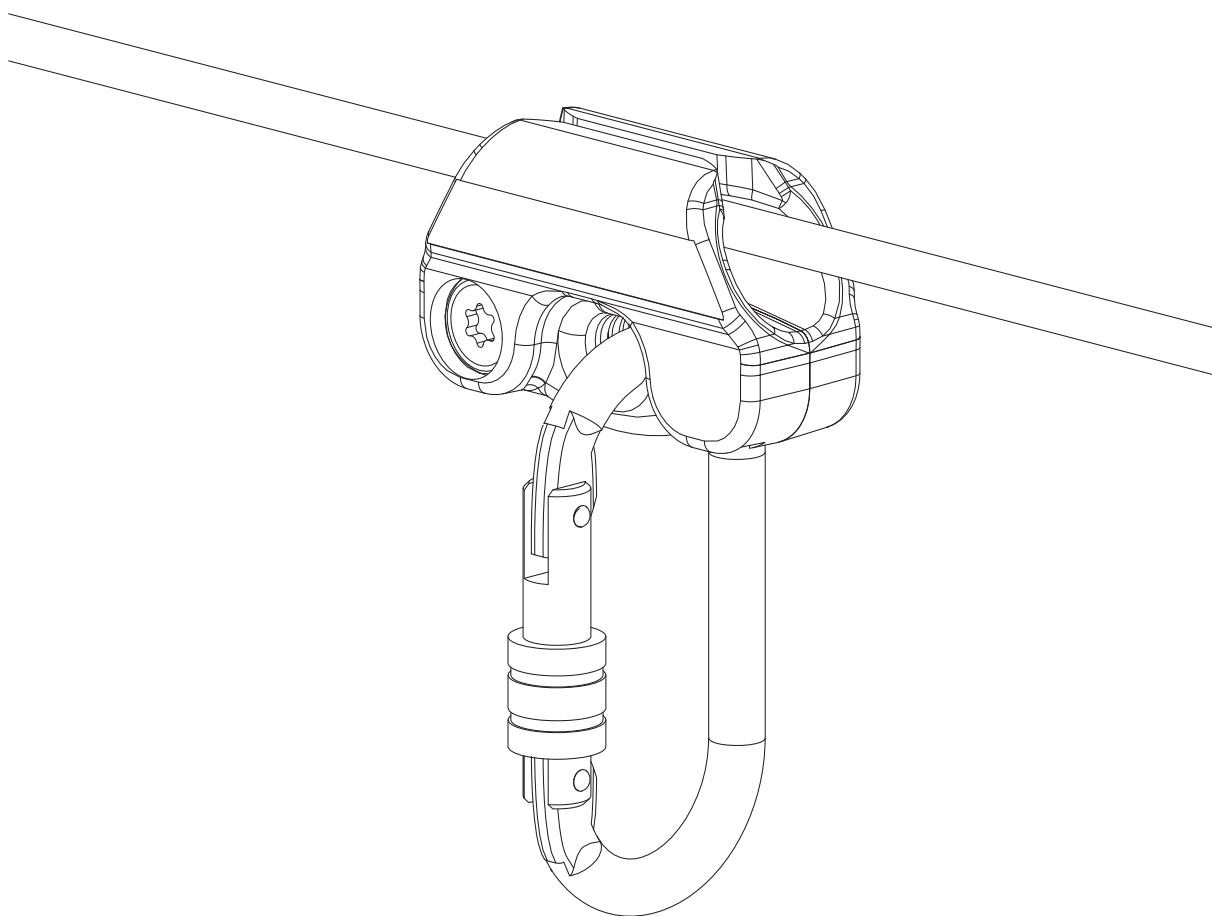


Istruzioni di montaggio e d'uso
Leggere attentamente la descrizione del prodotto



GREEN.international

ABSTURZSICHERUNGS GMBH



GREENRUNNER 01

ITALIANO

DE ACHTUNG

Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.

EN ATTENTION


Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.

FR ATTENTION


Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.

IT ATTENZIONE


Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.

ES ATENCIÓN


No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.

PT ATENÇÃO


A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.

NL ATTENTIE


De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.

HU FIGYELEM


A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.

SL POZOR


Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.

CZ POZOR


Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetl v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.

TR DİKKAT


Güvenlik tertibatının montajına ve kullanıma, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.

NO OBS


Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.

SV OBS

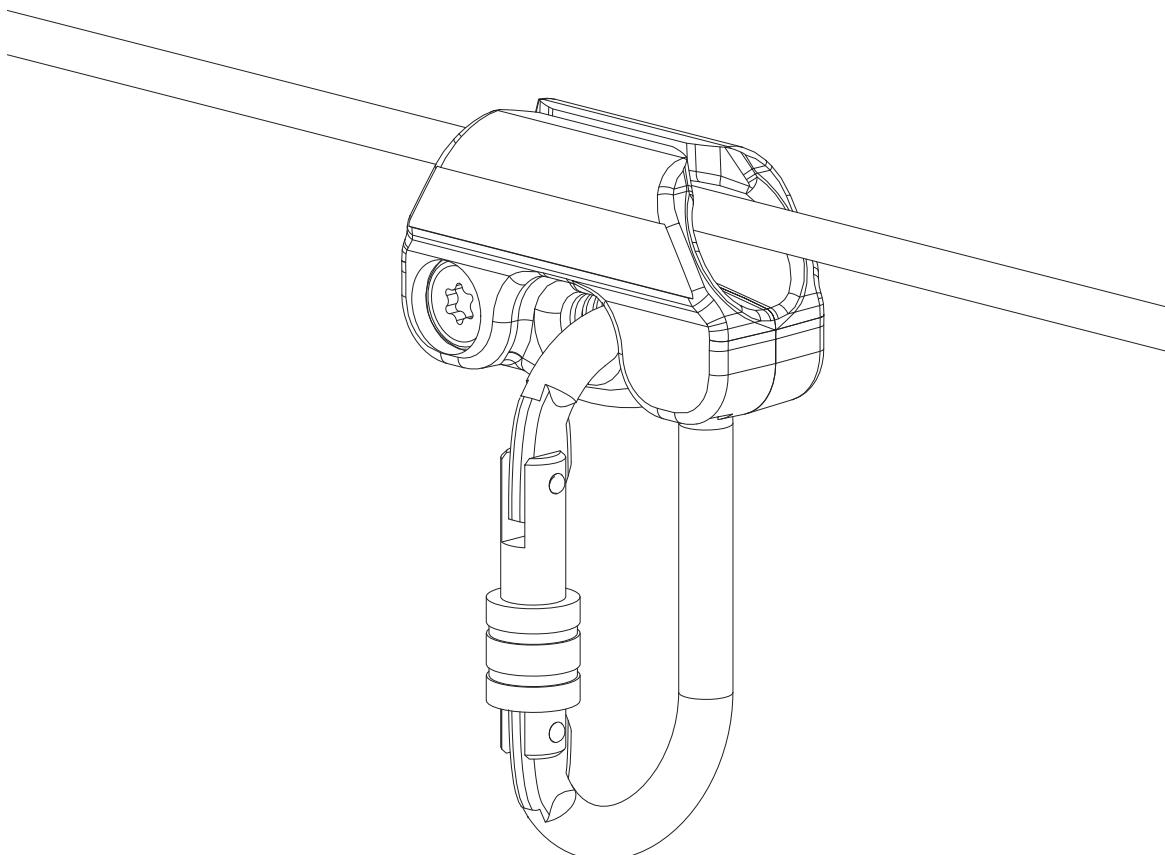

Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.

FI HUOMIO


Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.

DA GIV AGT


Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



© GREEN International Absturzsicherungs GmbH si riserva eventuali refusi di stampa, errori e modifiche tecniche!

DATI DI PROGETTO

MARCATURA DI SISTEMA

IMPRESA DI INSTALLAZIONE

Indice:

1. Istruzioni di sicurezza generali	5
1.1. Controllo prima dell'impiego	6
1.2. Garanzia	6
1.3. Utilizzo ed omologazione	6
1.4. Conservazione/stoccaggio/smaltimento	6
1.5. Controllo/verifiche periodiche	7
2. Montaggio	7
3. Quote	9
4. Equipaggiamento compatibile	9
4.1. Materiale	9
4.2. Contrassegnatura di distinzione	9
5. Organo di ispezione e controllo del dispositivo di ancoraggio	10
6. Elemento di montaggio „Greenrunner 01“	10
7. Registro dei controlli	11
8. Protocollo di montaggio	12
9. Scheda di controllo	13
10. Note	14
11. Note	15

1. Istruzioni di sicurezza generali

- Prima di montare/utilizzare l'impianto di sicurezza si devono leggere con la massima attenzione e ben comprendere il manuale operativo/le istruzioni di montaggio nella lingua del proprio paese, in caso contrario non è consentito né montarlo né usarlo.
- In ogni caso ci si deve attenere alle norme di sicurezza in vigore in loco e l'installatore/l'utilizzatore deve avere familiarità con le stesse (addestramento specialistico).
- I sistemi di sicurezza possono essere montati ed utilizzati esclusivamente da personale competente/esperto che abbia familiarità con il sistema di sicurezza in questione (stato dell'arte più recente). (Indispensabile addestramento specialistico sui DPI), ci si deve attenere alle norme antinfortunistiche di volta in volta in vigore.
- Per qualsiasi dubbio o incertezza in sede di montaggio contattare il fabbricante.
- Antecedentemente al montaggio o al primo utilizzo è necessario approntare un piano di salvataggio tenendo conto delle condizioni specifiche. (Ad esempio, dove posso chiedere aiuto, come faccio scendere dal tetto il più rapidamente possibile/ in caso di caduta dall'alto stacco dalla fune la vittima dell'incidente). Gli interventi sul tetto devono essere eseguiti da almeno due persone. La seconda persona è da prevedere per l'attivazione di eventuali misure di salvataggio.
- Prima di usare il sistema di sicurezza ci si deve accertare, mediante controllo visivo, che non si sia in presenza di difetti evidenti, come, ad esempio, collegamenti a vite allentati, impermeabilizzazione errata, deformazione, corrosione, usura, ecc.
- In caso di interventi in punti esposti (es.: in altezza, sui tetti, ecc.), la sicurezza risulta limitata e non è garantita in caso di assunzione di medicine, compromissioni fisiche o psichiche, consumo smodato di alcool, problemi cardiovascolari, ecc.
- Il dispositivo di sicurezza può essere utilizzato soltanto per la sicurezza di persone e non vi si devono introdurre o attaccare carichi non definiti.
- Questo punto di ancoraggio è un punto di ancoraggio singolo, omologato per max. 1 persona.
- Greenrunner 01 è adatto esclusivamente per le persone e non per i carichi.
- Con le linee di ancoraggio Greenline è consentito utilizzare esclusivamente una delle guide scorrevoli da noi (GREEN International Absturzsicherungs GmbH) autorizzata, come, ad esempio, Greenrunner 01.
- Greenrunner 01 va adoperato esclusivamente con uno dei moschettoni conformi a EN 362 da noi forniti in dotazione.
- È permesso l'impiego del dispositivo di ancoraggio soltanto in relazione ad un dispositivo di protezione individuale come da EN 361 (imbragatura anticaduta) e da EN 363 (sistema di arresto caduta).
- Dopo una caduta si deve sospendere immediatamente l'impiego del dispositivo di ancoraggio e proibirne l'ulteriore uso, contattando senza indugio il fabbricante. Se sussistono dei dubbi riguardo al corretto funzionamento del dispositivo di ancoraggio, se ne deve sospendere subito l'impiego e va rimandato al fabbricante.
- Il dispositivo di ancoraggio non si deve esporre a sostanze aggressive o chimiche. Se il dispositivo di ancoraggio è realizzato in acciaio di qualità, non deve venire a contatto con polvere metallica o attrezzi d'acciaio in quanto sussiste il rischio di corrosione.
- Prima di iniziare gli interventi si devono anche prendere provvedimenti affinché dalla postazione di lavoro non possano cadere in basso materiali di qualsiasi tipo (es.: attrezzi, materiale di copertura, dispositivi di ancoraggio, ecc.). I marciapiedi e le aree sottostanti si devono mantenere liberi e se ne deve vietare l'accesso.
- È opportuno progettare, utilizzare ed applicare il dispositivo di ancoraggio in maniera tale da evitare una caduta al di là del bordo del tetto. (in sede di progettazione tenere necessariamente conto dell'altezza degli edifici e dei dati relativi al DPI da impiegare)
- Per l'impiego in orizzontale sono adatti solo cordini che, allo scopo, siano stati omologati, controllati ed anche collaudati per spigoli secondo il più recente stato dell'arte. I dispositivi anticaduta di tipo retrattile come da EN 360 necessitano di un'omologazione a parte al riguardo.
- Prima di ogni utilizzo il dispositivo di sicurezza, compresi i dispositivi di protezione individuale, deve essere controllato per il riscontro di eventuali danni evidenti e, almeno una volta all'anno, deve essere sottoposto a verifica da parte di un esperto (attenersi necessariamente alle indicazioni del fabbricante, poiché in presenza di condizioni particolari l'intervallo tra una verifica e l'altra può anche accorciarsi).
- La verifica da parte di un esperto deve essere annotata nel registro dei controlli/in un documento di controllo. Controllo visivo del dispositivo di ancoraggio per accettare l'assenza di difetti evidenti e la leggibilità delle indicazioni del fabbricante. Alla base della verifica annuale stanno il verbale di accettazione e la descrizione del prodotto aggiornata (in caso di dubbio contattare il fabbricante).
- Qualsivoglia modifiche strutturali, come ad esempio mutamento volontario delle forme, taglio, esecuzione di fori, scostamento dalle indicazioni del fabbricante, ecc., non sono ammesse; il fabbricante esclude qualsiasi responsabilità.

- Lasciando il dispositivo di ancoraggio ad un appaltatore esterno, si devono consegnare il manuale operativo e le istruzioni di montaggio in forma scritta originale (versione più recente).
- Prima di dare inizio al montaggio, l'installatore deve accertarsi che la struttura sottostante sia adatta per il fissaggio del dispositivo di ancoraggio, facendo intervenire un ingegnere calcolatore in caso di dubbio.
- Il dispositivo di ancoraggio è previsto per la sollecitazione in tutte le direzioni, parallelamente oppure perpendicolarmente alla superficie di montaggio.
- Il montaggio a regola d'arte del dispositivo di ancoraggio deve essere documentato tramite il verbale di fissaggio e, in caso di fissaggio non visibile, anche con documentazione fotografica. (es.: dispositivi di ancoraggio che risultano permanentemente coperti / impermeabilizzati).
- Le viti in acciaio inox vanno lubrificate bene con un lubrificante adatto.
- Non è consentito impiegare il dispositivo di ancoraggio in presenza di forze di risucchio del vento al di là dei valori normali.
- In presenza di superfici del tetto inclinate, oltre al dispositivo di ancoraggio si deve montare un paraneve adeguato per impedire eventuali deformazioni del dispositivo di ancoraggio stesso.
- In sede di progettazione del dispositivo di ancoraggio si deve sempre includere nei calcoli lo spazio libero al di sotto dell'altezza di caduta (almeno 1 metro). Indispensabili da tenere presenti sono anche l'altezza di caduta, la deformazione del dispositivo di ancoraggio, l'inflessione della fune e le indicazioni del fabbricante del DPI da utilizzare (strappo dell'assorbitore di energia, spostamento dell'imbragatura anticaduta sul corpo, allungamento della fune).
- All'accesso al sistema di sicurezza si devono documentare le posizioni dei dispositivi di ancoraggio (mappa o schizzo quanto della vista dall'alto del tetto)(vedere l'ultima pagina di questa descrizione prodotto)
- Attenzione: lo sgombero neve del sistema è necessario a causa del carico di neve!

1.1. Controllo prima dell'impiego

- Leggere con attenzione il manuale d'uso.
- Leggere con attenzione il manuale d'uso del dispositivo di protezione individuale da utilizzare.
- Verificare che il dispositivo di ancoraggio non presenti danni (deformazione, corrosione, stabilità, viti ben serrate, contrassegno di distinzione presente, riscontro di difetti evidenti).
- Il dispositivo di ancoraggio non può essere usato se non si soddisfano questi criteri.

1.2. Garanzia

La garanzia ha una durata di 2 anni a partire dalla data in cui si riceve/si acquista il prodotto. La garanzia si riferisce alla costruzione ed ai particolari di produzione che vengono utilizzati secondo la destinazione d'uso e non per scopi diversi da quanto previsto. La garanzia si abbrevia se non si è in presenza di normali condizioni atmosferiche e di impiego (condizioni chimiche e corrosive).

In caso di sollecitazione viene meno la garanzia su tutti i particolari interessati dalla medesima.

1.3. Utilizzo ed omologazione

Greenrunner 01 è un punto di ancoraggio mobile per 1 persona e parte della linea di ancoraggio orizzontale "Greenline" e consente di percorrere completamente l'impianto linea di ancoraggio (premessa indispensabile: l'impianto viene dotato di supporti intermedi passanti e di elementi curvati).

Greenrunner 01 può essere utilizzato esclusivamente su linee di ancoraggio orizzontali "Greenline" originali.

Solo per la sicurezza di persone, non serve per appendervi carichi

1.4. Conservazione/stoccaggio/smaltimento

Greenrunner 01 va conservato in condizioni di asciutto, assenza di ghiaccio e senza grasso. La soluzione ideale sarebbe insieme ai DPI in un armadio per DPI sistemato vicino all'accesso al tetto. Per lo smaltimento a regola d'arte si deve portare Greenrunner 01 ad un punto di riciclaggio dei materiali (da non gettare tra i rifiuti domestici)

1.5. Controllo/verifiche periodiche

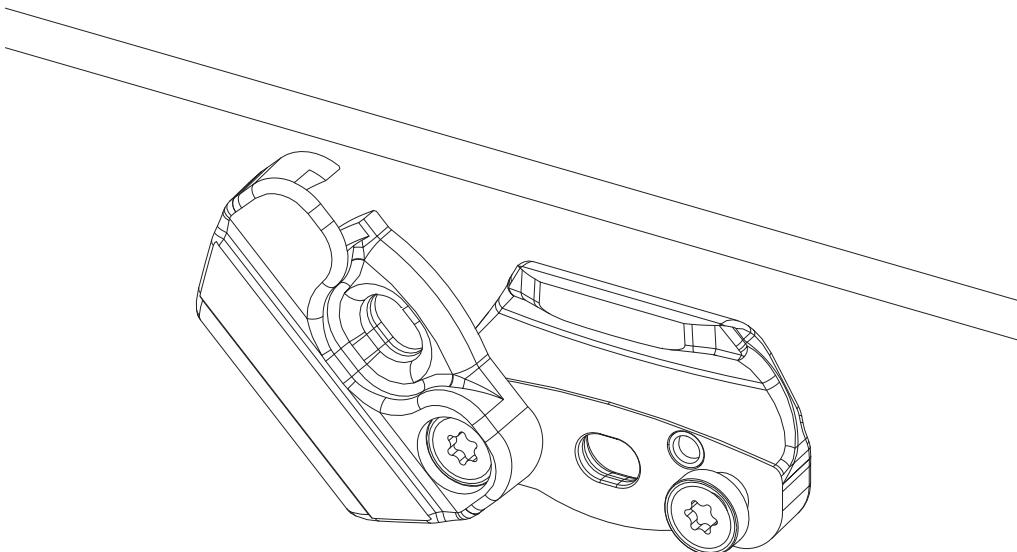
Prima di ogni utilizzo, Greenrunner 01 va verificato per il riscontro di eventuali difetti visibili (deformazione, meccanismo di chiusura, danni evidenti, limitata funzionalità). Se si dovesse superare la dimensione della fessura di 3,7 mm (vedere quote), è necessario sostituire Greenrunner 01.

Greenrunner 01 deve essere sottoposto a controllo con cadenza annuale a cura di un incaricato competente/esperto certificato dalla ditta GREEN. Per gli intervalli tra un controllo e l'altro si rimanda al registro dei controlli. Il risultato del controllo si deve documentare nel registro dei controlli. Se si riscontrano difetti, si deve immediatamente sospendere l'impiego di Greenrunner 01 e senza indugio si devono prendere contatti con il fabbricante.

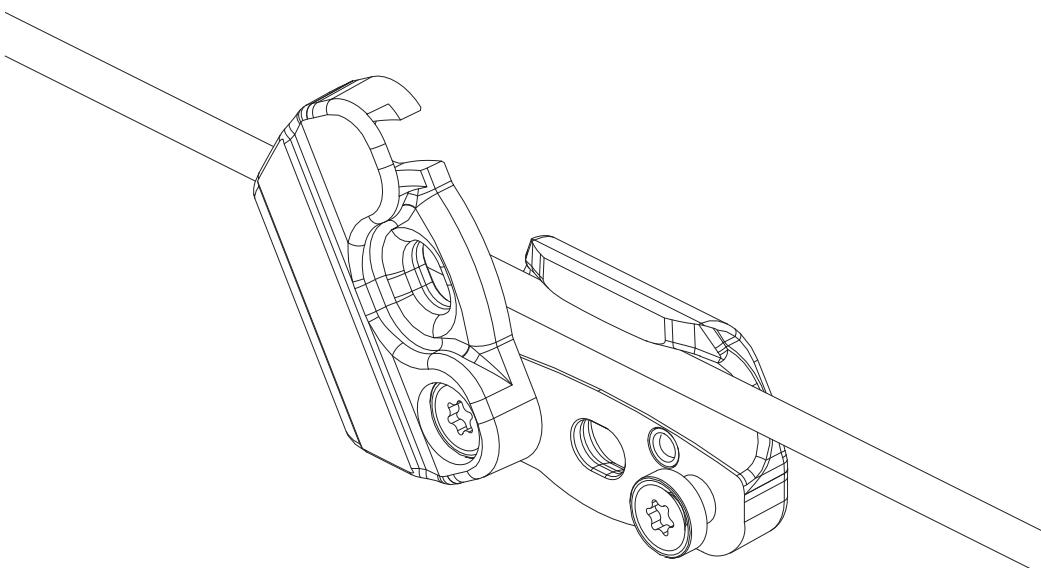
In presenza di un difetto si deve sospendere l'impiego di Greenrunner 01, mettendosi senza indugio in contatto con il fabbricante!

2. Montaggio

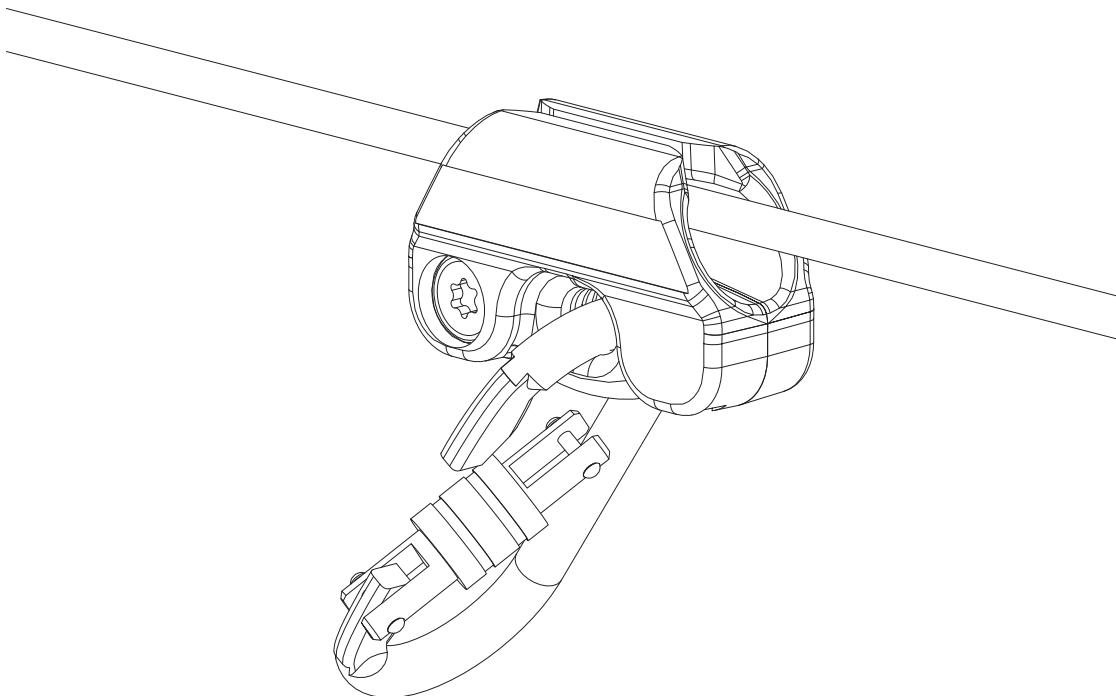
- GREENRUNNER 01 aperto



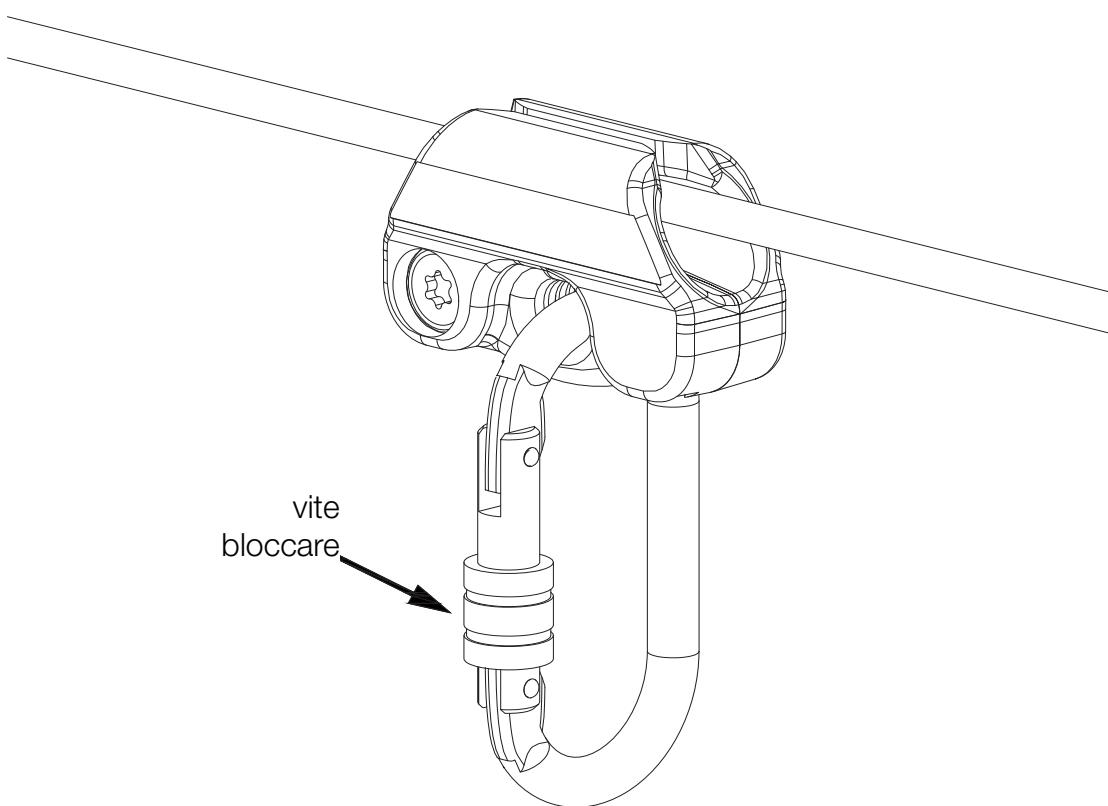
- GREENRUNNER 01 immettersi sul cavo di acciaio inox.



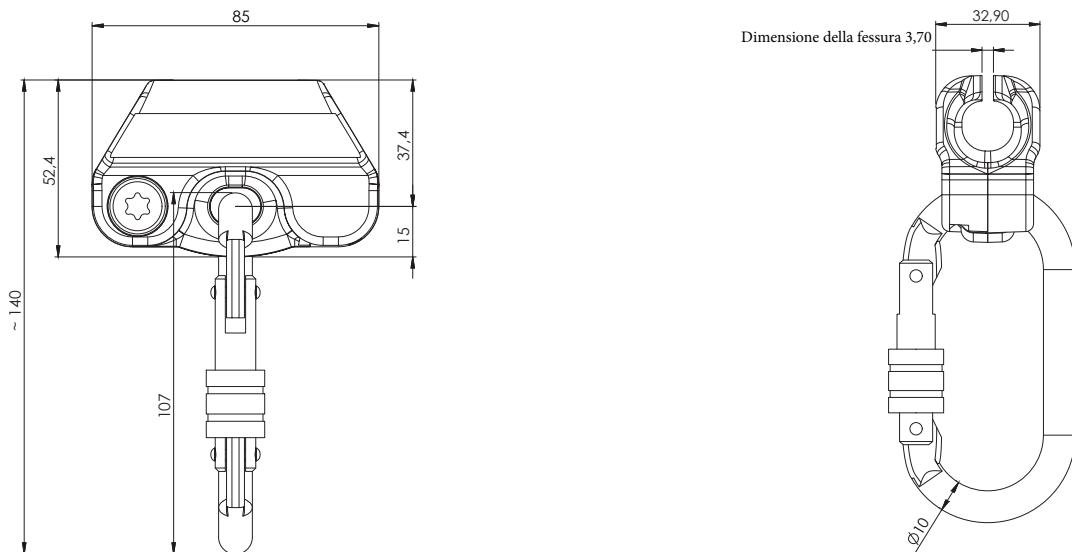
- Greenrunner 01 chiudere e moschettone obliquamente.



- Blocco moschettone (blocco a vite).



3. Quote



© GREEN International Absturzsicherungen GmbH si riserva eventuali refusi di stampa, errori e modifiche tecniche!

4. Equipaggiamento compatibile

Il dispositivo di ancoraggio si può utilizzare soltanto unitamente a cordini come da EN 362 e ad un dispositivo di protezione individuale contro la caduta dall'alto, ad esempio cordino con assorbitore di energia come da EN 354 ed EN 355, dispositivo anticaduta di tipo guidato compresa guida mobile come da EN 353-2 o dispositivo anticaduta di tipo retrattile come da EN 360. (Dispositivo anticaduta di tipo retrattile con omologazione orizzontale).

In generale e, in particolare, in caso di sistema di trattenuta con riduttore di correggia si deve regolare il cordino in maniera tale che non sia possibile una caduta dall'alto.

4.1. Materiale

GREEN GREENRUNNER 01 è realizzato in CuAL9Ni

4.2. Contrassegnatura di distinzione

Sul dispositivo di ancoraggio, mediante etichetta, è riportato quanto segue:

Indicazione del tipo	GREENRUNNER 01	
Nome del distributore	GREEN International Absturzsicherungs GmbH	
Anno di fabbricazione/sett. cal.	XXXX/XX	
Norme di verifica, marcatura CE	EN 795:2012 B,C	
Numero massimo consentito di persone	1	
Simbolo per segnalare che ci si deve attenere al manuale d'uso		Marchio CE Codice dell'Ufficio certificazioni 0408 TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH Deutschstraße 10 1230 Wien

Il GREENRUNNER 01 è conforme alla norma EN 795: checked / testato e certificato nel 2012 B e C.



5. Organo di ispezione e controllo del dispositivo di ancoraggio



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH
Deutschstraße 10
1230 Wien

6. Elemento di montaggio „Greenrunner 01“

In caso di accesso al tetto (accesso al sistema), il presente avviso deve essere apposto in modo chiaramente visibile da parte del responsabile dei lavori:

Avviso per il sistema di sicurezza del tetto già esistente

L'utilizzo deve avvenire esclusivamente in conformità alle Istruzioni di installazione e d'uso.

Le istruzioni di installazione e d'uso e i protocolli di verifica sono custoditi presso:

Planimetria generale con posizione dei dispositivi di ancoraggio:

- Produttore e denominazione del sistema: GREEN elemento di montaggio „GREENRUNNER 01“
- Data dell'ultimo controllo: _____
- Numero massimo di persone da assicurare: 1 persone
- Necessità di assorbitori di caduta: si
- Lo spazio libero minimo necessario da sotto il bordo di caduta fino a terra si calcola come segue:

Deformazione & Spostamento (max. 1 m) del dispositivo di ancoraggio in caso di carico

- + Specifiche del produttore del dispositivo di protezione individuale utilizzato incl. spostamento della corda
- + Altezza
- + 1 m distanza di sicurezza.

Modello

7. Registro dei controlli

Se i dispositivi di ancoraggio sono venduti in diversi paesi di lingua, è immediatamente lo GREEN per informare International Absturzsicherungs GmbH per le istruzioni di montaggio e funzionamento nel rispettivo per fornire lingua locale.

In sede di verifica annuale sono importanti i seguenti punti:

presenza delle istruzioni di montaggio e del manuale operativo, verbale di accettazione, verbale elementi di fissaggio/foto documentazione, registro dei controlli. Sulla base di questi documenti (rispettando le informazioni riportate nelle istruzioni di montaggio) si può confermare la correttezza del montaggio.

Si deve effettuare un controllo visivo alla ricerca di eventuali difetti evidenti. Include tra l'altro:

verifica della stabilità, corrosione, penetrazione di acqua nella struttura sottostante stabile staticamente (tenuta), deformazione del dispositivo di sicurezza, viti serrate a norme (coppia).

Anno di fabbricazione:	Tipo. GREENRUNNER 01 EN 795:2012 B e C
Data di acquisto:	Settimana calendari le:
Data del primo impiego:	Revisore:

Data	Motivo della verifica	Difetti riscontrati	Nome Firma de-l'esperto	Data della prossima verifica

8. Protocollo di montaggio

BV / Oggetto:	Luogo dell'impianto:	
	Via, numero civico	
Prodotto:	CAP, Località	
Committente:	Commissionario:	Impresa di installazione:
Ragione sociale / Cognome, Nome	Ragione sociale / Cognome, Nome	Ragione sociale / Cognome, Nome
Via, numero civico	Via, numero civico	Via, numero civico
CAP, Località	CAP, Località	CAP, Località
Tel. (di servizio, cellulare)	Tel. (di servizio, cellulare)	Tel. (di servizio, cellulare)

Protocollo di fissaggio					
Data	Luogo	Superficie di fissaggio	Materiale di fissaggio (Tasselli, viti, ecc.)		Coppia di serraggio

La sottoscritta impresa di installazione garantisce il corretto trattamento dei tasselli secondo le linee guida del produttore dei tasselli. (Pulizia adeguata dei fori, rispetto dei tempi di indurimento e temperatura di lavorazione, distanza dal bordo dei tasselli, controllo del sottofondo, ecc.)

Fotodocumentazione		
Data	Luogo	Foto / Nome file

- Il committente prende in consegna le prestazioni del commissionario.
- Le istruzioni di installazione e d'uso, i protocolli di fissaggio e la fotodocumentazione sono stati consegnati al committente (responsabile dei lavori) e sono resi disponibili all'utilizzatore. In caso di accesso al sistema di fissaggio, il committente dei lavori deve documentare le posizioni dei dispositivi di ancoraggio per mezzo di schemi (ad es. disegno del tetto con vista dall'alto).
- Il perito, che ha familiarità con il sistema di sicurezza, conferma che i lavori di montaggio sono stati eseguiti in modo conforme, secondo lo stato attuale delle conoscenze tecniche e in conformità alle istruzioni di montaggio e d'uso del uttore. L'affidabilità in fatto di sicurezza è confermata dall'impresa di installazione.

Note: _____

9. Scheda di controllo

Attività svolte	Identificato Difetti		Data	Azienda/ Nome/ Esperto	Descrizione dei difetti/ Misure	Descrizione dei difetti/ Misure
Verifica del sistema	Sì	No				
<ul style="list-style-type: none"> • Nessuna deformazione delle singole parti riconoscibili • tutte le viti e Collegamenti fissi • Guide di corda senza danni <p>Ispezione visiva dei punti di arresto e degli accessori (mezzi di connessione, ecc.) da parte di un esperto autorizzato.</p>						

In caso di stress dovuto a un incidente o in caso di dubbi esistenti, il dispositivo di arresto deve essere immediatamente ritirato dall'uso e inviato al produttore o a un'officina di esperti per l'ispezione e la riparazione. Questo vale anche in caso di danni ai tappi.

Il documento deve essere compilato dal responsabile e conservato al sicuro in un luogo protetto con le istruzioni per l'uso (ad esempio: gestione della proprietà)

Quando si accede al sistema di protezione del tetto, le posizioni dei dispositivi di arresto sono soggette a piani (ad esempio: Schizzo della vista sul tetto) per documentare!

10. Note

11. Note



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabriksplatz 1/10, 4662 Steyermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at

www.green-international.at



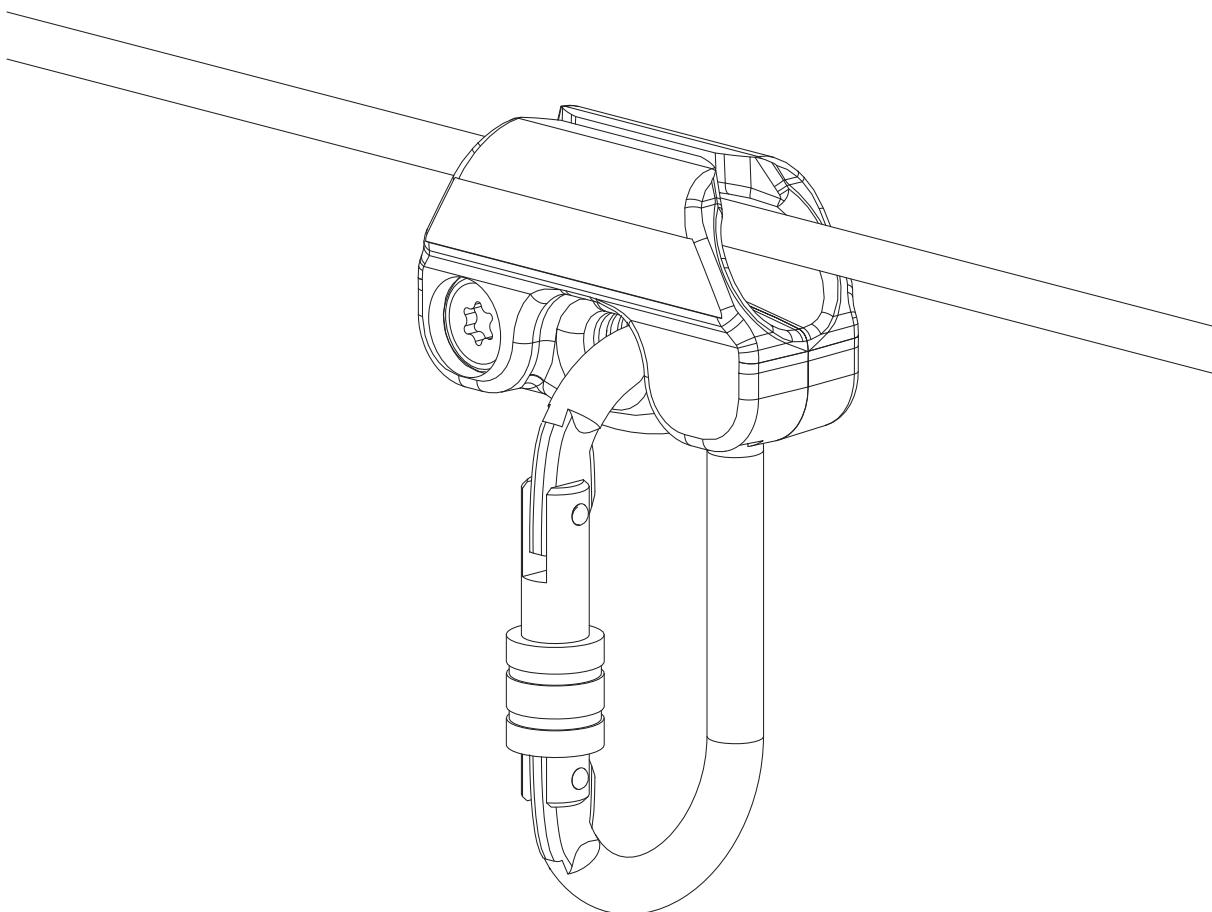
Montage- en gebruiksaanwijzing
Lees de productbeschrijving zorgvuldig



GREEN.international

ABSTURZSICHERUNGS GMBH

© GREEN International Absturzsicherungs GmbH, vergissingen, drukfouten, technische wijzigingen voorbehouden.



GREENRUNNER 01

NEDERLANDS

DE ACHTUNG

Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.

EN ATTENTION


Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.

FR ATTENTION


Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.

IT ATTENZIONE


Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.

ES ATENCIÓN


No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.

PT ATENÇÃO


A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.

NL ATTENTIE


De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.

HU FIGYELEM


A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.

SL POZOR


Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.

CZ POZOR


Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetli v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.

TR DİKKAT


Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.

NO OBS


Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.

SV OBS

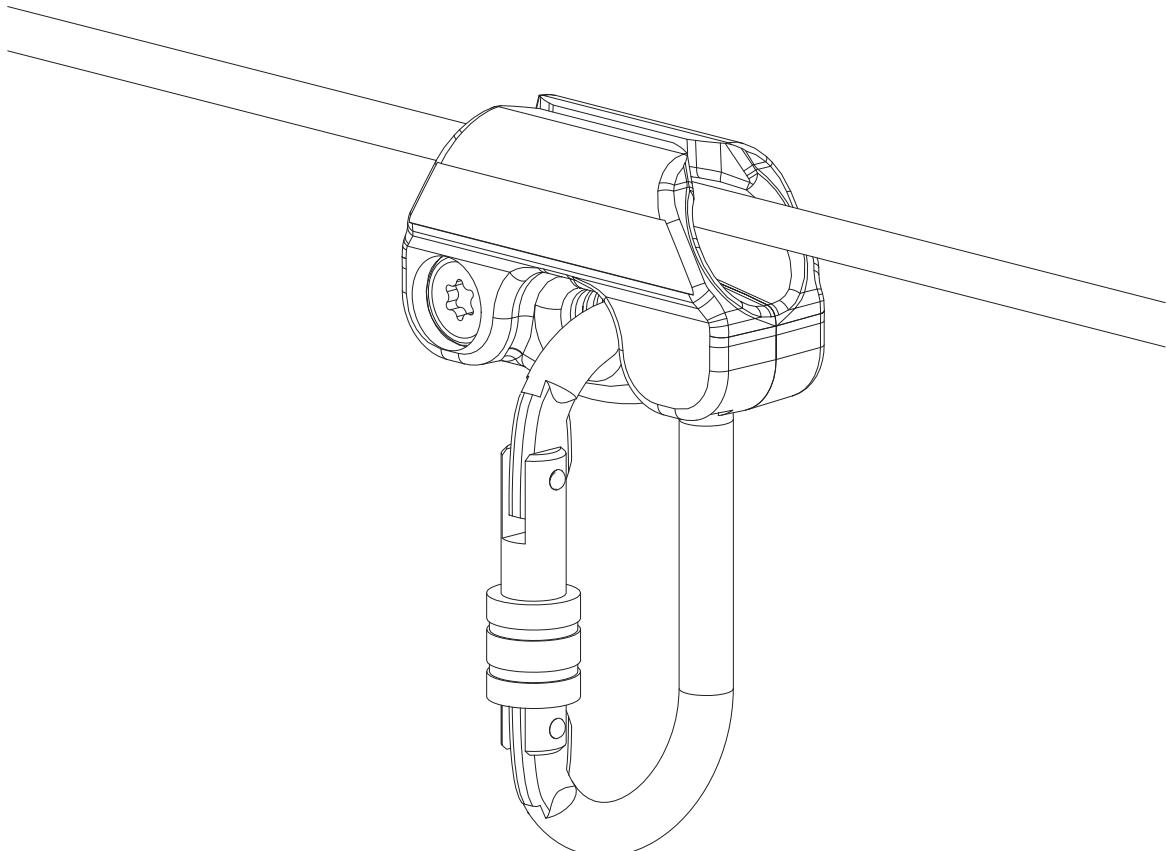

Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.

FI HUOMIO


Turvalitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.

DA GIV AGT


Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



PROJECTGEGEVENS

BESCHRIJVING VAN HET SYSTEEM

MONTAGEFIRMA

Inhoud:

1. Algemene veiligheidsaanwijzingen	5
1.1. Controle voor gebruik	6
1.2. Garantie	6
1.3. Gebruik en toelating	6
1.4. Opslag/Opruiming	6
1.5. Controle / terugkerende controle	7
2. Montage	7
3. Bemeting	9
4. Compatibele uitrusting	9
4.1. Materiaal	9
4.2. Identificatie en normen	9
5. Aangemelde instantie	10
6. Bevestigingselement 'Greenrunner 01'	10
7. Testrapport	11
8. Montageprotocol	12
9. Controlekaart	13
10. Notities	14
11. Notities	15

1. Algemene veiligheidsaanwijzingen

- De montage-/gebruikaanwijzing moet vóór de montage/het gebruik in de betreffende landstaal zorgvuldig worden gelezen en begrepen, anders mag het veiligheidssysteem niet worden geïnstalleerd of gebruikt.
- In ieder geval moeten de lokale veiligheidsvoorschriften in acht worden genomen of moet de installateur/gebruiker ermee vertrouwd (erover geïnstrueerd) zijn.
- De veiligheidssystemen mogen alleen worden geïnstalleerd (volgens de stand der techniek) of gebruikt door vakbekwaam personeel dat vertrouwd is met het veiligheidssysteem. (PBM-instructie absoluut noodzakelijk), de betreffende veiligheidsvoorschriften moeten in acht worden genomen.
- In geval van twijfel tijdens de installatie moet onmiddellijk contact worden opgenomen met de fabrikant.
- Voorafgaand aan de installatie of toepassing moet voor elk project een reddingsplan worden opgesteld. (Bijv. waar kan ik hulp krijgen, hoe kan ik de gewonde zo snel mogelijk van het dak krijgen of, in geval van een val, zo snel mogelijk van de kabel), werkzaamheden op daken moeten door minstens 2 personen worden uitgevoerd. 2. persoon die reddingsmaatregelen moet initiëren.
- Voordat het veiligheidssysteem wordt gebruikt, moet het visueel worden gecontroleerd op duidelijke defecten, bijv.: lossere schroefverbindingen, foutieve afdichting, vervorming, corrosie, slijtage, enz.
- Bij het werken op blootgestelde plaatsen (bv. op hoogte, op daken, enz.) is de veiligheid beperkt of niet gegarandeerd in geval van medicatie, lichamelijke of mentale stoornissen, alcoholmisbruik, hart- en circulatieproblemen, enz.
- De veiligheidsvoorziening mag alleen als persoonlijke veiligheidsvoorziening worden gebruikt. Geen ongedefinieerde lasten inrijgen of aanhangen.
- Dit ankerpunt is een enkel ankerpunt, goedgekeurd voor max. 1 persoon.
- De GREENRUNNER 01 is alleen geschikt voor personen en niet voor lasten.
- Bij GREENLINE kabelbeveiligingssystemen mag alleen een door ons (GREEN International Absturzsicherungs GmbH) goed-gekeurde kabelgeleider, b.v. GREENRUNNER 01, worden gebruikt.
- De GREENRUNNER 01 mag alleen worden gebruikt met een door ons meegeleverde karabijnhaak volgens EN 362.
- Het verankeringssysteem mag alleen worden gebruikt in combinatie met persoonlijke beschermingsmiddelen volgens EN 361 (harnasgordel) en EN 363 (opvangsysteem).
- Na een val moet de verankervoorziening onmiddellijk worden geblokkeerd en uit gebruik worden genomen; neem onmiddellijk contact op met de fabrikant. Als er twijfel bestaat over de correcte werking van de verankervoorziening, moet deze onmiddellijk uit gebruik worden genomen en naar de fabrikant worden teruggezonden.
- Het verankeringssysteem mag niet worden blootgesteld aan agressieve stoffen of chemicaliën. Als de verankervoorziening van roestvrij staal is, mag deze niet met metaalstof of stalen gereedschappen in contact worden gebracht. (Er bestaat gevaar voor corrosie).
- Vóór aanvang van de werkzaamheden moet er ook voor worden gezorgd dat er geen materiaal (bijv. gereedschap, dakmateriaal, verankervoorzieningen enz.) van de werkplaats naar beneden kunnen vallen. Trottoirs of plaatsen eronder moeten vrijgehouden en afgesloten worden.
- Het verankeringssysteem moet zodanig gepland, gebruikt en toegepast worden dat een val over de dakrand vermeden kan worden (het is van essentieel belang om bij de planning rekening te houden met de gebouwhoogte en informatie over de gebruikte persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM)).
- Alleen daarvoor goedgekeurde, geteste (ook op de rand geteste) en de modernste bevestigingsmiddelen zijn geschikt voor horizontaal gebruik. Hoogtebeveiligingsapparaten conform EN 360 moeten hiervoor speciaal zijn goedgekeurd.
- De veiligheidsvoorziening (inclusief persoonlijke beschermingsmiddelen) moet voor elk gebruik en minstens één keer per jaar door een deskundige worden geïnspecteerd op duidelijke schade (het is van essentieel belang dat de instructies van de fabrikant worden opgevolgd, aangezien het inspectie-interval in bijzondere omstandigheden kan worden verkort).
- De controle door een vakman moet in het testboek/controledocument worden genoteerd. Visuele controle van het verankeringssysteem op duidelijke defecten en leesbaarheid van de informatie van de fabrikant. De basis van de jaarlijkse controle is het acceptatieprotocol en de actuele productbeschrijving (neem in geval van twijfel contact op met de fabrikant).
- Structurele veranderingen zoals opzettelijke vervorming, snijden, boorgaten boren, afwijkingen van de specificaties van de fabrikant, enz. zijn niet toegestaan en sluiten verantwoordelijkheid van de producent uit.
- Indien het verankeringssysteem aan externe aannemers wordt overhandigd, moet het origineel (laatste uitgave) van de montage- en gebruiksaanwijzing schriftelijk worden overhandigd.
- Voordat met de installatie wordt begonnen, moet de installateur zich ervan vergewissen dat de ondergrond geschikt is voor de bevestiging van de verankervoorziening. In geval van twijfel moet dit door een bouwkundig ingenieur worden gecontroleerd.

- Het verankeringssysteem is ontworpen voor belasting in alle richtingen parallel met het montageoppervlak of haaks op het montageoppervlak.
- De professionele installatie van het verankeringssysteem moet gedocumenteerd worden door middel van een bevestigingsprotocol en, in het geval van onzichtbare bevestiging, ook met een fotodocumentatie. (bv. verankeringssvoorzieningen die permanent verborgen/geseald zijn).
- Roestvrij stalen schroeven moeten altijd worden gesmeerd met een geschikt smeermiddel.
- De verankeringssvoorziening mag niet worden gebruikt bij een windkracht die het gebruikelijke niveau overschrijdt.
- Bij hellende dakoppervlakken moet naast de verankeringssvoorziening een geschikte sneeuwbescherming worden aangebracht om vervorming van de verankeringssvoorziening te voorkomen.
- Bij de planning van het verankeringssysteem moet altijd rekening worden gehouden met de vrije ruimte onder de valhoogte (ten minste 1 m). Er moet ook rekening worden gehouden met de valhoogte, de vervorming van de verankeringssvoorziening, de kabeldoorbuiging en de specificaties van de fabrikant voor de te gebruiken persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM). (openscheuren van de valdemper, verschuiving van de harnasgordel, verlenging van de kabel)
- Bij de toegang tot het veilheidssysteem moeten de posities van de verankeringssvoorzieningen (plattegrond of schets van de dakkbewaking met de afmetingen) worden gedocumenteerd (zie laatste pagina van deze productbeschrijving).
- Kinderen en zwangere vrouwen mogen het veilheidssysteem niet gebruiken.
- Let op: sneeuw opruimen van het systeem is noodzakelijk vanwege de sneeuwdruk!

1.1. Controle voor gebruik

- Lees de gebruiksaanwijzing zorgvuldig.
- Lees aandachtig de aanwijzingen voor de te gebruiken persoonlijke beschermingsmiddelen.
- Controleer het verankeringssysteem op beschadigingen (vervorming, corrosie, vaste zitting, schroeven vastgedraaid, markering aanwezig, controleer op duidelijke defecten).
- Het verankeringssysteem mag niet worden gebruikt als niet aan deze criteria wordt voldaan.

1.2. Garantie

De garantieperiode is 2 jaar vanaf de datum van aanschaf/aankoop. De garantie is van toepassing op de bouw en productieonderdelen die aan het beoogde gebruik zijn onderworpen en niet voor andere doeleinden worden gebruikt. De garantie wordt korter als het weer en de bedrijfsmoeilijkheden (chemische, corrosieve omstandigheden) niet normaal zijn. Bij belasting vervalt de garantie op alle belaste onderdelen.

1.3. Gebruik en toelating

De Greenrunner 01 is een beweegbaar ankerpunt voor 1 persoon, deel van het GREENLINE levenslijnsysteem en maakt het voor de gebruiker mogelijk om de hele levenslijn af te stappen zonder zich maar éénmaal los te koppelen. Uiteraard dient de levenslijn voorzien te zijn van de overloophbare tussenanker en de bochtstukken.

De Greenrunner 01 mag enkel gebruikt worden op originele GREENLINE levenslijnen.

OPGELET:

• Alleen voor persoonlijke veiligheid, niet voor het aanhangen van lasten.

1.4. Opslag/Opruiming

De GREENRUNNER 01 moet droog, ijs- en vetvrij worden opgeslagen. (Idealiter met de PBM in een PBM-kast geplaatst naast de dakkuitgang). Wanneer u de GREENRUNNER 01 weggooit, moet het materiaal professioneel worden gerecycled (niet bij het huisvuil).

1.5. Controle / terugkerende controle

De GREENRUNNER 01 moet voor elk gebruik op zichtbare defecten (vervorming, sluitmechanisme, duidelijk zichtbare schade, beperkte functionaliteit) worden gecontroleerd. Als de tussenruimte van 3,7 mm (zie bemeting) wordt overschreden, moet GREENRUNNER 01 worden vervangen.

De GREENRUNNER 01 moet jaarlijks worden gecontroleerd door een door GREEN gecertificeerde deskundige. Testintervallen vindt u in het testboek. Het testresultaat moet in het testboek worden gedocumenteerd.

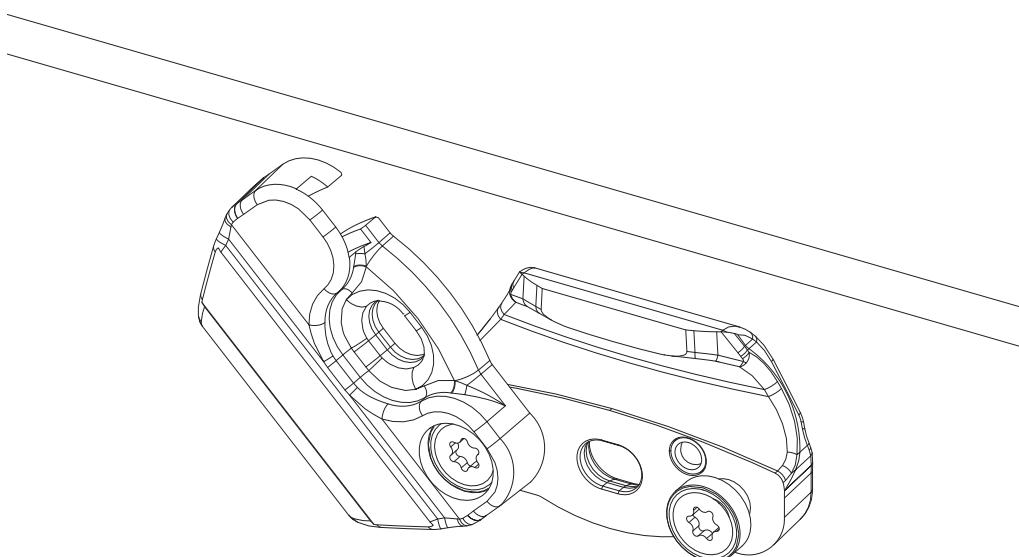
Als er defecten worden vastgesteld, moet de GREENRUNNER 01 onmiddellijk uit gebruik worden genomen en moet direct met de fabrikant contact worden opgenomen.

OPGELET:

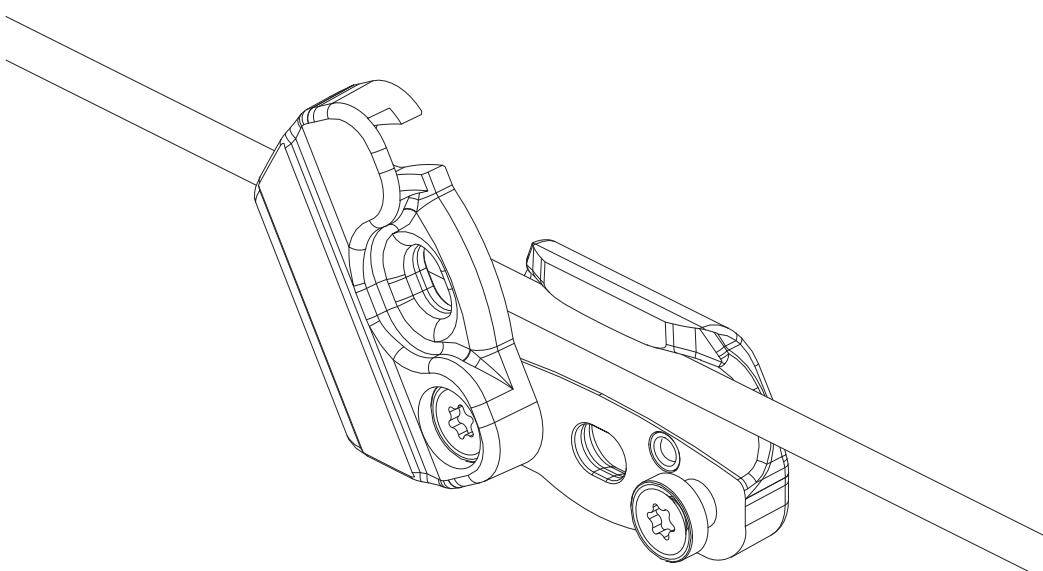
Als er een defect optreedt, dient u GREENRUNNER 01 onmiddellijk uit gebruik te nemen en contact op te nemen met de fabrikant!

2. Montage

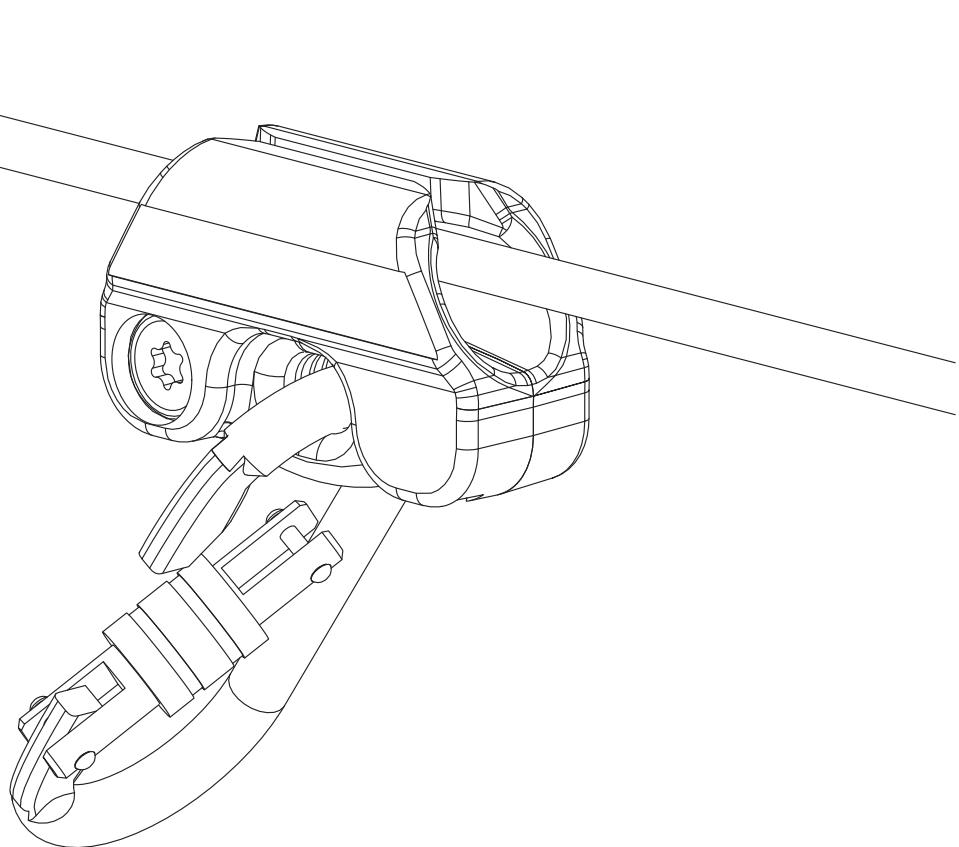
- Open GREENRUNNER 01.



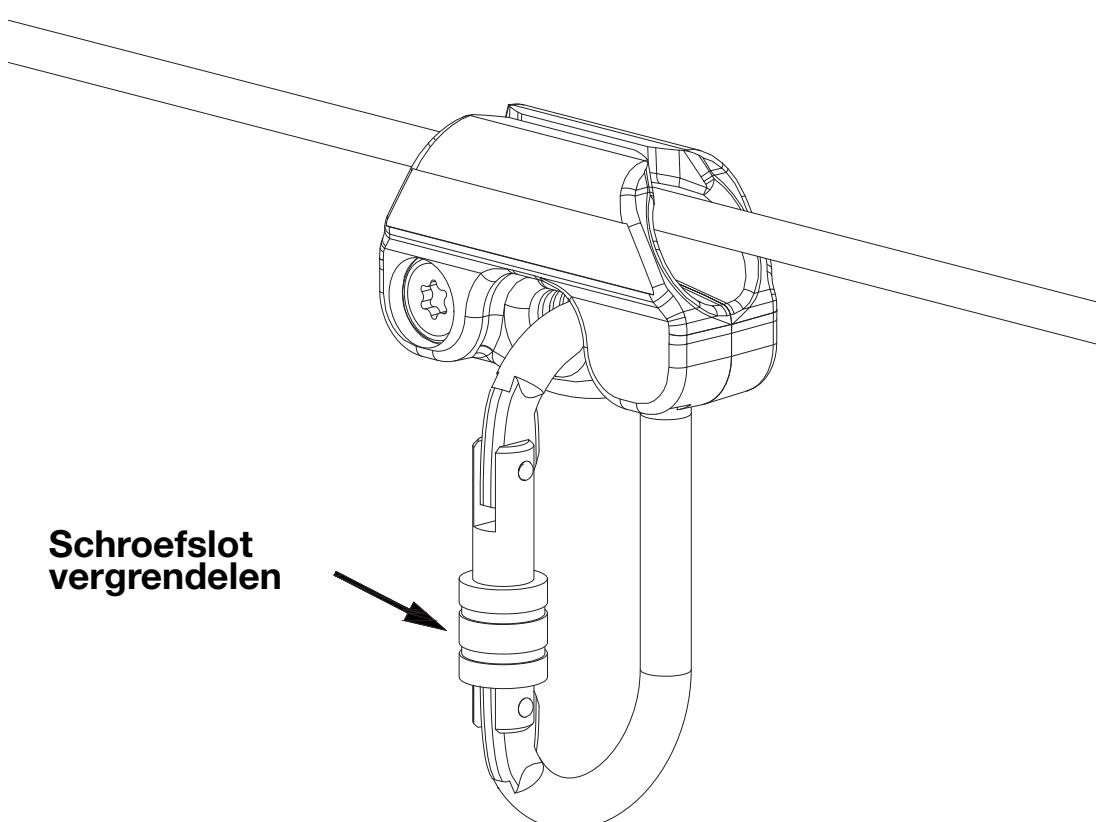
- Open GREENRUNNER 01 en rijg hem in de kabel van roestvrij staal.



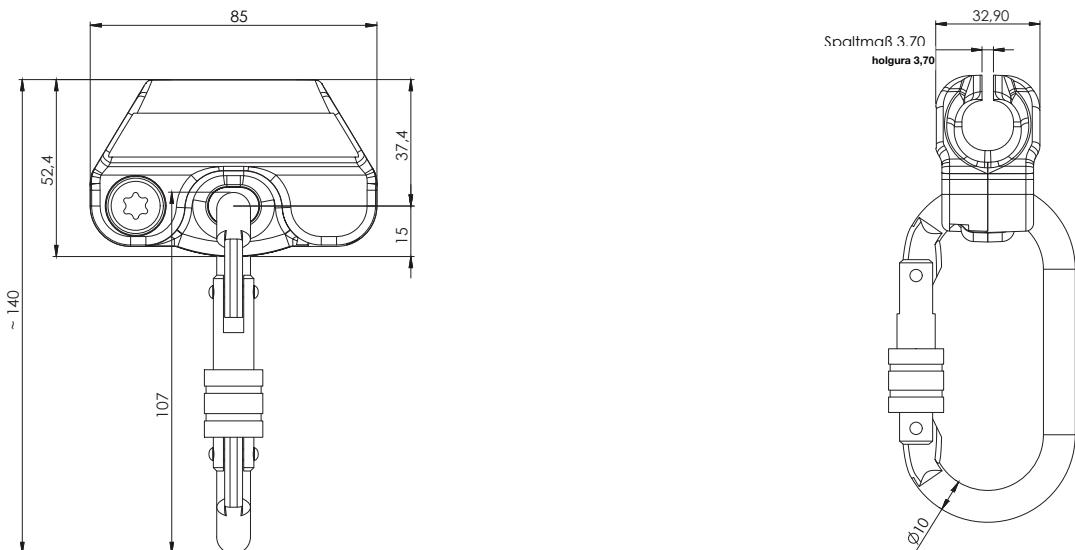
- Sluit Greenrunner 01 en haak de karabijnhaak schuin in.



- Vergrendel de karabijnhaak (schroefvergrendeling).



3. Bemeting



4. Compatibele uitrusting

Het verankeringssysteem mag alleen worden gebruikt in combinatie met verbindingselementen volgens EN 362 en persoonlijke beschermingsmiddelen tegen vallen, bijv. verbindingsmiddelen met valdemper volgens EN 354 en EN 355, harnasbeveiliging incl. beweegbare geleiding volgens EN 353-2 of valbeveiliger volgens EN 360. (Valbeveiliger met horizontale toelating).

Opgelet:

In principe, en vooral bij een terughoudsysteem met kabelverkorter, moet het bevestigingsmiddel zo worden ingesteld dat een val niet mogelijk is.

4.1. Materiaal

GREEN GREENRUNNER 01 bestaat uit CuAL9Ni

4.2. Identificatie en normen

De volgende informatie kan met behulp van stickers op de verankeringssystemen worden gevonden:

Typeaanduiding	GREENRUNNER 01	
Naam verdeler	GREEN International Absturzsicherungs GmbH	
Bouwjaar/KW	JJJJ/KW	
Testnormen/CE-markering	EN 795:2012 B, C	
Max. toelaatbaar aantal personen	1	
Symbol als aanwijzing dat de gebruiksaanwijzing in acht moet worden genomen		CE-markering Kennummer van de certificatieplaats 0408 TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH Deutschstraße 10 1230 Wien

De GREENRUNNER 01 is volgens **EN 795: 2012 B en C** gecontroleerd/getest en gecertificeerd.



5. Aangemelde instantie



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH
Deutschstraße 10
1230 Wien

6. Bevestigingselement 'Greenrunner 01'

Bij de toegang tot het dak (systeemtoegang) moet deze aanwijzing door de bouwheer goed zichtbaar worden aangebracht:

Aanwijzingen voor bestaand dakbeveiligingssysteem

gebruik uitsluitend in overeenstemming met de montage- en gebruikshandleidingen.

De bewaarplaats van de montage- en gebruiksaanwijzingen, controleprotocollen enz. is:

- Overzichtsplan met de positie van de verankeringssystemen:

- Fabricant en systeemnaam:
GREEN 'GREENRUNNER 01'
- Datum laatste controle:

- Max. aantal te beschermen personen:
1 personen
- Noodzakelijkheid van valdempers:
ja
- De vereiste minimale ruimte onder de valrand tot de grond wordt zo berekend:
vervorming en verschuiving (max. 1 m) van het verankeringssysteem bij belasting
+ door de fabrikant verstrekte informatie over de gebruikte persoonlijke beschermingsmiddelen incl. kabeldoorbuiging
+ lichaamslengte
+ 1m veiligheidsafstand

Kopieervoorbeeld

7. Testrapport

Als de verankeringen voorzieningen in andere landen worden verkocht, moet onmiddellijk het bedrijf GREEN Arbeitsschutz GmbH worden geïnformeerd om de montage- en gebruikshandleiding in de betreffende landstaal ter beschikking te stellen.

Bij de jaarlijkse controle moeten volgende testpunten worden doorgevoerd:

Aanwezigheid van de installatie- en gebruiksaanwijzing, acceptatieprotocol, bevestigings-/fotodocumentatie, testboek. Aan de hand van deze documenten (mits de informatie in de installatiehandleiding in acht wordt genomen) kan de correcte installatie bevestigd worden.

Er moet een visuele inspectie op duidelijke defecten worden uitgevoerd. Deze omvat onder andere:

Controleer op vastheid, corrosie, binnendringen van water in de statisch dragende onderconstructie (dichtheid), vervorming van de veiligheidsvoorziening, schroeven volgens voorschrift vastgedraaid (koppel).

Fabricatiejaar:	Type. GREENRUNNER 01 EN 795:2012 B en C
Koopdatum:	Kalenderweek:
Datum van eerste gebruik:	Controleur:

Datum	Reden van controle	Vastgestelde defecten	Naam handtekening van de deskundige	Datum volgende Controle

8. Montageprotocol

BV / object: _____ Standplaats van de voorziening: _____ Straat, huisnummer

Product: _____ Postcode, plaats

Opdrachtgever: _____ Opdrachtnemer: _____ Montagefirma: _____

Firmanaam / naam, voornaam	Firmanaam / naam, voornaam	Firmanaam / naam, voornaam
----------------------------	----------------------------	----------------------------

Straat, huisnummer	Straat, huisnummer	Straat, huisnummer
--------------------	--------------------	--------------------

Postcode, plaats	Postcode, plaats	Postcode, plaats
------------------	------------------	------------------

Tel. (werk, mobiel)	Tel. (werk, mobiel)	Tel. (werk, mobiel)
---------------------	---------------------	---------------------

Bevestigingsprotocol

Datum	Standplaats	Bevestigingsondergrond	Bev.-materiaal (Pluggen, schroeven, enz.)		Aanhaalmoment

De ondertekende firma verzekert de correcte verwerking van de plugs volgens plugproductierichtlijnen.
(vakkundige reiniging van de boorgaten, inachtneming van de uithardingstijden en bewerkingstemperatuur, randafstanden van de pluggen, controle van de ondergrond enz.)

Fotodocumentatie

Datum	Standplaats	Foto's / bestandsnaam

- De opdrachtgever neemt de diensten van de opdrachtnemer af.
- De montage- en gebruikshandleidingen, bevestigingsprotocollen, fotodocumentatie werden overhandigd aan de opdrachtgever (bouwheer) en moeten ter beschikking worden gesteld van de gebruiker. Bij het betreden van het beveiligingssysteem moeten de posities van de verankeringsvoorzieningen door de bouwheer met plannen (bijv.: schets van de dakkbewaking) worden gedocumenteerd.
- **De vakkundige installateur, die op de hoogte is van het veiligheidssysteem, bevestigt dat de installatiwerkzaamheden vakkundig, volgens de stand van de techniek en volgens de montage- en gebruikshandleiding van de fabrikant, werden uitgevoerd. De veiligheidstechnische betrouwbaarheid wordt door het montagebedrijf bevestigd.**

Opmerkingen: _____

9. Controlekaart

Uitgevoerde werkzaamheden	Vastgestelde gebreken		Datum	Firma/Naam Deskundige	Beschrijving van de gebreken/maatregelen	Datum van de volgende regelmatige controle
Systeemcontrole	Ja	Neen				
<ul style="list-style-type: none"> • Geen vervorming van de afzonderlijke onderdelen herkenbaar • Alle schroeven en verbindingen vast • Kabelleidingen zonder beschadigingen <p>Visuele controle van de verankerpunten en accessoires (aansluitmiddelen enz.) door een geautoriseerde deskundige.</p>						

© GREEN International Absturzsicherungs GmbH, vergessingen, drukfouten, technische wijzigingen voorbehouden.

*** Een verankeringssvoorziening die door een val werd belast, moet onmiddellijk uit gebruik worden genomen en aan de fabrikant of een specialistenzaak worden gestuurd ter controle en reparatie. Dit geldt eveneens voor beschadigingen van de verankermiddelen.

Het document moet door de verantwoordelijke worden ingevuld en met de gebruiksaanwijzing op een beschermde plaats worden bewaard (bv.: gebouwbeheer)

Bij het betreden van het beveiligingssysteem moeten de posities van de verankeringssvoorzieningen door plannen (bv.: schets van de dakbewaking) worden gedocumenteerd!

10. Notities

11. Notities



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabriksplatz 1/10, 4662 Steyermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at

www.green-international.at



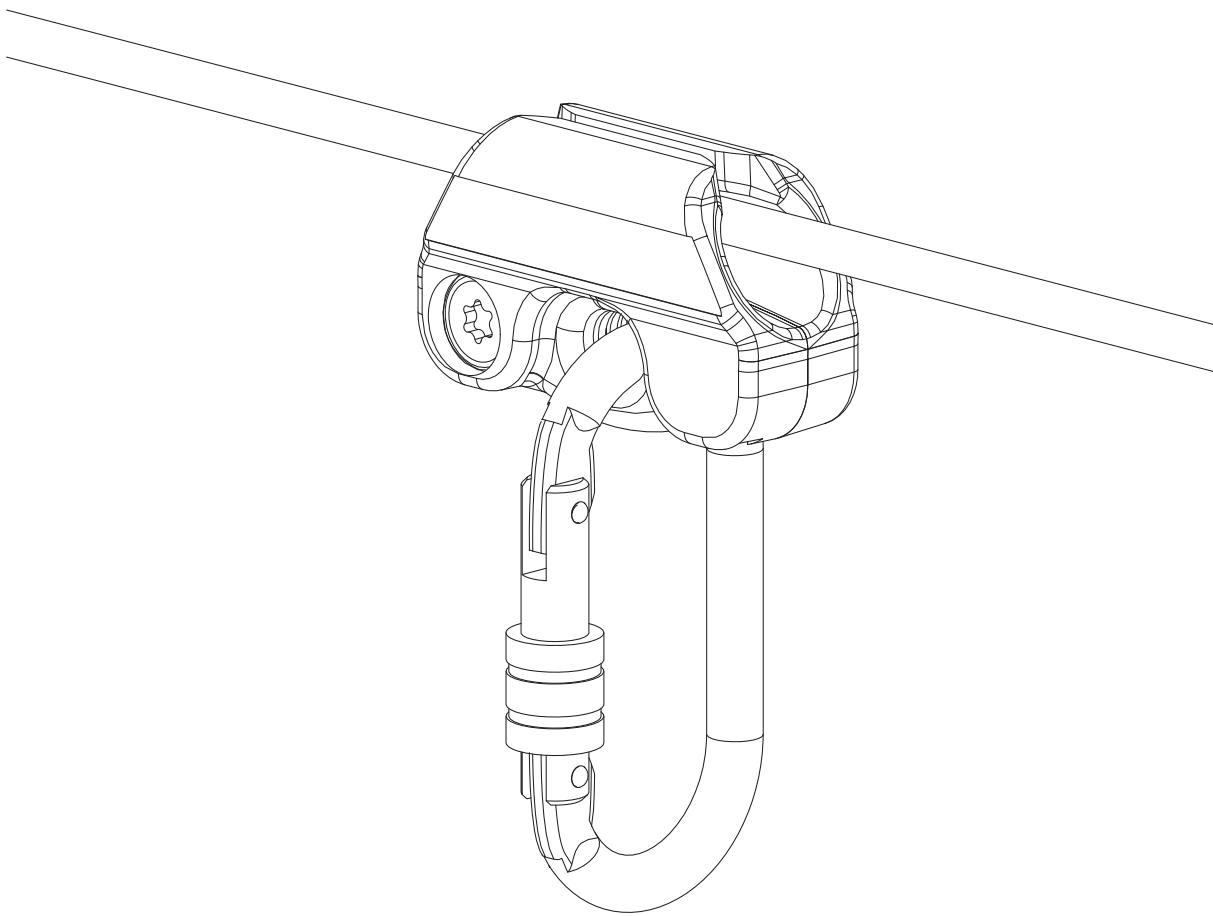
Instruções de montagem e utilização
Ler cuidadosamente a descrição do produto



GREEN.international

ABSTURZSICHERUNGS GMBH

© GREEN International Absturzsicherungs GmbH – Reservado o direito a lapsos, erros de impressão e alterações técnicas.



GREENRUNNER 01

PORTUGUÊS

DE ACHTUNG

Die Montage und die Verwendung der Sicherungseinrichtung ist erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Original Aufbau- und Verwendungsanleitung in der jeweiligen Landessprache gelesen hat.

EN ATTENTION


Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the original installation and application instruction in his national language.

FR ATTENTION


Le montage et l'utilisation du dispositif de sécurité ne sont autorisés qu'après lecture par le monteur et par l'utilisateur de la notice d'origine de montage et d'utilisation dans la langue du pays concerné.

IT ATTENZIONE


Il montaggio e l'uso del dispositivo di sicurezza è ammesso soltanto dopo che il montatore e l'utente hanno letto le istruzioni per l'installazione e l'uso nella rispettiva lingua nazionale.

ES ATENCIÓN


No está permitido montar ni usar el dispositivo de protección antes de que el montador y el usuario hayan leído las instrucciones de montaje y uso originales en la lengua del respectivo país.

PT ATENÇÃO


A montagem e o emprego do mecanismo de proteção somente serão permitidos, após o montador e o usuário terem lido as instruções de uso originais, no respectivo idioma do país, sobre a montagem e o emprego do mesmo.

NL ATTENTIE


De montage en het gebruik van de veiligheidsinrichting is pas toegestaan, nadat de monteur en de gebruiker de originele montage en gebruikershandleiding in de desbetreffende taal gelezen hebben.

HU FIGYELEM


A biztonsági berendezés felszerelése és használata csak az után megengedett, miután a szerelést végző és a használó személyek a nemzeti nyelvükre lefordított, eredeti használati utasítást elolvasták és megértették.

SL POZOR


Montaža in uporaba varnostnih naprav je dovoljena šele takrat, ko sta monter in uporabnik prebrala originalna navodila za montažo in uporabo v konkretnem jeziku.

CZ POZOR


Montáž a používání zabezpečovacího zařízení jsou povoleny až poté, co si pracovníci provádějící montáž a uživatelé přečetl v příslušném jazyce originální návod k montáži a používání.

TR DİKKAT


Güvenlik tertibatının montajına ve kullanımına, ancak montaj teknisyeni ve kullanıcı, orijinal kurulum ve kullanma talimatını kendi ülke dilinde okuduktan sonra, izin verilir.

NO OBS


Monteringen og anvendelsen av sikkerhetsinnretningene er gyldige først etter at montøren og brukeren har lest den originale oppbygnings- og bruksanvisningen i det tilsvarende landets språk.

SV OBS

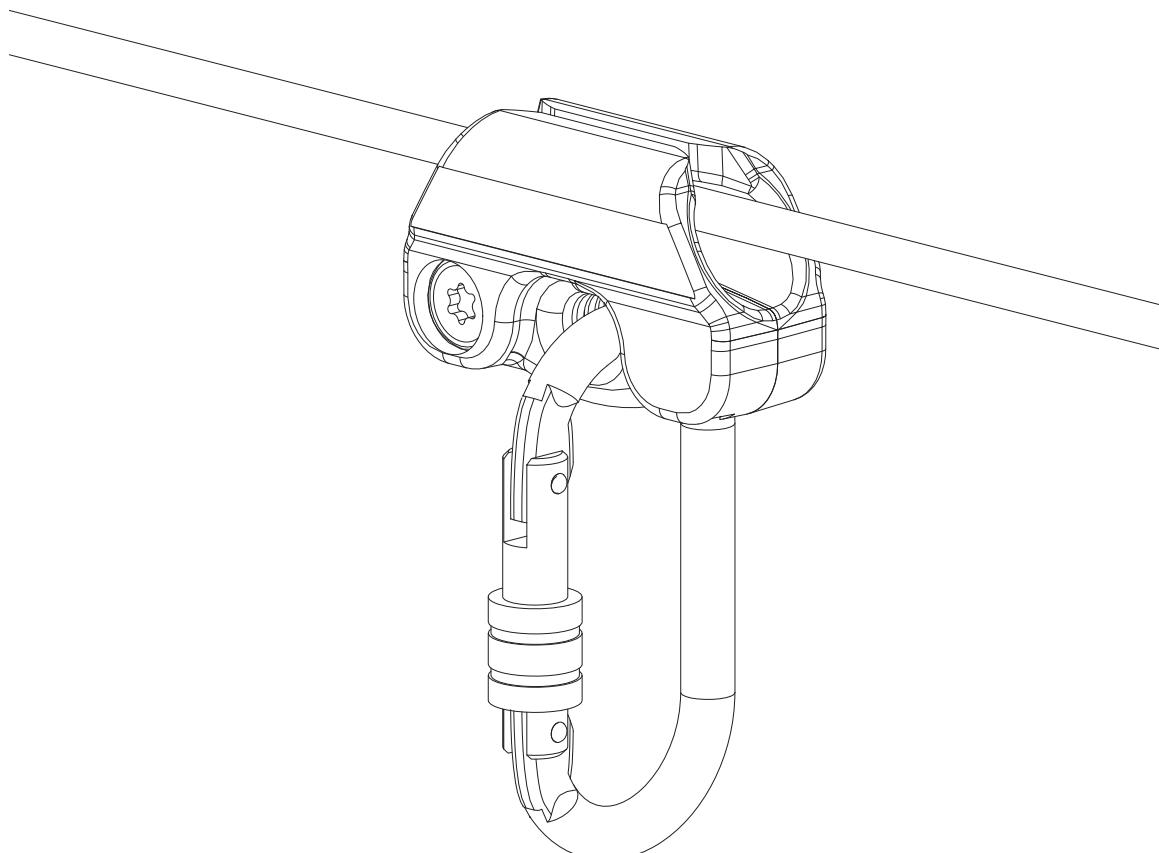

Säkerhetsanordningen får inte monteras och användas förrän montören och användaren har läst igenom konstruktionsbeskrivningen och bruksanvisningen i original på resp lands språk.

FI HUOMIO


Turvalaitteiden asennus ja käyttö on sallittu vasta, kun asentaja ja käyttäjä ovat lukeneet alkuperäisen asennus- ja käyttöohjeen omalla kielellään.

DA GIV AGT


Montagen og brugen af sikkerhedsudstyret er først tilladt, efter at montøren og brugeren har læst den originale vejledning i samling og brug på det pågældende lands sprog.



© GREEN International Absturzsicherungen GmbH – Reservado o direito a lapsos, erros de impressão e alterações técnicas.

DADOS DO PROJETO

IDENTIFICAÇÃO DO SISTEMA

EMPRESA DE MONTAGEM

Índice de conteúdos:

1. Indicações gerais de segurança	5
1.1. Controlo antes da utilização	6
1.2. Garantia	6
1.3. Aplicação e aprovação	6
1.4. Conservação/armazenamento/eliminação	6
1.5. Controlo/verificação recorrente	6
2. Montagem	7
3. Dimensões	9
4. Equipamento compatível	9
4.1. Material	9
4.2. Características e normas	9
5. Organismo notificado acionado:	10
6. Elemento de fixação "GREENRUNNER 01"	10
7. Relatório de teste	11
8. Relatório de montagem	12
9. Cartão de controlo	13
10. Anotações	14
11. Anotações	15

1. Indicações gerais de segurança

- Antes da montagem/aplicação, as instruções de montagem/funcionamento devem ser lidas e compreendidas detalhadamente no respetivo idioma nacional, caso contrário o dispositivo de segurança não pode ser montado nem utilizado.
- Em todas as circunstâncias, os regulamentos locais de segurança devem ser respeitados, ou o instalador/utilizador deve estar familiarizado com eles (formado).
- Os sistemas de segurança apenas devem poderm ser instalados ou utilizados por técnicos especializados/familiarizados com o sistema de segurança (mais recentes padrões tecnológicos). (Cumprimento absolutamente necessário das instruções do EPI), devem ser observadas as respetivas normas de segurança contra acidentes.
- Em caso de incertezas durante a montagem, entre de imediato em contacto com o fabricante.
- Antes da montagem ou de começar a aplicação, deve ser criado um plano de resgate para cada objeto. (por exemplo, onde posso obter ajuda? Como posso tirar a pessoa ferida do telhado o mais rápido possível ou, em caso de queda, do cabo?). Os trabalhos em telhados deve ser realizados, no mínimo, por 2 pessoas. 2. pessoa para poder iniciar as medidas de resgate.
- Antes de utilizar o sistema de segurança, este deve ser inspecionado visualmente relativamente a defeitos óbvios como, por exemplo: ligação de parafusos mais solta, vedação incorreta, deformação, corrosão, desgaste etc.
- Ao trabalhar em áreas expostas (por exemplo, em alturas, em telhados etc.), a segurança é limitada ou não é assegurada no caso de efeitos de medicação, deficiência física e mental, abuso de álcool, problemas cardiovasculares etc.
- O dispositivo de segurança apenas pode ser utilizado como dispositivo de segurança individual. Não enviar nem suspender cargas indefinidas.
- Este ponto de ancoragem é um ponto único ponto de ancoragem, aprovado para, no máximo, uma pessoa.
- O GREENRUNNER 01 é adequado apenas para pessoas e não para cargas.
- Com o sistema de proteção de cabos GREENLINE apenas devem ser utilizados, exclusivamente, elementos deslizante de cabo autorizado por nós (GREEN International Absturzsicherungs GmbH) como, por exemplo, o GREENRUNNER 01.
- O GREENRUNNER 01 apenas pode ser utilizado com um dos nossos mosquetões, de acordo com a norma EN 362.
- O dispositivo de ancoragem apenas pode ser utilizado em conjunto com equipamento de proteção individual, de acordo com EN 361 (arnês) e EN 363 (sistema de recolha).
- No caso de queda, o dispositivo de ancoragem deve ser imediatamente bloqueado e removido de utilização, devendo-se entrar em contacto com o fabricante imediatamente. Caso existam dúvidas relativamente ao funcionamento correto do dispositivo de ancoragem, este deve ser retirado imediatamente de utilização e devolvido ao fabricante.
- O dispositivo de ancoragem não deve ser exposto a substâncias ou produtos químicos agressivos. Se o dispositivo de ancoragem for de aço inoxidável, não deve ser associado a pó de metal ou a ferramentas de aço. (Existe risco de corrosão).
- Antes de iniciar o trabalho, devem ser tomadas medidas para garantir que nenhum material (como, por exemplo, ferramentas, material de cobertura, dispositivos de ancoragem etc.) possa cair do local de trabalho. Os acessos ou superfícies subjacentes devem ser mantidas desimpedidas e isoladas.
- O dispositivo de ancoragem deve ser concebido, utilizado e aplicado de modo a evitar quedas através da borda do telhado (na conceção, certifique-se de considerar a altura da construção e as especificações do EPI a ser utilizado).
- Para a utilização horizontal, apenas são adequado os meios de ligação que sejam aprovados, testados e em conformidade com os mais recentes padrões tecnológicos (também testados nos cantos). Os dispositivos antiquesas de altura, de acordo com EN 360, devem ser especialmente aprovados para esse fim.
- O dispositivo de segurança (incluindo o equipamento de proteção individual) deve ser submetido a teste por pessoa qualificada antes de cada utilização, relativamente a danos óbvios e pelo menos uma vez por ano (aderindo sempre às instruções do fabricante, pois o intervalo entre testes pode ser encurtado em circunstâncias especiais).
- A verificação por um especialista deve ser registada no livro de registo/documento de teste. Inspeção visual do dispositivo de ancoragem, relativamente a defeitos óbvios e legibilidade das instruções do fabricante. A base da revisão anual é o relatório de aceitação e a descrição atual do produto (Em caso de dúvida, contactar o fabricante).
- Não são permitidas nenhuma mudanças estruturais como, por exemplo, deformação intencional, corte, perfuração, desvio das especificações do fabricante etc.; isenção de responsabilidade por parte do fabricante.
- Se o dispositivo de ancoragem for transferido para prestadores de serviços externos, o original (última versão) das instruções de montagem e de funcionamento deve ser entregue em formato físico.
- Antes do início dos trabalhos de montagem, os montadores devem certificar-se de que a base é indicada para a fixação do dispositivo de ancoragem. Em caso de dúvida, deve ser solicitada a presença de um engenheiro de estruturas.
- O dispositivo de ancoragem foi concebido de modo a corresponder a uma utilização em todas as direções de carga paralelas à área de montagem ou perpendiculares à superfície de montagem.
- A montagem profissional do dispositivo de ancoragem deve ser documentada por meio de um protocolo de montagem e, caso não seja visível, também com documentação fotográfica. (por exemplo, dispositivos de ancoragem que se encontram permanentemente ocultos/vedados).
- Os parafusos de aço inoxidável devem ser sempre lubrificados com um lubrificante adequado.
- O dispositivo de ancoragem não deve ser utilizado no caso de forças de vento que excedam o nível normal.
- Em áreas de cobertura inclinadas e para além do dispositivo de ancoragem, deve ser montado guarda-neve adequado para evitar a deformação do dispositivo de ancoragem.

- Ao conceber o dispositivo de ancoragem, deve ser sempre tomado em consideração o espaço livre por baixo, da altura de queda (pelo menos 1 m). Também é essencial tomar em consideração a altura de queda, a deformação do dispositivo de ancoragem, a deflexão do cabo e as especificações do fabricante acerca do EPI a ser utilizado. (A rutura do absoror de energia, deslocamento do arnês de segurança no corpo, extensão do cabo)
- No acesso ao sistema de proteção, as posições dos dispositivos de ancoragem (planta ou esquema da vista superior do telhado com dimensionamento) devem estar documentadas (consultar a última página desta descrição do produto).
- O sistema de proteção não deve ser utilizado por crianças, nem por mulheres grávidas.
- Atenção: A remoção de neve do sistema é necessária devido à carga de pressão de neve!

1.1. Controlo antes da utilização

- Ler atentamente o manual de instruções.
- Ler atentamente as instruções de utilização do equipamento de proteção individual a ser utilizado
- Verificar o dispositivo de ancoragem relativamente a danos (deformação, corrosão, ajuste apertado, parafusos apertados, marcação existente, verificação de defeitos evidentes).
- O dispositivo de ancoragem não deve ser utilizado, caso estes critérios não sejam cumpridos.

1.2. Garantia

A duração da garantia é de 2 anos a partir da data de referência/ compra. A garantia aplica-se à construção e às peças de produção, que estão sujeitas à utilização pretendida e não são utilizadas indevidamente. A garantia diminui quando não se verificam condições climatéricas e condições de utilização normais (condições químicas e corrosivas). Em caso de carga pesada, a garantia cessa relativamente a todas as peças esforçadas.

1.3. Aplicação e aprovação

O GREENRUNNER 01 é um ponto de ancoragem móvel para 1 pessoa e faz parte o sistema de segurança horizontal "GREENLINE", permitindo um acesso completo ao sistema de cabos (desde que se encontre instalado nos suportes intermédios e nos elementos curvos do cabo no sistema de passagem).

O GREENRUNNER 01 deve exclusivamente ser utilizado em sistemas de segurança por cabo horizontais "GREENLINE".

ATENÇÃO:

Apenas para segurança pessoal, não adequado para suspender cargas.

1.4. Conservação/armazenamento/eliminação

O GREENRUNNER 01 deve ser armazenado em estado seco, isento de gelo e de gordura. (Preferencialmente com o EPI num armário de EPI, colocado ao lado da saída do telhado). Ao eliminar o GREENRUNNER 01, este deve ser devidamente reciclado (não juntamente com o lixo doméstico).

1.5. Controlo/verificação recorrente

Antes de cada utilização, o GREENRUNNER 01 deve ser inspecionado para deteção de defeitos visíveis (deformação, mecanismo de bloqueio, danos evidentes, funcionalidade restrita). Caso a folga de 3,7 mm (consultar Dimensões) seja ultrapassada, o GREENRUNNER 01 deve ser substituído.

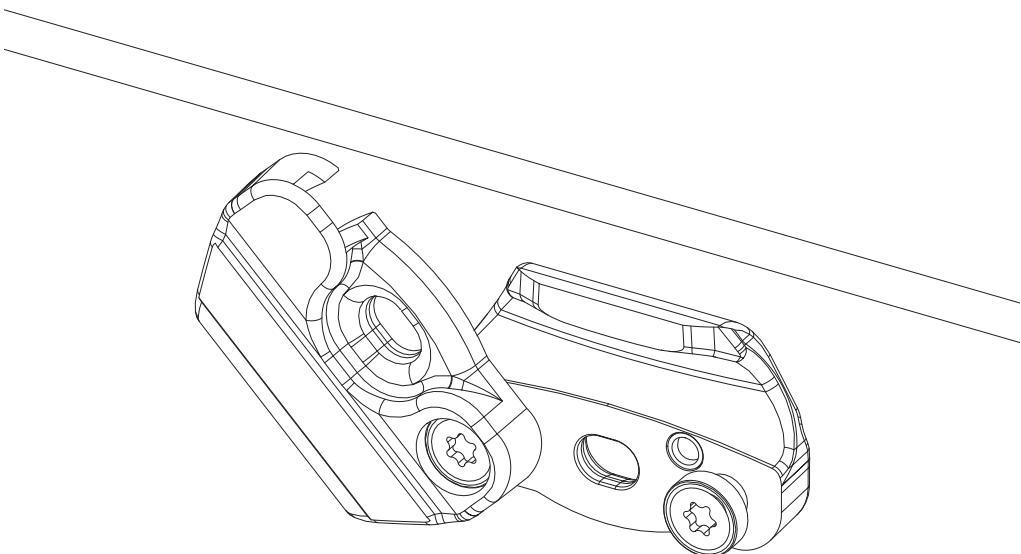
O GREENRUNNER 01 deve ser submetido a inspeção anual por técnico especialista certificado pela empresa GREEN. Os intervalos de teste podem ser encontrados no livro de registo. O resultado do teste deve ser documentado no livro de registo. No caso de deteção de defeitos, o GREENRUNNER 01 deve ser retirado de utilização de imediato, entrando em contacto com o fabricante imediatamente.

ATENÇÃO!

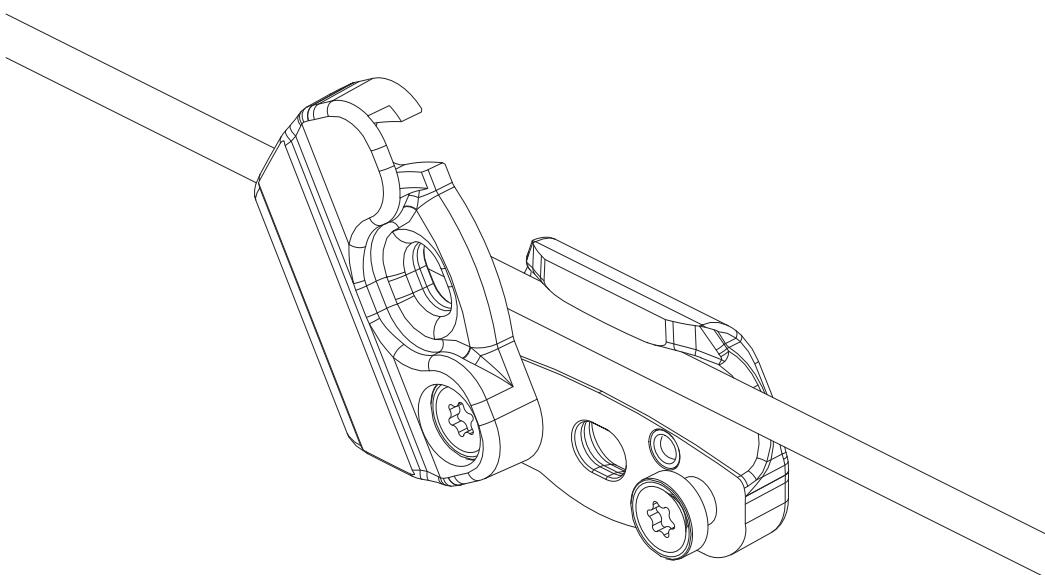
Se deparar com um defeito, parar de imediato a utilização do GREENRUNNER 01 e contactar o fabricante!

2. Montagem

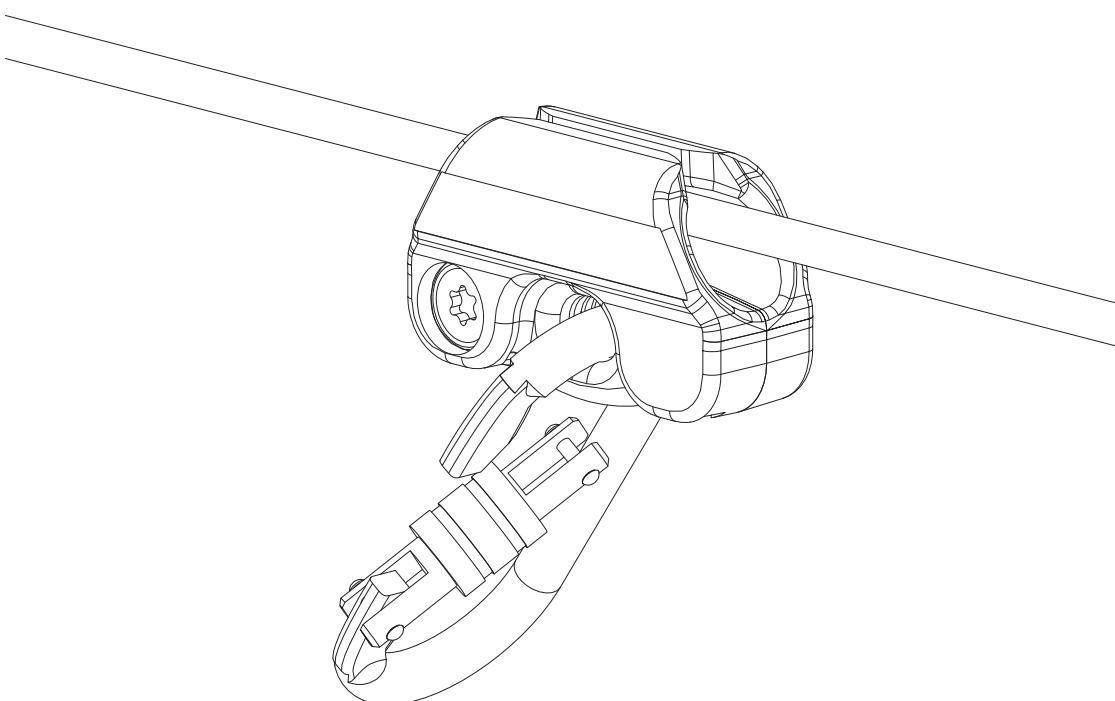
- Abrir o GREENRUNNER 01.



- Enfiar o GREENRUNNER 01 no cabo de aço inoxidável.

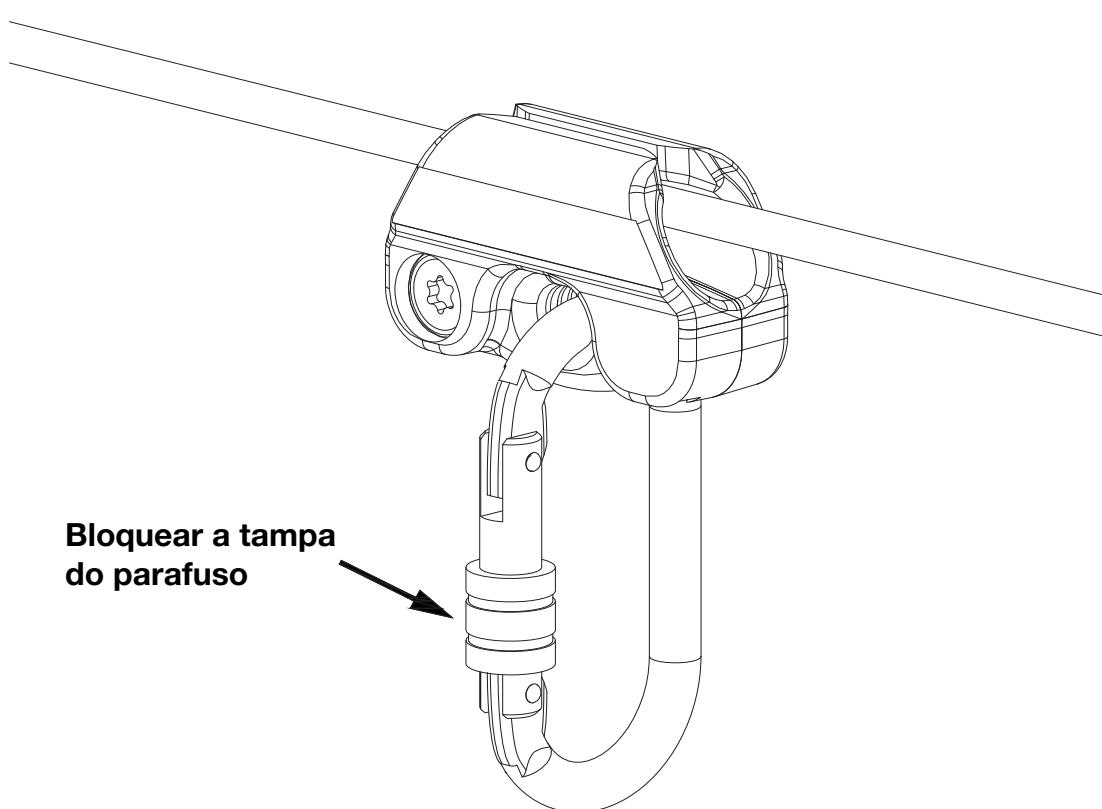


- Fechar o Greenrunner 01 e engatar o mosquetão em ângulo.

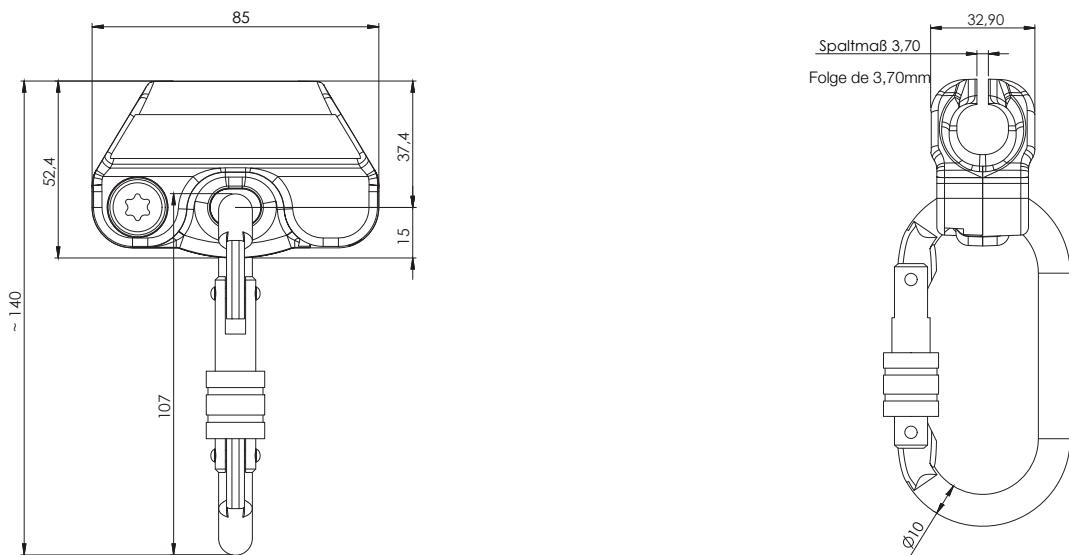


© GREEN International Absturzsicherungs GmbH – Reservado o direito a lapsos, erros de impressão e alterações técnicas.

- Bloquear o mosquetão (tampa do parafuso).



3. Dimensões



4. Equipamento compatível

O dispositivo de ancoragem apenas pode ser utilizado juntamente com elementos de ligação de acordo com a norma EN 362 e equipamento de proteção individual antiqueda, por exemplo, dispositivos de ligação com absorvorp de energia de acordo com as normas EN 354 e EN 355, dispositivo de acompanhamento antiqueda, incluindo guia móvel de acordo com a norma EN 353-2 ou dispositivo de segurança em altura, de acordo com a norma EN 360 (dispositivo de segurança em altura retrátil horizontal).

Atenção!

Em geral, e especialmente com um sistema de retenção com redutor de cabos, os meios de ligação devem ser configurados para que não sejam possíveis quedas.

4.1. Material

O GREEN GREENRUNNER 01 é constituído por CuAL9Ni

4.2. Características e normas

As seguintes indicações encontram-se em autocolantes, no dispositivo de ancoragem:

Designação do tipo	GREENRUNNER 01	
Nome do distribuidor	GREEN International Absturzsicherungs GmbH	
Ano de fabrico/KW	AAAA/KW	
Normas de teste/marcação CE	EN 795:2012 B,C	
Número máximo permitido de pessoas	1	
Símbolo para indicar que o manual de instruções deve ser cumprido		Marca CE N.º de identificação do Organismos de certificação 0408 TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH Deutschstraße 10 1230 Wien

O GREENRUNNER 01 está verificado/testado e certificado de acordo com a norma **EN 795: 2012 B e C**.



5. Organismo notificado acionado:



TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH
Deutschstraße 10
1230 Wien

6. Elemento de fixação "GREENRUNNER 01"

O dono de obra deve afixar estas indicações de forma bem visível no acesso ao telhado (acesso ao sistema):

Indicações relativas ao presente sistemas de proteção para trabalhos em altura

A utilização deverá ser de acordo com as indicações das instruções de montagem e utilização.

As instruções de montagem e utilização, os relatórios das verificações etc., ficam depositados no seguinte local:

- Plano geral com a localização dos dispositivos de ancoragem:

- Fabricante e denominação do sistema: GREEN "GREENRUNNER 01"
- Data da última verificação: _____
- Número máximo de pessoas protegidas: 1 pessoa
- Necessidade de absorsores de energia: sim
- A distância mínima obrigatória da borda do telhado até ao solo é calculada da seguinte forma:
deformação e deslocação (máx. 1 m) do dispositivo de ancoragem numa situação de queda
+ indicações do fabricante dos equipamentos de proteção individual utilizados incl. o desvio do cabo
+ altura do utilizador
+ 1 m de distância de segurança.

7. Relatório de teste

Caso o dispositivo de ancoragem seja comercializado em países com outros idiomas, a empresa GREEN International Absturzsicherungs GmbH deve ser informada de imediato, para disponibilizar as instruções de instalação e de funcionamento nos respetivos idiomas nacionais.

Os seguintes pontos de verificação devem ser tidos em consideração, durante a revisão anual:

Existência das instruções de montagem e de funcionamento, relatório de aceitação, documentação de fixação/fotográfica, livro de registo. A montagem correta pode ser confirmada com base nestes documentos (em conformidade com as informações nas instruções de montagem).

Deve ser realizada inspeção visual de defeitos óbvios. Esta inclui, entre outros:

Verificação do aperto, corrosão, entrada de água na subestrutura de suporte estática (estanqueidade), a deformação do dispositivo de segurança, os parafusos apertados de acordo com as especificações (torque).

Ano de fabrico:	Tipo. GREENRUNNER 01 EN 795:2012 B e C
Data de compra:	Semana de calendário:
Data da primeira utilização:	Inspetor:

8. Relatório de montagem

BV / objeto: _____ Localização da instalação: _____
 Rua, n.º

Produto: _____ Código postal, localidade

Cliente: _____ Prestador de serviços: _____ Empresa de montagem: _____

Designação da empresa/apelido, nome	Designação da empresa/apelido, nome	Designação da empresa/apelido, nome
Rua, n.º	Rua, n.º	Rua, n.º
Código postal, localidade	Código postal, localidade	Código postal, localidade
Tel. (de serviço, telemóvel)	Tel. (de serviço, telemóvel)	Tel. (de serviço, telemóvel)

Relatório da fixação

Data	Localização	Base da fixação	Material de fixação (buchas, parafusos etc.)		Binário de aperto

A empresa de montagem signatária garante a aplicação correta das buchas, de acordo com as diretrivas dos fabricantes das mesmas. (Limpeza adequada das perfurações, cumprimento dos requisitos relativos ao período de endurecimento e à temperatura de aplicação, distância das buchas em relação à borda, verificação da base etc.)

Imagens para documentação

Data	Localização	Imagens/nome do ficheiro

- O cliente aceita os serviços do prestador de serviços.
- As instruções de montagem e utilização, os relatórios da fixação e as imagens para documentação foram entregues ao cliente (dono de obra) e são disponibilizados ao utilizador. No acesso ao sistema de proteção, as posições dos dispositivos de ancoragem devem estar documentadas pelos donos de obra (por ex.: esboço do telhado visto de cima) através de planos.
- **O montador especialista, familiarizado com o sistema de proteção, garante que os trabalhos de montagem foram executados corretamente, de acordo com os padrões tecnológicos e as instruções de montagem e utilização do fabricante. A fiabilidade da segurança é assegurada pela empresa de montagem.**

Observações: _____

9. Cartão de controlo

Tarefas realizadas	Danos Detetados		Data	Empresa/ nome/ Especialista	Descrição do dano/ Medidas	Data da próxima verificação regular
Verificação ao sistema		Sim	Não			
<ul style="list-style-type: none"> • Nenhuma deformação detetável nas peças individuais • Todos os parafusos e ligações apertados • Guias de cabo sem danos <p>Inspeção visual dos pontos de fixação e acessórios (fixadores etc.) por um especialista autorizado.</p>						

*** Um dispositivo de ancoragem sujeito a um episódio de queda ou que suscite dúvidas relativamente ao seu desempenho deverá ser imediatamente removido e enviado para o fabricante ou uma oficina especializada para ser verificado e reparado. Isto é igualmente válido para acessórios de ligagem danificados.

O documento deverá ser preenchido pelo responsável e guardado num local seguro juntamente com as instruções de montagem e utilização (por ex.: no condomínio)

No acesso ao sistema de proteção do telhado, as posições dos dispositivos de ancoragem devem estar documentadas

(por ex.: esboço do telhado visto de cima) através de planos!

10. Anotações

11. Anotações



GREEN International Absturzsicherungs GmbH

Fabriksplatz 1/10, 4662 Steyermühl

Tel.: +43 7613 32498-0

Fax: +43 7613 32498-16

office@green-gmbh.at

www.green-international.at